

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 14. April 2016
Nummer 15 | www.bruchsal.de



Am Samstag startet
der Hoffnungslauf

Regionale
Ausbildungs
Börse
Bruchsal
2016

Im Bürgerzentrum



Bürgermeister Ulli Hockenberger wird Ehrenmitglied

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 19
Büchenau	Seite 22
Heidelsheim	Seite 24
Helmsheim	Seite 27
Obergrombach	Seite 28
Untergrombach	Seite 30

BRUCHSALER

VERKAUFS SONNTAG

17.04.16

13-18 UHR



Ein Event der B3.



WIR SIND AUCH DABEI!

Industriegebiet Am Mantel und Stegwiesen

AUTOSHOW AM SCHLOSS

Große Autoshow mit neuen Modellen



www.branchenbundbruchsal.de

Mehr beteiligte Firmen als jemals zuvor beim Verkaufssonntag Der Branchenbund bewegt Bruchsal

B³ bewegt Bruchsal - das wird deutlich beim Angebot des verkaufsoffenen Sonntags am 17. April. „Wenn das Wetter mitspielt, bekommen wir Bruchsal sicher voll“, sagen Sven Wipper von der Tanzschule Wipper und Michael Zeibig vom Modehaus Jost, die beiden Vorsitzenden des Branchenbundes



Die Macher des Verkaufssonntags freuen sich, dass sie wieder viele Aktionen ankündigen können: v.l. Karlheinz Krämer, ZG Raiffeisen, Michael Zeibig und Sven Wipper, zweiter und erster Vorsitzender des BranchenBundes, Margrit Csiky, Büro für Stadtmarketing

Foto: pr

Bruchsal B³, im Brustton der Überzeugung. 120 Firmen und Geschäfte sowie einige Vereine beteiligen sich am ersten verkaufsoffenen Sonntag in Bruchsal in diesem Jahr. „So viele wie nie zuvor“, sagt Wipper. Alle diese Geschäfte, die offiziell dabei sind und ihren Obolus entrichtet haben, sind mit einem Plakat des Branchenbundes gekennzeichnet. Der Branchenbund schafft die Basis für alle Selbstständigen in der Stadt, gemeinsam etwas für Bruchsal zu erreichen. „Wenn wir gemeinsam Bruchsal voranbringen, hilft das auch jedem Einzelnen“, ist Sven Wipper überzeugt. Beispielhaft sei, wenn sich ganze Straßenzüge miteinander am verkaufsoffenen Sonntag beteiligten. Der verkaufsoffene Sonntag bewegt aber auch die Außenbezirke und es lohnt sich, einen Abstecker in die Gewerbegebiete Stegwiesen oder Am Mantel zu machen, wo weitere interessante Angebote auf die Besucher warten. Mit dem Max-Stadtbus gelangt man rasch und kostenlos auch dorthin und wieder zurück - ein Beitrag der Stadtwerke zum verkaufsof-

fenen Sonntag. Vor dem Schloss bauen die Autohäuser traditionsgemäß den Bruchsaler Autosalon auf, präsentieren die Frühjahrsmodelle vieler Marken und zeigen die Entwicklung auf dem Automobilssektor. Alle hoffen, dass die Fahrzeuge in einer freundlichen Nachmittagssonne strahlen und blitzen. Das Büro für Stadtmarketing ergänzt mit dem Projekt „Stadtgrün statt Grau“ auf dem Otto-Oppenheimer-Platz und dem Kübelmarkt die Aktionen der Geschäfte aufs Beste. Das Team vom Gemeinschaftsgarten im Viktoriapark präsentiert seine Arbeit in Bildern. Auszubildende des städtischen Baubetriebshofes werden Sommerblumen in Töpfe pflanzen und verschenken und die Arbeitsgruppe „Radfahren“ informiert über ihre Aktionen. Die ZG Raiffeisen zeigt moderne Maschinen und Fahrzeuge für den Gartenbau und die Landwirtschaft. Mit Sträuchern und Setzlingen zum Auspflanzen bieten zahlreiche Pflanzenmärkte auf dem Holzmarkt die Voraussetzung, dass das Motto „Stadtgrün statt Grau“ umgesetzt werden kann.

Stadtverwaltung Bruchsal beteiligt sich mit über 100 Personen

Caritasverband Bruchsal veranstaltet 19. Hoffnungslauf

Bruchsal (pa) | Zum 19. Mal in Folge veranstaltet der Caritasverband Bruchsal den Hoffnungslauf und unterstützt mit den Erlösen soziale Projekte. Der Hoffnungslauf des Caritasverbandes Bruchsal beginnt am Samstag, 16. April um 15 Uhr. Gestartet wird im Schulhof der Stirumschule. Wer Lust zum Mitmachen hat, sollte sich schnell noch eine Startnummer besorgen. Diese gibt es für 6

Euro beim Caritasverband Bruchsal in der Friedrichstraße 11 und in weiteren Vorverkaufsstellen. Informationen hierzu gibt es im Internet unter www.caritas-bruchsal.de.

Zum sechsten Mal in Folge beteiligt sich die Stadtverwaltung Bruchsal mit einem eigenen Team beim Hoffnungslauf. Mit über 100 Personen gehen dabei so viele Läuferinnen und Läufer an den Start wie nie zuvor. Sie

stammen aus allen Abteilungen der Stadtverwaltung. Verstärkt wird das Läuferteam in diesem Jahr wieder durch die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal. Darüber hinaus unterstützen verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung den Hoffnungslauf auch dienstlich, indem sie für Sicherheit und Sauberkeit in der Stadt sorgen.

Ausbildungsfirmen helfen im Bürgerzentrum bei der Suche nach Praktika

Ausbildungsbörse 2016: Eltern ausdrücklich erwünscht

Bruchsal (pa) | Am Samstag, 16. April von 9 bis 13 Uhr, können sich Eltern und Schüler, Studenten und alle, die sich beruflich orientieren möchten, auf der Ausbildungsmesse im Bürgerzentrum über fast 250 Ausbildungsberufe und duale Studiengänge, berufsbezogene Schulabschlüsse und Praktikummöglichkeiten informieren.

Dafür sind rund 80 Unternehmen vor Ort, die über ihr Firmenprofil und die Ausbildungsgänge Auskunft erteilen. Die Verkürzung der Messe auf einen Samstagvormittag sei der Wunsch vieler Betriebe gewesen, so Rainer Rapp vom Schul- und Sportamt in Bruchsal, der die Veranstaltung zusammen mit Frank Schmidt von der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal

GmbH und dem Konrektor der Albert-Schweitzer-Realschule, Eckard Baier, organisiert. Neu ist in diesem Jahr der ausdrückliche Wunsch der Betriebe, dass die Eltern oder ein Elternteil mit dem Schüler zu der Ausbildungsmesse kommen und zunächst das Gespräch mit den Vertretern der Unternehmen suchen und Hemmnisse beseitigen.

Eine gute Vorbereitung ist hilfreich. Zunächst sollten die Eltern mit ihrem Kind überlegen, ob eine große oder kleine Firma für ihren Schützling in Frage kommt und in welchem Berufsfeld die Interessen und Begabungen des Kindes liegen: Soll es lieber ein handwerklicher oder sozialer Beruf sein, möchte der Schüler in Wirtschaft und Verwaltung

oder lieber im Bereich Gesundheit arbeiten oder fühlt er sich auch im wissenschaftlichen Bereich, in der Informationstechnologie oder gar im künstlerischen Bereich zu Hause. Große Unternehmen bieten Ausbildungsmöglichkeiten in nahezu allen Bereichen und mit unterschiedlichen Anforderungen an. Auf alle Fälle lohnt sich ein Blick auf die Webseite der Wunschunternehmen.

Auf www.azubibörse-bruchsal.de ist die Ausstellerliste hinterlegt. Die Ausbildungsbörse wird um 9 Uhr im Bürgerzentrum von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick offiziell eröffnet. Für die musikalische Umrahmung und Bewirtung sorgen die Schüler der Albert-Schweitzer-Realschule in Bruchsal.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Dem Feuerwehrdezernenten war der Mensch immer besonders wichtig Freiwillige Feuerwehr ernennt Bürgermeister Hockenberger zum Ehrenmitglied

Bruchsal (pa) | Bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal am Freitag, 8. April wurde Bürgermeister Ulli Hockenberger zum Ehrenmitglied ernannt. Seit dem 1. Juli 2002 ist Bürgermeister Ulli Hockenberger für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bruchsal zuständig. Ab Mai wird er den Wahlkreis Bruchsal als Landtagsabgeordneter in Stuttgart vertreten. Bei der Landtagswahl am 13. März wurde er von der Bürgerschaft direkt gewählt. Die Hauptversammlung am 8. April war somit seine letzte als Bürgermeister der Großen Kreisstadt Bruchsal. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigte Hockenberger als Dezernenten, „der mit Wertschätzung für die Menschen die Schnittstelle zwischen Verwaltung und Freiwilliger Feuerwehr“ ausgeübt hat. Bürgermeister Hockenberger habe als Feuerwehrdezernent immer das einzelne Feuerwehrmitglied im Blick gehabt und bei Sachfragen für die erforderliche strukturelle Implementierung gesorgt. „Bei der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal wird Bürgermeister Ulli Hockenberger eine Lücke hinterlassen“, schloss die Oberbürgermeisterin ihre Ansprache.

Stadtbrandmeister Bernd Molitor würdigte den Feuerwehrdezernenten als Person, die immer den Mensch in den Mittelpunkt des Handelns gerückt hat. Er erinnerte an teilweise dramatische Einsätze beim Brand der Bruchsaler Abfallsortieranlage und im Haus St. Barbara in Büchenau und daran, dass Ho-

ckenberger bei derartigen Einsätzen nicht nur in seiner Funktion als Bürgermeister vor Ort war, sondern auch immer ein wichtiger Ansprechpartner für die Feuerwehrangehörigen gewesen sei. Auch gute Rahmenbedingungen für die Freiwillige Feuerwehr waren ihm wichtig. Unter dem Feuerwehrdezernenten wurden ein Drehleiterfahrzeug, sieben Löschfahrzeuge, zwei Wechselladerfahrzeuge mit drei Abrollbehältern sowie acht weitere Fahrzeuge beschafft. Darüber hinaus wurde in die Schutzausrüstung der Feuerwehrfrauen und -männer investiert. „All diese Dinge tragen Ihre Handschrift“, so der Feuerwehrkommandant, der die fast 14-jährige Tätigkeit von Hockenberger wie folgt zusammenfasst: „Im Ergebnis bleiben Ihre Verdienste um unsere Feuerwehr hier in Bruchsal. In diesem Sinne haben Sie aus Ihrem Beruf eine Berufung gemacht und haben uns immer mit Leidenschaft unterstützt. Sie sind ein wahrer Freund unserer Feuerwehr.“ Die Ehrenurkunde nahm Bürgermeister Ulli Hockenberger sichtlich bewegt entgegen. „Ich freue mich sehr“, weil diese Ehrung von Herzen komme und ehrlich gemeint sei, formulierte Hockenberger in seiner Ansprache. Nach einem sehr persönlichen Rückblick auf seine Jahre als Feuerwehrdezernent schloss er mit den Worten: „Feuerwehr ist das größte und wichtigste Ehrenamt in der Stadt, weil die Feuerwehr immer zur Verfügung steht.“



Auf der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal wurde Feuerwehrdezernent Ulli Hockenberger zum Ehrenmitglied ernannt. Foto: pr

Hauptversammlung der Feuerwehr Bruchsal

Bruchsal (tcz) | Feuerwehrkommandant Bernd Molitor begrüßte zur Eröffnung der diesjährigen Hauptversammlung im Bürgerzentrum Bruchsal Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bürgermeister Ulli Hockenberger, Bürgermeister a.D. und Ehrenmitglied Werner Stark und alle anwesenden Gemeinderäte. Von Seiten der Stadtverwaltung Kämmerer Andreas Glaser, Fachbereichsleiter Dr. Moritz Heide-

cker, Ordnungsamtsleiter Gondulf Schneider und die stellv. Ordnungsamtsleiterin Sonita Huber. Er begrüßte auch recht herzlich alle Vertreter anderer Organisationen, von Seiten der Feuerwehr den stellv. Schulleiter der Landesfeuerwehrschule Herrn Oberbrandrat Thomas Neu, den stellv. Kreisbrandmeister Ullrich Koukola, Unterkreisführer Michael Hellriegel, den stellv.

Fortsetzung Seite 8

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bruchsal,

797 Mal war die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal im vergangenen Jahr für Sie im Einsatz. Außer dem ertönenden Martinshorn haben Sie davon im Idealfall überhaupt nichts wahrgenommen. Die betroffenen Personen, egal ob nach schweren Unfällen im Straßenverkehr oder nach der Rettung im Brandfall, haben der Freiwilligen Feuerwehr jedoch häufig ihr Leben oder ihre Gesundheit zu verdanken. Damit dies möglich wird, setzen unsere Feuerwehrfrauen und -männer oft selbst ihr Leben und ihre Gesundheit aufs Spiel und das an jedem Tag im Jahr und auch mitten in der Nacht. Manches Feuerwehrmitglied kann nach so manchem schweren Einsatz nicht wieder einschlafen, weil die Ereignisse nachwirken und Bilder, Gerüche und Stimmen erst verarbeitet werden müssen. Am nächsten Morgen, wenn der Wecker klingelt, stehen sie dennoch wieder auf, bringen ihre Kinder in den Kindergarten oder gehen zur Arbeit. Bürgermeister Ulli Hockenberger war über 14 Jahre für die Feuerwehr zuständig. Er hat sich um die persönlichen Belange der Feuerwehrfrauen und -männer ebenso gekümmert, wie um die strukturellen Fragestellungen. Die Freiwillige Feuerwehr hat sich nun emotional und mit der Ernennung zum Ehrenmitglied von ihrem Feuerwehrdezernenten verabschiedet. Dafür steht nicht zuletzt ein großes Banner mit dem Schriftzug: „Die Feuerwehr Bruchsal sagt: Danke Ulli Hockenberger!“ Auf unsere Feuerwehr ist einfach Verlass. Ich danke deshalb ganz herzlich den Feuerwehrfrauen und -männern für diese anerkennende Geste und natürlich für ihren Dienst und den Einsatz für uns alle. Sie waren immer da, wenn wir sie gebraucht haben. Dafür gebührt Ihnen unser Respekt!

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Stadtwerke Bruchsal bei Ausbildungsbörse im Bürgerzentrum

ewb und SWB vergeben jährlich je zwei Ausbildungsplätze mit Zukunft pro Ausbildungsberuf

Im Rahmen der „Regionalen Ausbildungsbörse Bruchsal“, die am Samstag, 16. April, von 9 bis 13 Uhr im Bürger- und Veranstaltungszentrum Bruchsal ihre Pforten öffnet, sind auch die Stadtwerke Bruchsal mit einem Infostand vertreten. Die Ausbilder Dragan Pavlovic und Rita Rauch werden hier von einem Auszubildenden zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik sowie einer Auszubildenden zur Industriekauffrau unterstützt. Sie stehen interessierten Jugendlichen und deren Eltern für Fragen zu den vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten mit Zukunft bei der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) sowie der Stadtwerke Bruchsal GmbH (SWB) zur Verfügung.

Als Unternehmen mit Zukunft setzen die Stadtwerke traditionell auf die Ausbildung junger Menschen. Wer seinen Schulabschluss in der Tasche hat, Verantwortung übernehmen und in Bruchsal und der Region etwas bewegen möchte, ist bei den Stadtwerken an der richtigen Adresse. Auszubildenden, die mit Motivation und Engagement an ihre Aufgaben heranzugehen pflegen, bieten die Stadtwerke neben einer fundierten fachlichen Ausbildung, die ihre berufliche und persönliche Ent-



Am 16. April sind die Stadtwerke Bruchsal als Unternehmen mit Zukunft mit einem Infostand im Bürgerzentrum Bruchsal vertreten. Foto: tw

wicklung unterstützt, auch unterschiedlichste Trainings und Seminare an, die sie persönlich voranbringen – sei es ein Teamtraining, Motivationstraining, Kommunikationstraining zum Auftakt der Ausbildung, Anfang September, oder seien es Projekte in Eigenverantwortung, fachbezogene Exkursionen und vieles mehr. Die Stadtwerke Bruchsal bilden in folgenden Ausbildungsberufen aus: Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik, Industriekauffrau/Industriekaufmann, Informatikkauffrau/Informatikkaufmann sowie Fachangestellte/r

für Bäderbetriebe. In den genannten Berufen bieten ewb und SWB jährlich je zwei Ausbildungsplätze an. In Summe bekommen so sieben Auszubildende pro Jahr die Chance, einen Beruf mit Zukunft zu erlernen. Die Verantwortlichen der Stadtwerke freuen sich auf die Gespräche im Bruchsaler Bürgerzentrum. Für Fragen steht Rita Rauch, Abteilungsleiterin Personalwesen, unter Telefon: (07 25 1) 706-190 oder per E-Mail an: rita.rauch@ewb-bruchsal.de gern zur Verfügung. tw

Treue wird mit eindeutig größerem Badespaß belohnt

In Verbindung mit dem ewb-Bonusheft 2016 gibt es wieder vergünstigte Zeitkarten für die Bruchsaler Bäder

In der Euphorie frühsummerlicher Außentemperaturen bei strahlend blauem Himmel möchte die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH (ewb) die Gelegenheit nutzen, alle ewb-Haushaltskunden mit einem gültigen COMFORT-Strom-Vertrag auf den Verkaufsstart der vergünstigten Zeitkarten für die Bruchsaler Bäder Ende April/Anfang Mai hinzuweisen. Bedingung für eine Vergünstigung ist allerdings das ewb-Bonusheft 2016 und der darin



enthaltene Scheck „Rabattierte Zeitkarten“. Die oben genannten Haushaltskunden können Zeitkarten für das Frei- und Hallenbad SaSch! („KombiPlus“), das Freibad SaSch! („Freibad-Plus“) sowie die Freibäder Heidelberg und Obergrombach („Saisonkarte“) günstiger erwerben. Erhältlich sind diese an der Kasse im SaSch!, in den Freibädern Heidelberg und Obergrombach sowie in den jeweiligen Verwaltungsstellen. Den genauen Verkaufsstart für die Zeitkarten wird die SWB ihren Badegästen auf der SaSch!-Homepage noch bekanntgeben. Die Verwaltungsstelle Heidelberg ist ihrer Zeit weit voraus: Dort werden die Saisonkarten, die „immer eine gute Geschenkidee sind und bereits nachgefragt werden, ab sofort verkauft“, wie Verwaltungsstellenleiterin Susanne Scholz mitteilt. – Die Zeitkarten bieten übrigens auch ohne den Rabatt ein mehr als günstiges Badevergnügen! – Mit der Kombination privater ewb-Strom-Sondervertragskunde und Schwimmbad-Zeitkarten-Rabatt möchten ewb und SWB einmal mehr ihren Nutzen und Mehrwert für die Lebensqualität der Menschen in Bruchsal und der Region unterstreichen. Der Treuebonus ist natürlich nur ein zusätzliches Argument dafür, dass es sich über die Preisgarantie hinaus lohnt, COMFORT-Strom von der ewb zu beziehen. tw

40 Jahre Stadtwerke

Ein Stadtbuss namens MAX

1998 gründeten die Stadtwerke mit der Stadtbussverkehr Bruchsal GmbH eine 100%-ige Tochtergesellschaft für den Stadtbusbetrieb in Bruchsal. Am 8. und 9. September begrüßt die Bevölkerung „ihren“ Stadtbuss mit einem zweitägigen Startfest. Am 9. September nehmen die Bruchsaler Stadtbusslinien offiziell ihren regulären Fahrbetrieb auf. In der Folge wird das Stadtbussystem stetig optimiert. Auf vielfältigen Wunsch aus der Bevölkerung fährt seit dem 15. Juni 2013 der Bruchsaler Stadtbuss auch an Sonn- und Feiertagen: Die Stadtteilringlinien 185 und 186 und verbinden wechselweise die Stadtteile untereinander sowie die Kernstadt mit den Stadtteilen. Zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015 wird die Haltestelle „Messplatz“ in Haltestelle „Stadtwerke“ umbenannt. tw



40 Jahre Stadtwerke Bruchsal

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Bruchsal | Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

Öffentliche Ausschreibung Bauvorhaben

Bauvorhaben: Grundhafter Ausbau der Haydnstraße und Peter-Frank-Straße in Bruchsal

Leistungsumfang: Tiefbauarbeiten

– Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen ab: 11. April 2016

Anforderung u. Versand in elektronischer Form: Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung: 4. Mai 2016, 11 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 03.06.2016

Voraussichtliche Ausführungszeit: 20. Juni 2016 bis 23. September 2016

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. (07 25 1) 79-60 0 oder unter www.bruchsal.de

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Stadttor in Heidelberg gesperrt

Wegen Sanierungsarbeiten am Stadttor muss die Ortsdurchfahrt Heidelberg am **Dienstag, 19. April von 9 Uhr bis 15 Uhr** **Mittwoch, 20. April von 10 Uhr bis 15 Uhr** **Montag, 25. April von 10 Uhr bis 15 Uhr** gesperrt werden.

Ein Durchgang für Fußgänger ist möglich.

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18. April, 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 15. Februar 2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

2. Baggersee „Alte Allmend“
- Allgemeine Information
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 18.01.2016 und 15.02.2016

Information über die Auslegung der Hochwassergefahrenkarten

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass von Seiten des Landratsamtes Karlsruhe in den Badischen Neuesten Nachrichten am 24.03.2016 die nachfolgende Bekanntmachung nach § 65 Abs. 2 Wassergesetz Baden-Württemberg veröffentlicht wurde. Bei der Stadt Bruchsal liegen die Unterlagen seit dem 01.04.2016 im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Zimmer B 026 während der Dienstzeiten

Montag, 8 bis 16 Uhr

Mittwoch und Freitag, 8 bis 13 Uhr

Donnerstag, 8 bis 17 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Karlsruhe nach § 65 Abs. 2 Wassergesetz für Baden-Württemberg (WG) über die Auslegung von Hochwassergefahrenkarten auf den Gebieten der Städte Bretten, Bruchsal, Kraichtal, Östringen und Stutensee und den Gemeinden Bad Schönborn, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Kürnbach, Oberderdingen, Pfinztal, Sulzfeld, Ubstadt-Weiher, Walzbachtal, Weingarten und Zaisenhausen.

Überschwemmungsgebiete nach § 76 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) sind Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern, Deichen und sonstigen Gebieten, die bei

Hochwasser eines oberirdischen Gewässers überschwemmt, durchflossen oder die für Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden. Als festgesetzte Überschwemmungsgebiete gelten dabei nach § 65 Abs. 1 WG, ohne dass es einer weiteren Festsetzung bedarf

1. Gebiete zwischen oberirdischen Gewässern und Dämmen
2. Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist und
3. Gebiete, die auf der Grundlage einer Planfeststellung oder Plangenehmigung für die Hochwasserentlastung oder Rückhaltung beansprucht werden.

Die entsprechenden Hochwassergefahrenkarten umfassen folgende Teilbearbeitungsgebiete (TBG):

TBG 351-2 Pfinzkorrektur mit den Gewässern:

- Pfinzgraben
- Pfinzkorrektur
- Neuer Kanal
- Walzbach
- Grombach
- Hardtgraben
- Weingartener Entlastungskanal
- Grombacher Entlastungskanal

TBG 351-3 Hardtgraben Oberlauf mit den Gewässern:

- Hardtgraben
- Schönbornwiesengraben

TBG 352-1 Pfinz, Saalbach, Kraichbach Bergland mit den Gewässern;

- Kleiner Bach
- Katzbach
- Kraichbach
- Eschbach
- Kohlbach
- Humsterbach
- Auerbach
- Bocksbach
- Pfinz

TBG 352-2 Saalbach mit den Gewässern:

- Salzach
- Saalbach
- Hungergraben
- Brühlgraben
- Riedgraben
- Lohrgraben
- Bruchgraben
- Neibsheimer Dorfbach
- Nottenbach
- Stalzbach
- Annabach

Die Hochwassergefahrenkarten liegen ab 01. April 2016 bei folgenden Stellen aus und können dort von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden. Ab dem genannten Zeitpunkt treten auch die Rechtsfolgen des Überschwemmungsgebietes in Kraft:

- Gemeindeverwaltung Bad Schönborn, Friedrichstraße 67, 76669 Bad Schönborn
- Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten
- Stadtverwaltung Bruchsal, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal
- Gemeindeverwaltung Gondelsheim, Bruchsaler Straße 32, 75053 Gondelsheim
- Gemeindeverwaltung Graben-Neudorf, Hauptstraße 39, 76676 Graben-Neudorf
- Gemeindeverwaltung Karlsbad, Hirtenstraße 14, 76307 Karlsbad
- Gemeindeverwaltung Karlsdorf-Neuthard, Amalienstr. 1, 76689 Karlsdorf-Neuthard
- Stadtverwaltung Kraichtal, Rathausstraße 30, 76703 Kraichtal

- Gemeindeverwaltung Kürnbach, Marktplatz 12, 75057 Kürnbach
- Gemeindeverwaltung Oberderdingen, Amthof 13, 75038 Oberderdingen
- Stadtverwaltung Östringen, Am Kirchberg 19, 76684 Östringen
- Gemeindeverwaltung Pfinztal, Hauptstraße 70, 76327 Pfinztal
- Stadtverwaltung Stutensee, Rathausstraße 1-3, 76297 Stutensee
- Gemeindeverwaltung Sulzfeld, Marktplatz 1, 75056 Sulzfeld
- Gemeindeverwaltung Ubstadt-Weiher, Bruchsaler Str. 1-3, 76698 Ubstadt-Weiher
- Gemeindeverwaltung Walzbachtal, Wössinger Straße 26-28, 75045 Walzbachtal
- Gemeindeverwaltung Weingarten, Marktplatz 2, 76356 Weingarten
- Gemeindeverwaltung Zaisenhausen, Hauptstraße 97, 75059 Zaisenhausen - Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Hinweise:

In Überschwemmungsgebieten sind grundsätzlich alle Erhöhungen oder Vertiefungen der Erdoberfläche sowie die Herstellung/Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung von jeglichen Bauten und sonstigen Anlagen verboten. Dies gilt auch für das Anlegen oder Beseitigen von Baum- und Strauchpflanzungen. Zusätzlich ist die Umwandlung von Grünland in Ackerland sowie die Umwandlung von Auwald in eine andere Nutzungsart untersagt. Ausnahmen sind im Einzelfall möglich. Näheres regelt der § 78 WHG. Außerdem gelten in Überschwemmungsgebieten die Bestimmungen der „Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAWS)“ in der jeweils gültigen Fassung. Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit auch im Internet unter www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de bereitgestellt.

Karlsruhe, den 21. März 2016
Landratsamt Karlsruhe,
Amt für Umwelt und Arbeitsschutz

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 31. März und 6. April im Bürgerbüro einen Autoschlüssel, Marke Ford, ein Handy, Marke Motorola, und einen Bargeldbetrag abgegeben.

Beim Tierheim wurde für den genannten Zeitraum ein Pudeln, männlich, Farbe schwarz/weiß mit Chip abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon-Nummer (0 72 51) 79-5 00.

Fundsachen werden versteigert

Am Samstag, den 16. April, werden im Bürgerbüro Fundsachen, die bisher nicht abgeholt wurden, versteigert. Beginn ist um 9 Uhr beim Bürgerbüro am Otto-Oppenheimer-Platz. Die Fundsachen können ab 8.45 Uhr besichtigt werden.



Foto: <Keine überschneidende Verknüpfung>

Aus dem Rathaus

Einladung zum gemeinsamen Besuch der 21. Internationalen Spezialradmesse in Germersheim

Die Lokale Agenda-Gruppe Radfahren und die Stadt Bruchsal laden im Rahmen der Radverkehrsförderung zu einem gemeinsamen Besuch der diesjährigen Spezialradmesse „Spezi“ am 23. April in Germersheim ein.

Nach Veranstalterangabe ist Spezi die weltgrößte Messe für Liegeräder, Falträder, Dreiräder, Vierräder, Tandems, Velomobile (vollverkleidete Räder), E-Bikes und Pedececs, Reha-Mobile, Lasten- und Transporträder,

Fahrradanhänger, Familienräder, Treträder, Sesselräder, Einräder und Zubehör wie Helme, Reifen oder Bekleidung.

In drei Messehallen und auf einem großen Freigelände rund um die Stadthalle Germersheim werden über 100 Aussteller ihre Produkte zeigen. Fast alle ausgestellten Spezialräder können Probe gefahren werden. Für E-Bikes und Pedececs wird ein eigener Testparcours eingerichtet. Abgerundet wird die Messe durch Fachvorträge aus dem

Spezialradbereich. Weitere Infos sind unter www.spezialradmesse.de erhältlich.

Für alle Interessierten an einer gemeinsamen Anfahrt ist Treffpunkt am Samstag, 23. April, 13:39 Uhr auf Gleis 5 des Bruchsaler Bahnhofs mit einer gültigen Fahrkarte. Den Eintritt zur Messe übernimmt die Stadt Bruchsal.

Vom Bahnhof Germersheim bis zum Messengelände sind es noch ca. 25 Minuten Fußweg entlang eines neu angelegten Rundwegs an alten Festungsanlagen vorbei.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Sachbearbeiter/in für die Baumkontrolle

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege eine/n

Sachbearbeiter/in für die Baumkontrolle
(Entgeltgruppe 8 TVöD)
- Stellenkennziffer 2016-0017 -

Eine von fünf Abteilungen des städtischen Bau- und Vermessungsamtes ist die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege (TGL). Dieser Orga-

nisationseinheit obliegt die verantwortungsvolle Durchführung von Tiefbaumaßnahmen. Sie ist für die Durchführung der Planungsziele auf städtischen Flächen zuständig und hat die Aufgabe, den Außenbereich von Natur und Landschaft des Stadtgebietes zu erhalten und wiederherzu-

stellen. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege, Herr Krempel (Tel. 07251/79-371). Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unser Personalsachbearbeiter, Herr Eric Wagner (Tel.

07251/79-511) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung. Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum 8. Mai 2016. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

31. März

Gerda Ursula Figorski geb. Prestel, Huttenstr. 43 A

1. April:

Daniel Karl Weschenfelder, Mozartweg 17

2. April

Gustav Josef Schwaninger, Bergstr. 103

4. April

Alfred Otto Kasielke, Huttenstr. 47 A
Claus Mayer, Silberhölle 10

Geburten

In der Zeit vom 17. März bis zum 7. April wurde im Standesamt Bruchsal die Geburt von folgendem Kind beurkundet:

Daniela Roman geb. Lucanu und Gheorghe Cristian Roman, Zäuneweg 8, 76646 Bruchsal: am 14. März, Beatrice Maria Roman, weiblich

Altersjubilare

14. April

Maurer Martha Ottilie, Hochstr. 6, 80 Jahre;
Hees Werner, Römerplatz 1, 70 Jahre

15. April

Glöckler Rheinilde, Huttenstr. 47 A, 85 Jahre;
Frank Anna, Kanzelberg 28, 85 Jahre;
Holoach Friedrich Karl Martin, Adolf-Bieringer-Str. 38, 80 Jahre;
Zillmer-Fies Christa Maria, Bismarckstr. 28, 75 Jahre

16. April

Alois-Vogedes-Str. 7, 70 Jahre;

Damjanovic Slavojka, Wendelinusstr. 40, 70 Jahre;
Nachtigal Ruth Hedwig, Huttenstr. 18, 90 Jahre;
Bohnert Wolfgang, Schönbornstr. 43, 80 Jahre;
Müller Rudolf, Schwabenstr. 18, 80 Jahre;
Müller Waltraud Agnes,

17. April

Walter Peter, Büchenauer Str. 17, 75 Jahre

18. April

Walbert Ingeborg Christa, Durlacher Str. 101, 80 Jahre

19. April

Mahlra Alena Marie, Berliner Str. 48, 80 Jahre;
Lindenfelser Karl, Johannes-Brahms-Str. 7, 75 Jahre;
Dzanovic Vehbija, Speyerer Str. 26, 70 Jahre

20. April

Krause Dorothea Gertrud, Waldstr. 15, 80 Jahre;
Wild Ruth Wilhelmina, Kurpfalzstr. 65, 80 Jahre;
Hill Walter, Siedlungsstr. 1, 70 Jahre;
Lešić Joka, Orbinstr. 10, 70 Jahre

Flüchtlinge und Integration

Flüchtlingshilfe Bruchsal e.V.

Am Mittwoch, den 6. April startete in der Gemeinschaftsunterkunft 3 in der Eisenbahnstraße ein Strick- und Häkelkurs für AsylbewerberInnen unter der Leitung von Hanne. Dieser Kurs wird nun jeden Mittwoch um 14.30 Uhr stattfinden. Die Resonanz war toll, bis zu zehn Frauen sind ge-

kommen, um an dem Kurs teilzunehmen. Auch einen Nähkurs wird das Ehrenamts- team Freizeit und Kultur in der Gemeinschaftsunterkunft 1 in der Schnabel-Henning-Straße um 14.00 Uhr anbieten. Dieser von Elisabeth geleitete Kurs begann am Montag, dem 11. April 2016.



Foto: pr

Behelfsunterkunft Heidelheim

Große Müllsammelaktion der Flüchtlinge



Sie wollten ihrer derzeitigen Heimatgemeinde etwas zurückgeben und machten sich mit großem Engagement an die Putzaktion. Foto: pr

Aus dem Anstoß der Flüchtlinge, ihrer derzeitigen Heimatgemeinde etwas zurückzugeben und den Menschen für ihre Hilfsbereitschaft zu danken, entstand eine große Putzaktion. Flüchtlinge der Unterkunft in Heidelheim machten sich gemeinsam mit Ortsvorsteherin Inge Schmidt, Förster Michael Durst und vier Ehrenamtlichen des Vereins Praktisches Miteinander auf zur großen Gemarkungsputzaktion rund um Heidelheim. Es wurden Böschungen und Feldwege um den ehemaligen Praktiker, aber auch Feld-

wege Richtung Schützenhaus, Spielplätze sowie die Fahrradwege nach Helmsheim und Bruchsal von Müll befreit. Mit Feuereifer und großem Engagement starteten alle hochmotiviert in die Putzaktion – trotz der kühlen Temperaturen.

Müll sammeln und Deutsch lernen

Dabei wurde nicht nur Müll eingesammelt, sondern auch fleißig Deutsch gelernt. Von PKW-Batterieladegeräten, Grillzubehör bis hin zum obligatorischen Plastikmüll und

unzähligen Schnapsflaschen wurde alles in großen blauen Säcken gesammelt. Die ganze Gruppe war sehr zufrieden mit dem Ergebnis und es motivierte sie für weitere gemeinsame Aktionen und Begegnungen dieser Art.

Weitere Aktionen sollen folgen

Orstvorsteherin Schmidt sagt: „Für mich war es wichtig, den jungen Männern eine Möglichkeit zu bieten, sich in Heildelsheim ein-

zubringen.“ Sowohl Inge Schmidt als auch Förster Michael Durst waren sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Putzaktion und lobten den Einsatz der Männer. Sie kündigten bereits an, dass weitere Aktionen folgen werden. Ein gemeinsames Mittagessen im Warmen rundete schließlich den Tag ab. Gerne würden wir gemeinsam mit den Bewohnern gemeinnützige Vereine oder Kirchen-

gemeinden unterstützen. Wer Interesse daran hat, darf sich unter ehrenamt@praktisches-miteinander.de melden, so die Ehrenamtskoordinatoren Miriam und Özgür Sahin.



Aus der Stadt Bruchsal

Hauptversammlung der Feuerwehr Bruchsal

Fortsetzung von Seite 3

Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbands Karlsruhe Martin Kackschies und alle anwesenden Feuerwehrmitglieder.

In seinem Bericht zum Jahr 2015 hatte die Feuerwehr Bruchsal 589 Mitglieder. Hier von 358 in der Einsatzabteilung, 123 in der Jugendabteilung und 108 in der Altersabteilung. Im Berichtsjahr hatte die Feuerwehr Bruchsal 797 Einsätze zu bewältigen. Dies waren 70 Einsätze mehr als im Vorjahr. In einer Präsentation konnte auf ausgewählten Einsatzbildern das Tätigkeitsspektrum in den Einsatzlagen anschaulich verfolgt werden. Dabei dankte er auch der Polizei und allen anderen Hilfsorganisationen für die beispielhafte, vorbildliche und angenehme Zusammenarbeit. Sein herzlicher Dank ging besonders an die Feuerwehrangehörigen für ihren aufopferungsvollen und zeitraubenden Dienst und insbesondere an deren Partner und Familien, ohne deren Unterstützung dies nicht leistbar wäre.

Im Rahmen der Heimattage hat die Feuerwehr Bruchsal bei vielen Veranstaltungen die Einsatzbereitschaft sichergestellt und in der Einsatzzentrale mitgewirkt. Hierfür wurden rund 2000 Stunden ehrenamtlich aufgebracht. Er beglückwünschte die Abteilung Heildelsheim für die vielen interessanten Veranstaltungen im abgelaufenen Jubiläumsjahr zum 150-jährigen Jubiläum. Er betonte, dass er sich bereits heute auf das 125-jährige Jubiläum der Abteilung Untergrombach im nächsten Jahr freue.

Das Gutachten der Firma Luelf & Rinke zur Feuerwehrbedarfsplanung und Organisationsuntersuchung ist abgeschlossen, berichtete Molitor. Es erfolgte eine umfangreiche Datenerhebung für die Bedarfsplanung. Ebenso erfolgte eine Einsatzdatenerhebung und -auswertung mit einer Risikobewertung. Das Gutachten beinhaltet auch eine Betrachtung der Standorte, die bauliche Substanz der Feuerwehrhäuser und eine Verfügbarkeitsanalyse der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen. Momentan findet der Abstimmungsprozess des Gutachtens statt. Molitors persönliche Wertung ist, dass die Feuerwehr eine leistungsstarke Feuerwehr ist mit einem hohen Einsatzaufkommen und hoher Belastung. Dies benötigt Modelle zur Stärkung des Ehrenamts. Er bedankte sich bei allen für die Mitwirkung vor allem bei der Verfügbarkeitsanalyse. Er sieht mit der Umsetzung des Gutachtens eine einmalige Chance die Feuerwehr zukunftsfähig zu machen. Er bedankte sich am Ende seines Berichtes bei seinen Stellvertretern, den Abteilungskommandanten und deren Stellvertretern für die angenehme und zielorientierte Zusammenarbeit. Zuletzt, aber umso herzlicher, sein Dank an alle Feuerwehrangehörigen für ihr Engagement im abgelaufenen Jahr 2015.

Jugendwartin Manuela Günter berichtete einen stabilen Stand der Mitgliederzahlen. Im letzten Jahr konnten 6 Jugendliche in die

Einsatzabteilung übernommen werden. Die sechs Jugendgruppenleiter der Abteilungen werden von insgesamt 51 Ausbildern unterstützt. An zahlreichen Veranstaltungen nahm die Jugendfeuerwehr teil. Günter erwähnte insbesondere das Kreiszeltlager in Linkenheim-Hochstetten, der Tag der offenen Tür bei der Bereitschaftspolizei und der Kinobesuch kurz vor Weihnachten. Auch absolvierten Jugendliche die Jugendflamme der Stufe 1 und 2 und eine Gruppe konnte die Jugendleistungsspanne erfolgreich ablegen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte in ihrer Ansprache für die gute Zusammenarbeit der Ortsteile untereinander und für die Bereitschaft jedes Einzelnen mit Engagement dieses Ehrenamt auszuüben. Sie lobte die Umsetzung und Bemühungen der Mitgliedergewinnung, denn leider ist das Ehrenamt bei der Feuerwehr kein Selbstläufer. In der Jugendarbeit beginnt die wichtige Mitgliedergewinnung. Hier bedarf es einer guten Motivation und Fingerspitzengefühl für den Nachwuchs. Sie dankte an dieser Stelle für die gute Jugendarbeit. Im Gutachten wird momentan die Datenbasis analysiert und im Juni dem Gemeinderat vorgelegt.

In den anstehenden Wahlen wurden die drei Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten gewählt. Alle drei bisherigen Amtsinhaber stellten sich erneut zur Wahl. Es wurden zum 1. stellv. Feuerwehrkommandant Thomas Zöller, zum 2. stellv. Feuerwehrkommandant Steffen Zimmermann und zum 3. stellv. Feuerwehrkommandant Holger Kling gewählt.

Der stellv. Kreisbrandmeister Ullrich Koukola überbrachte die Grüße des Landkreises Karlsruhe. Bei den Ehrungen konnte er für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst Andreas Brudy, Josef Heidelberger, Dirk Heneka, Ingo Schick und Christian Eberl auszeichnen. Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst konnte er Heinz Gutknecht, Uwe Moosmüller und Frank Schröpfer auszeichnen.

Für die Stadt Bruchsal konnte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für 40-jährige Zugehörigkeit Günter Baumgärtner, Gerard Schäffer und Günter Wolf auszeichnen. Für 60-jährige Zugehörigkeit konnten Helmut Regers sen. und Franz Lech-



Werner Merkle mit seiner Gattin, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bürgermeister Ulli Hockenberger, Feuerwehrkommandant Bernd Molitor mit dessen Stellvertretern

Foto: tcz

ner ausgezeichnet werden. Im Anschluss richtete Molitor sein Wort an Werner Merkle. Werner Merkle war 44 Jahre Stadtbeauftragter der Bruchsaler Malteser. Er wurde im Oktober für sein Lebenswerk im Ehrenamt bereits mehrfach ausgezeichnet. In seiner Funktion war er immer ein verlässlicher Partner, Ansprechpartner und Ratgeber für die Feuerwehr. Molitor erinnerte insbesondere an die Gründung der Schnelleinsatzgruppe von MHD und Rettungsdienst. In vielen Einsätzen und Großschadenslagen konnten diese gemeinsam gemeistert werden. Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal ernannte Molitor ihn zum Ehrenbrandmeister. Nach verschiedenen Grußworten rückte Feuerwehrkommandant Bernd Molitor die

Aufmerksamkeit der Versammlung auf Bürgermeister Ulli Hockenberger. Er ist seit 14 Jahren Feuerwehrdezernent und fest mit der Feuerwehrfamilie verwachsen.

In einer kleinen Präsentation konnten alle in ausgewählten Bildern bei verschiedensten Situationen Bürgermeister Ulli Hockenberger in seinem Amt verfolgen. Die Feuerwehr Bruchsal sagt dafür DANKE. Molitor überreichte Bürgermeister Ulli Hockenberger eine Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Bruchsal. Gerührt, aber nicht unvorbereitet, richtete Hockenberger sein Wort an die Versammlung. Zu allererst bedankte er sich für diese Ernennung.

Ausführlich und mit einem Schmunzeln resümierte er die Zeit mit der Feuerwehr

Bruchsal. So hatte er seinen „Belastungstest“ – die Original-Vorlage zur Beschaffung der neuen Drehleiter dabei. Er erwähnte viele Höhepunkte im Rahmen der Feuerwehr, die dem einen und anderen ein herzliches Schmunzeln auf das Gesicht zauberte. Seine schönste Tätigkeit, betonte er, war immer seine Unterschrift auf den Dienstaussweisen. Dies gab ihm das Gefühl, dass wieder jemand bereit ist mit harter Arbeit für andere da zu sein, wenn Menschen Hilfe benötigen. Diese Arbeit und die Belastung konnte er einige Male hautnah miterleben und zollte seinen größten Respekt.

Im Anschluss an die Versammlung lud Molitor alle Anwesenden zu einer kleinen Feier im Feuerwehrhaus Bruchsal in geselliger Runde ein.

Arbeitskreis Senioren

Theaterfahrt für Senioren

Die Stadt Bruchsal veranstaltet am Dienstag, 26. April 2016 eine Theaterfahrt in das Badische Staatstheater. Aufgeführt wird „MY FAIR LADY“, ein Musical von Frederick Loewe & Alan J. Lerner in deutscher Sprache. Der Eintrittspreis pro Person beträgt 18 Euro,

incl. Busfahrt 27 Euro. Abfahrt ist um 13.30 Uhr beim Bahnhof Bruchsal mit weiteren Haltestellen in der Südstadt, Büchenau und Untergrombach. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr. Anmeldungen nimmt Frau Feldmann vom Amt für Familie und Soziales, Rathaus

am Campus 1 gerne während der Sprechzeiten bzw. unter Tel.: 07251/79-352, am Freitag, 15. April von 14 bis 17 Uhr und am Montag, 18. April von 9-12 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 6 entgegen.

NAIS - Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino im April: Ich bin dann mal weg

Die NAIS-Ehrenamtlichen, das Bruchsaler Cineplex und die Stadt Bruchsal zeigen am Montag den 18. April den CappuKino-Film „Ich bin dann mal weg“. Der Film dauert 92 Minuten und ist ohne Altersbegrenzung freigegeben. Nach dem zuletzt recht anstrengenden Film über den mutigen Widerstandskämpfer Georg Elser werden die Zuschauer diesmal von Hape Kerkeling (gespielt von Devid Striesow) mit auf den Jakobsweg nach Santiago de Compostella genommen – auf Schusters

Rappen versteht sich. Kerkeling befindet sich in einer Krise. Unterwegs lernt er auf der endlosen Pilgerwanderung viele Menschen kennen, aber zuallererst findet er zu sich selbst. Die Zuschauer erleben dabei einen Mix aus der Suche nach Gott und dem Sinn des Lebens, auf einer 800 km langen, strapaziösen Wanderung in karger spanischer Landschaft – oft erzählt mit wenigen Worten, aber mit typisch kerkelingscher Leichtigkeit. Beginn ist pünktlich um 16.30 Uhr, Öffnung eine

Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur 4 Euro. Reservierungen können jederzeit unter der Woche und am Kinotag abgeholt werden. Alle Reservierungen, die am Kinotag nicht bis 16 Uhr abgeholt werden, verfallen automatisch. Weitere Infos im Internet unter www.neues-altern.de NAIS – Neues Altern in der Stadt. Die Stadt Bruchsal will die Zukunft gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern bedarfsgerecht für alle Generationen gestalten.

Bürgerbefragung über demokratische Beteiligungsmöglichkeiten

Demokratie-Barometer Bruchsal

Bruchsal (pa) | Die Stadt Bruchsal führt von Donnerstag, 14. April bis Sonntag, 15. Mai in Zusammenarbeit mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ein Demokratie-Monitoring durch.

Ziel des Monitorings ist es, zu erfahren, wie die Demokratie in Bruchsal aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger funktioniert und wie zufrieden sie mit den vorhandenen Beteiligungsmöglichkeiten sind. In den nächsten Tagen startet hierzu vor Ort

eine Umfrage. Gerne können interessierte BruchsalerInnen unter folgendem Link auch online an der Umfrage teilnehmen: <https://www.soscurvey.de/demokratiecheck>. Das Passwort zur Teilnahme lautet: Bruchsal. Die Ergebnisse dieser Studie werden anschließend in anonymisierter Form unter www.bruchsal.de „Bürgermitwirkung“ veröffentlicht.

Die Befragung erfolgt durch Sabine Wagner, Promotionsstudentin an der Uni Speyer. Im Rahmen der Dissertation werden

insgesamt sechs Städte unter 50.000 Einwohner im Zeitraum April bis Dezember befragt. Übergreifendes Ziel der Studie ist es, zu erörtern, wie sich verschiedene Beteiligungsverfahren auf die lokale Demokratie auswirken und welche Einflussfaktoren hierfür von Bedeutung sind.

Die anonymisierten Ergebnisse stehen Bruchsal voraussichtlich ab Juni zur Verfügung (der Städtevergleich erst Anfang nächstes Jahr, da die letzte Gemeinde erst im Dezember befragt wird).



NAIS AG 1 lädt ein zum „Entspannen mit der Nuss - sich wieder neu begegnen“

Referent Klaus Landes ist ausgebildet in und Trainer für „Mental-Physics“

Er berichtet und leitet an zum Umgang mit Stress und der Schwierigkeit an nichts zu denken. Der Termin findet am Freitag, 15. April von

15 bis 16 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmel-

dung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Volkshochschule

Verschiedene Kurse, Vorträge und Seminarangebote

10012 Frühlingsexkursion zur Naturfischzucht HAUBRUCH mit Fischverkostung Sonntag, 17. April, 14 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal. Ein erlebnisreicher Frühlingstag erwartet Sie in der idyllischen Naturfischzucht bei Münzesheim. Die in langer Tradition naturnah bewirtschafteten Teiche sind eingebettet in uralten Baumbestand und Wiesen. Nach dem Start an der Kraich und einem kleinen Abstecher durch die Altstadt Münzesheim erwartet Sie eine anschauliche Führung. Zum krönenden Abschluss genießen Sie bei der Verkostung unterschiedliche heimische Fischarten aus den Naturteichen von hervorragendem Geschmack und Qualität.

10013 Exkursion in die Wilhelma nach Stuttgart, Samstag, 23. April, Treffpunkt: 8 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal, Fahrkarten-

automat. Die Wilhelma bietet über einem Dutzend verschiedenen Primatenarten ein Zuhause. Vom Zwergseidenäffchen bis zum eindrucksvollen Silberücken reicht das Spektrum! Die Führung klärt den Unterschied zwischen Neu- und Altweltaffen und stellt Bonobos und Gorillas als Vertreter der Menschenaffen vor. Das neue Menschenaffenhaus beherbergt zudem Europas einziges Gorillawaisenhaus, in dem im Notfall Gorillanachwuchs mit der pflegerischen Erfahrung aus 40 Jahren von Hand großgezogen wird.

20002 Zauberei für Erwachsene am Samstag, 16. April, 10 bis 17 Uhr, Bürgerzentrum, 50 Euro.

21102 Kreativer fotografieren für Einsteiger. Digitale Fotografie in Theorie und Praxis Samstag, 23. April und Sonntag, 24.

April, 10-16 Uhr, Justus-Knecht-Gymnasium, 60 €.

50147 PowerPoint 2013 - überzeugend präsentieren, am 23. April, 8 bis 13.15 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Gebühr: 37 €, erlernen der wichtigsten Grundlagen einer guten Präsentation. Vorkenntnisse in PowerPoint sind nicht notwendig.

50139 Excel 2013 – Kompaktkurs, am 30. April, 8.00-15.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Gebühr: 51 €. Erhalten Sie einen Überblick über Excel 2013 und frischen Sie Ihr bestehendes Wissen auf. Der Kurs beinhaltet die wichtigsten Grundlagen und einzelne Tricks. Er ist hauptsächlich für Wiedereinsteiger und Umsteiger auf Office 2007/2010/2013 geeignet. Grundkenntnisse sollten vorhanden sein. Es finden wieder verschiedene Sprachkurse statt!!!

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Dienst

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr am Morgen nach Feiertagen

Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 116 117

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; in der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. April:

Dr. R. Sprenger, Alfred-Nägele-Str. 44, 76646 Bruchsal, Tel: 07257/2069

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41

Bereitschaftsdienst Apotheken

Freitag, 15. April:

Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10, Bruchsal

Samstag, 16. April:

Michaelsberg-Apotheke Untergrombach, Weingartener Str. 2, Bruchsal (Untergrombach)

Sonntag, 17. April:

Stadt-Apotheke Bruchsal, Kaiserstr. 95, Bruchsal

Montag, 18. April:

Barbara-Apotheke Neuthard, Hauptstr. 50, Karlsdorf-Neuthard (Neuthard)

Dienstag, 19. April:

Punkt-Apotheke Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 83, Bruchsal

Mittwoch, 20. April:

Viktoria-Apotheke Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal

Donnerstag, 21. April:

Hirsch-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 8, Bruchsal

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie

Familienfreundliches Bruchsal

Familienzentrum

Heilkraft der Farben

Freuen Sie sich auf einen Abend, an dem es sich um die Magie und Heilkraft der Farben dreht. Referentin Theresa Hager führt in das Thema ein, dazu gibt es eine kleine Meditation und es wird natürlich gemalt. Der Farbenabend findet am Dienstag, 26. April, 19 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal statt, er ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unter Telefon: (07251) 797878 oder familienzentrum-hdb@bruchsal.de per E-Mail erforderlich.

Wege aus der Brüllfalle – Film und Diskussion

Der Film „Wege aus der Brüllfalle“ eröffnet Möglichkeiten, wie Eltern Konfliktsituationen mit ihren Kindern ohne Brüllerei und Androhung von Strafen bewältigen können. Er zeigt praktische und nachvollziehbare Lösungen und gibt hilfreiche Tipps. Gemeinsam werden wir den Film reflektieren, Fragen werden beantwortet und die Auswertung der Erkenntnisse soll eine Übertragung in den Alltag erleichtern. Dozent ist Tobias Schäfer, die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der AWO-Elternschule. Sie findet statt am Montag, 18. April von 19 bis circa 20.30 Uhr im Familienzentrum im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27 in Bruchsal. Die Veranstaltung ist gebührenfrei. Bitte melden Sie sich an unter familienzentrum-hdb@bruchsal.de per E-Mail oder unter Telefon: (07251) 79 7878.

Aus den Schulen

Johann-Peter-Hebel-Schule

Zirkusluft weht durch unsere Schule

Von Sonntag, 29. Mai bis Samstag, 4. Juni veranstaltet die Johann-Peter-Hebel-Schule zusammen mit dem Circus ZappZarap eine spannende Zirkusprojektwoche in Bruchsal. Unterstützt werden wir dankenswerterweise von vielen Sponsoren. Zusätzlich dazu veranstalten wir am Samstag, 23. April ab 8 Uhr einen Kuchenverkauf in der Kaiserstraße vor Sparkassen Immobilien. Der Erlös kommt ebenfalls unserem Zirkusprojekt zugute. In der Projektwoche werden unter dem Motto „Kannst du nicht war gestern“ spannende und vielseitige Workshops angeboten. Von Akrobatik über Feuerkunst bis zum Drahtseilakt; Alles kann erlernt werden. Diese Projektwoche haben wir lange mit dem Lehrerkollegium, 30 ErzieherSchülerInnen des Institutes Sancta Maria, den Eltern, dem Förderverein und den Schülern geplant. Neben dem Training mit den Elementen der Zirkuskunst werden neue Freundschaften geknüpft, Grenzerfahrungen gemacht, Hobbys entdeckt und Gemeinschaftssinn entwickelt. Das Ganze mit jede Menge Spaß und Action. Die Show am Ende des Projekts ist für alle frisch gebackenen Artisten der Höhepunkt. Nun können sie allen zeigen, was in ihnen steckt. Sie jonglieren, sie zaubern und verzaubern, sie belustigen und sie bringen die knisternde Spannung mitten ins Publikum. Untermalt wird die fulminante Show von professionellen Lichteffekten, Tontechnik, Popcornduft und tosendem Applaus. Zirkus gucken ist Klasse, Zirkus machen: Etwas ganz anderes!

Justus-Knecht-Gymnasium

„Chemie – die stimmt“ – am JKG



OSTD Hanspeter Gaal, Nils Frank (KI), Anton Gramberg (9f), Sarah Kempf (9f), Julia Gräber (9a) und OSTr'in Martina Kammerer Foto: privat

In diesem Jahr wurde in Baden-Württemberg zum ersten Mal der Wettbewerb „Chemie – die stimmt“ durchgeführt. Er wird für die Klassenstufen 9 und 10 ausgeschrieben und gilt sozusagen als Vorläufer der „Chemieolympiade“. Die sich anschließende Olympiade wird in mehreren Runden ausgetragen, bis hin zu einer Runde auf internationaler Ebene. Bei dieser Chemieolympiade haben Julia Gräber und Anton Gramberg die erste Runde erfolgreich gemeistert. Dazu mussten sie verschiedene Experimente durchführen und weitergehende Fragen beantworten. Die zweite Runde, die Teilnahme an einer Klausur, fand in Stuttgart statt. Anton Gramberg gab die landesweit besten Antworten und wurde Landessieger von Baden-Württemberg. Wir gratulieren! Sarah Kempf, Schülerin der Klassenstufe 9, hat am Wettbewerb „Chemie im Alltag“ teilgenommen. Sie wurde mit einer Urkunde für sehr gute und gute Leistungen ausgezeichnet und erhielt die Chance, am Ende des Schuljahres in Heilbronn zur Preisverleihung eingeladen zu werden. Wir drücken die Daumen! Dass auch Kontinuität und Durchhaltevermögen gepaart mit sehr gutem Wissen in Chemie eine Rolle spielen, zeigte sich bei Nils Frank. Dieser hat vor zwei Monaten den Wettbewerb „Chemie im Alltag“ als Preisträger abgeschlossen und jetzt in der Kursstufe bei der Chemieolympiade nachgelegt: Er hat bereits die zweite Runde äußerst erfolgreich abgeschlossen.

„Die Teilnahme an Wettbewerben ist ein wichtiger Aspekt bei der individuellen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler“, betont OSTr'in Martina Kammerer, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Fach Chemie betreut. „In Biologie sind wir seit Jahren erfolgreich, jetzt auch in Chemie.“ Wir gratulieren allen und wünschen weiterhin viel Freude an der Chemie und an chemischen Experimenten, und natürlich Erfolg bei den Wettbewerben.

Cornelia Blümle

Stirumschule

Lesung der Kinderbuchautorin Sylvia Schopf



3b beim Interview

Foto: privat

Am 18. März machten die Klasse 3b und die Klasse 3a einen Ausflug in die Bücherei. Dort trafen wir eine Autorin namens Sylvia Schopf. Sie hatte eine Menge Dinge für uns vorbereitet. Frau Schopf zeigte uns viele Geräusche mit dem Computer und ein Rätsel. Dann hat sie gefragt, wer alles Geschichten mag. Die Autorin hat uns auch viel von Goethe erzählt. Sie las zwei Geschichten von ihm vor und spielte dazu. Die Geschichten hießen „Der Zauberlehrling“ und „Faust“. Zum Schluss durften wir ihr Fragen stellen. Ein Junge aus meiner Klasse hat sogar ein Interview mit ihr gemacht, weil er später auch Autor werden will. Danach haben alle ein Autogramm von ihr bekommen. Das war ein schöner Tag! Mir hat es Spaß gemacht und ich glaube den anderen auch. Sandra Glaser, Klasse 3b

Für Senioren

Seniorenrat



Wochenprogramm

Samstag 16. April um 14.30 Uhr „Offener Gesprächskreis bei Kaffee und Kuchen“, mit Ursula Herb

Montag 18. April um 16 Uhr „CappuKino Film im Cineplex Bruchsal „Ich bin dann mal weg“

Dienstag 19. April um 14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“

(Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb), um 14.30 „Skat“, mit Rolf Freitag

Mittwoch 20. April um 18 Uhr „Vollmachten und Verfügungen“ mit Dr. Peter Hummel

(Anmeldung erbeten unter Tel:07251/15317)

Donnerstag 21. April

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel,
um 14 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“, mit Renate Mohr,
um 15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr,
um 17 Uhr „DRK- Geselliges-Tanzen“, mit Renate Mohr, im Gymnastik-
raum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch
erreichbar während der Öffnungszeiten über Telefon: (07251) 7248482,
ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet. Zugang auch für Rollstuhl
und Rollatoren geeignet.

Tipps und Termine**Die Badische Landesbühne****Hase Hase**

Maximilian Wex und Evelyn Nagel
Foto: privat

In der Regie von Arne Retzlaff zeigt die Badische Landesbühne am Donnerstag, 14. April um 19.30 Uhr im Großen Haus des Stadttheaters die Premiere der Komödie *Hase Hase* von Coline Serreau. Das Stück handelt von der Familie Hase, die eigentlich ein harmonisches Zusammenleben führt. Innerhalb weniger Tage gerät aber alles aus der Bahn. Wir sprachen mit Schauspieler Maximilian Wex, der mit der Rolle des „Hase Hase“ das jüngste Mitglied der Familie spielt.

Sie spielen in der Komödie Hase Hase die Titelrolle. Wie kommt eine Rolle zu einem solch skurrilen Namen wie „Hase Hase“?

Das ist eine lustige Geschichte, die vor allem Mama Hase gerne erzählt. Hase wurde mit zwei Vorderzähnen geboren und sein Familienname ist Hase. Deshalb entscheidet seine Mutter, dass er Hase Hase heißen soll. Und was Mama Hase sagt, wird auch so gemacht.

Ebenso skurril klingt die Beschreibung des Stückes; zusammengefasst: Alles gerät aus den Fugen und mittendrin befindet sich Hase Hase, der eigentlich gar nicht zur Familie Hase gehört, sondern ein Außerirdischer ist. Was hat er bei den Menschen zu suchen?

Im Grunde ist er als eine Art Kundschafter auf die Erde geschickt worden, um die Menschheit zu beobachten und Bericht zu erstatten, ob es sich lohnt, den Menschen in einigen Dingen zu helfen oder nicht.

Hase Hase behandelt zum Teil sehr ernste Themen wie Terrorismus oder auch Armut. Kommt der Komödienliebhaber trotzdem auf seine Kosten? Definitiv! Im Laufe der Geschichte stoßen immer mehr Familienmitglieder, Freunde und Nachbarn zur Familie Hase, so dass es zu skurrilen und sehr chaotischen Szenen kommen wird.

Serreau schrieb das Stück in den 80er Jahren. Ist es für Sie heute noch aktuell? Warum?

Natürlich ist das Stück, das wir auf die Bühne bringen wollen, nicht mehr das Stück aus den 80er Jahren. Gerade die Definition von Terrorismus hat sich stark verschoben. Aber dass es Gruppen von Menschen gibt, die mit einer Regierung oder einem System unzufrieden sind und versuchen, auf eigene Faust etwas zu ändern, ist, glaube ich, aktueller denn je. *Was ist für Sie persönlich die zentrale Aussage des Stückes?*

Ich denke, die zentrale Aussage ist, dass wir alle Menschen sind und sich die Menschheit als Ganzes ein bisschen zu wichtig nimmt. Außerdem ist es ein Stück über die Familie und Zusammenhalt: Zu Hause und mit Freunden ist es am schönsten!

Weitere Vorstellungen: Sonntag, 17. April, Freitag, 20. und Samstag, 21. Mai, 19.30 Uhr, Sonntag, 29. Mai, 17 Uhr.

Kartenvorverkauf: BLB, Telefon: (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de oder unter: www.reservix.de im Internet.

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg**Mittwochskurs im St. Paulusheim**

Mittwoch, 20. April, 10 Uhr: Radiomuseum Waldbronn. Eine Zeitreise durch die Geschichte des Hörfunks. Auch die revolutionärsten Entwicklungen der Informationstechnik haben der Faszination eines Mediums nichts anhaben können, das uns seit Jahrzehnten im Alltag begleitet: des Hörfunks. Im Radiomuseum Waldbronn geben über 400 Exponate einen Einblick in die technische Entwicklung des Massenmediums Hörfunk. Die gezeigten Röhrenradios aus den Zwanzigern, technisch ausgefeilte Hochleistungsempfänger vom Ende der Dreißigerjahre und Spitzenprodukte der Nachkriegszeit dokumentieren die erstaunlichen Veränderungen der Radio-Technologie. 10 Uhr Treffpunkt vor dem Museum. Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: 1. S-Bahn S 11 bis Reichenbach Bahnhof, dann circa zehn Minuten Fußweg (Abfahrt zum Beispiel Karlsruhe Hauptbahnhof 9.07 Uhr). 2. S-Bahn S 1/ S 11 bis Busenbach Bahnhof, dann Bus 115 bis Reichenbach Kulturtreff (Abfahrt zum Beispiel Karlsruhe Hauptbahnhof 9.17 Uhr).

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH**Führung in Flora und Fauna der Hohlwege**

Öffentliche Führung in Flora und Fauna

Foto: privat

Sie haben sich oft tief in die Landschaft eingeschnitten, vom Regen ausgewaschen, von Fuhrwerken und Menschen eingegraben. Rechts und links flaniert von Bäumen und Sträuchern, die sich mancherorts wie ein schützendes Dach darüber spannen. Ein Paradies für allerlei Tiere – Unterschlupf und Nahrungsquelle zugleich. Die Rede ist von den Hohlwegen, die so typisch für den Kraichgau sind. Wer sich von dieser faszinierenden Kulturlandschaft verzaubern lassen möchte, sollte am Sonntag, 17. April, bei der öffentlichen Führung der Touristinformation dabei sein. Bei der rund zweistündigen Wanderung gibt es Wissenswertes über die Entstehung und Bedeutung dieser wertvollen Kleinode mit ihrer spezifischen Fauna und Flora. Die Strecke führt sowohl durch extensiv als auch intensiv genutzte Landschaften und vermittelt so einen interessanten Eindruck, wie sich die Kulturlandschaft im Wandel der Zeit verändert hat.

Gestartet wird am Sonntag, 17. April um 14 Uhr, am Parkplatz beim Belvedere, Adolf-Bieringer-Straße. Wichtig für die Wanderung sind feste Schuhe. Sollte das Wetter sehr schlecht sein, muss die Tour aufgrund der Wegverhältnisse kurzfristig abgesagt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro pro Person.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btm.vd

Exil theater**Monolog einer Pennerin im Bahnstadt-Parkhaus**

Karina Liebgott ist „Die da!“
Foto: privat

Erstmals für eine (Theater-) Öffentlichkeit zugänglich war das Bahnstadt-Parkhaus am 8. April mit der Premiere der neusten Produktion des Exil Theaters „Die da!“. Spannend an dieser „Beton-Kulisse“ ist vor allem der harte Kontrast zur Sehnsucht von „Der da!“ nach Heimat und Geborgenheit. Deswegen war der Eigentümer Philipp Kroschke auch sofort von der Idee begeistert und hat dem Theaterverein sein fast fertiges Bahnstadt-Parkhaus für die

Aufführungen zur Verfügung gestellt. Abhängig von der Witterung empfiehlt das Exil Theater den Besuchern, sich Decken mitzubringen. Vorstellungen finden noch am Freitag, 15. und Samstag, 16. April, jeweils 20 Uhr im Bahnstadt-Parkhaus statt. Karten gibt es im Vorverkauf bei „Buchhandlung Carolin Wolf“, der „Hirschapotheke“ oder unter www.exiltheater.de

Neue Bestuhlung im Exil Theater

Sie waren ebenso kultverdächtig wie unbequem aber das Markenzeichen des Exil Theaters. Die Rede ist von den alten, rotbraunen Kinosaal-Holzklappstühlen, ein Relikt noch aus den „Gründerjahren“ des Vereins in der Aula der Handels-Lehr-Anstalt. Und meistens haben die ehrwürdigen Stuhl-Fossilien (bereits sehr in die Jahre gekommen!) an den leisen Stellen der Aufführung geknarrt. Egal wie bewegungslos man darin gesessen war. Aber seit März hat dieses Kapitel der exilistischen Frühgeschichte ein Ende, denn im Exil Theater steht eine neue, gepolsterte Bestuhlung. Möglich wurde diese fast fünfstellige Investition durch eine großzügige Spende der Volksbankstiftung. Damit konnte – neben den längst überfälligen Investitionen in die Bühnentechnik – auch ein Teil der Bestuhlung finanziert werden. Für den Austausch der Zuschauerbestuhlung übergab Direktor Roland Schäfer eine Spende von 2.000 Euro an den Vorstand des Exil-Theaters Johannes Fuchs. Eine solch wichtige Unterstützung ist jedoch kein Zufall. Denn die in 2010 gegründete

Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten übernimmt gesellschaftliche Verantwortung in der Region, indem sie die Bereiche Bildung, Kunst und Kultur fördert und bürgerliches Engagement stärkt. Direktor Roland Schäfer begründete deshalb die Unterstützung der Volksbankstiftung als eine Investition in die Zukunft des Theatervereins, der durch seine „vorbildliche ehrenamtliche Arbeit ein viel beachtetes und gut besuchtes kleines Kulturzentrum am Alten Güterbahnhof“ aufgebaut habe.

Die Koralle



Gastspiel Engelsberger



Engelsberger & Band

Foto: privat

Christoph Engelsberger & Band erstmals im Koralle-Riff. Momentan für Bruchsal und Umgebung noch ein Geheimtipp: Erstmals auf der Koralle-Bühne zu hören und zu erleben ist Christoph Engelsberger mit seiner Band am Samstag, 7. Mai, 19.30 Uhr. Der in Bruchsal tätige Lehrer aus Wiesloch ist vielfältig musikalisch tätig als Chorleiter, Organist, Sänger und Keyboarder. Als Bandleader seines Quartetts hat er Martin Pfeifer (E-Bass und Kontrabass), Alexander Wipfler (Gitarren, Banjo, Ukulele) und Jan-Erik Werbelow (Schlagzeug) um sich geschart. Hauptberuflich sind die drei Ingenieur, Entwicklungsingenieur und Bühnentechniker. Engelsberger hat seit 2005 mehrere CDs veröffentlicht. Aktuell von 2015 ist die Silberscheibe „Whiskey, Feuer, ich und die Nacht“, ein Album, das gleichermaßen zum Schmunzeln und Nachdenken einlädt. Die Besonderheit: Der 33-jährige Singer und Songwriter spielt ausschließlich Eigengewächse. Neben der fühlbaren Spielfreude der Band ist die Brillanz der oft tiefeschürfenden Texte hervor zu heben. Von Melancholie bis zu augenzwinkernder Ironie wird das komplette Gefühlsspektrum abgedeckt, stets mit gehörigem Sicherheitsabstand zum Kitsch. Ungekünstelte Kunst, Musik zum Zuhören, nicht zum Berieseln ist das Genre, das hier bedient wird. Engelsberger singt seine Kompositionen mit selbstkreierten, ausschließlich deutschen Texten, denen inhaltlich leicht zu folgen ist. Der authentisch Musikschaffende gibt darin Einblicke in sein Leben und sein Denken und lässt das Publikum an seinen Emotionen teilhaben. Weitere Infos unter www.christoph-engelsberger.de im Internet und www.facebook.com/EngelsbergerUndBand. Für den besonderen Gastspielabend bei der Koralle, Theater im Riff, Eggerten 47, gibt es bereits Karten bei der Buchhandlung Braunbarth, Bruchsal, Kaiserstraße 30, und Vorbestellmöglichkeit über www.diekoralle.de im Internet. schu

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Broadway Melodies 2016



Broadway Melodies

Foto: privat

Zum dritten Mal zeigt die Musikklasse der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal unter der Leitung von Marty Beck einen bunten Querschnitt aus der Welt der Musicals. Begleitet von Dietmar Hess am Klavier singen 22 Darsteller Highlights aus 16 verschiedenen Musicals, darunter Les Misérables, Sister Act, Mary Poppins, West Side Story, Eiskönigin, König der Löwen und Chicago. Zudem zeigt das Ensemble eine Kostprobe aus der aktuellen Produktion „Frankenstein Junior“, die im Juni Premiere haben wird. Broadway Melodies 2016 findet an zwei Terminen statt: Samstag, 23. April, im Kunsthof der MuKs Bruchsal (Moltkestraße 17a) und am Sonntag, 24. April, in der Mehrzweckhalle in Weiher. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Karten zu zehn Euro und acht Euro (ermäßigt) sind erhältlich bei der MuKs Bruchsal oder an der Abendkasse. Reservierung unter Telefon: (07251) 300070.

Mappenkurs

Ab 16 Jahren und Erwachsene ab 22. April bis 15. Juli (außer in den Ferien und am 6. Mai), Freitags, 17 bis 19 Uhr, Atelier im dritten Stock der MuKs Bruchsal, Durlacher Straße 3-7, Kosten: vier mal 39 Euro

Computerführerschein

Ab neun bis 13 Jahren, Samstag, 23. April, 10 bis 13 Uhr, Medienwerkstatt im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a, Kosten: 15 Euro

Intuitives Malen mit Acryl nach Musik

Ab zwölf Jahren und Erwachsene, Samstag, 23. April, 9 bis 14 Uhr, Atelier der MuKs, Haus am Mühlenplatz, Amalienstr. 2a, Karlsdorf-Neuthard

Schmieden

Ab 16 Jahren und Erwachsene (oder in Begleitung eines Erwachsenen), Sonntag, 24. April, 10 bis 18 Uhr, Schlosserei im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a, Kosten: 79 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon: (07251) 30 00 70.

„Eine intergalaktische Kreuzfahrt“

Schüler der siebten Klasse der Stirumschule feiern mit eigenem Musical Premiere. Ein buntgemischtes Grüppchen von Weltraumtouristen begibt sich auf die Jungfernfahrt des neusten Space-Shuttels „STIRUM-ONE“. Sie wollen auf dem Planeten Foodland das intergalaktisch-abgespacte Supermenü genießen. Als sie unvorhergesehen auf dem Mond Disco 0815 zwischenlanden müssen, nimmt die Geschichte eine unvorhergesehene Wendung und alles kommt plötzlich ganz anders. Mehrere Monate haben sich die jungen Menschen mit dem Thema „Fremd“ auseinandergesetzt. Unterstützt wird die Kooperation zwischen der Stirumschule und der MuKs von der Bürgerstiftung Bruchsal und der Stadt Bruchsal. Premiere: Freitag, 15. April um 17 Uhr, Bühne im Kunsthof der MuKs Bruchsal, Moltkestr. 17 a. Der Eintritt ist frei.

Musikschule

Aktionstag „MuKs total“



Foto: privat

Musik & Kunst live und in Farbe zum Ausprobieren. Am Samstag, 23. April wird man bei „MuKs total“, dem traditionellen Aktionstag der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal alles erleben, was Musik und Kunst zu bieten haben: Bei dem geballten Angebot der MuKs ist garantiert für jeden etwas Passendes zum sehen, hören, spüren, probieren und staunen dabei. Die MuKs empfiehlt allen Kindern, Familien, Neugierigen, Kreativen, schrägen Vögeln und Klassik-Freaks, sich am Familientag in der Zeit von 14 bis 17 Uhr in den Räumen der MuKs Bruchsal, Durlacherstraße 3-7 bei freiem Eintritt einfach neugierig treiben zu lassen. Die ganze Familie kann sich ihr indivi-

duelles Lieblingsprogramm zusammenstellen. Vielleicht besucht man zuerst gemütlich die Kinder-Vorstellung „Abenteuer MuKs“ und erlebt mit dem Geburtstagkind Max eine spannend-klangvolle Überraschungsgeschichte – mit echter Musik! Anschließend können alle neugierigen Künstler-Knipse und junggebliebene Spätberufene unter dem Motto „Trau dich!“ in aller Ruhe ihr Lieblingsinstrument ausprobieren und sich von den kompetenten MuKs-Dozenten beraten lassen. Die sind alle durchgehend vor Ort in der Durlacherstraße. Man darf auch in die zahlreichen Angebote der Kunstschule rein- und rausschnuppern. Einfach so. Unverbindlich und kostenfrei. Dazwischen trifft man sich an der MuKs-Bar, um sich inmitten von Musik und Kunst erst mal kräftig zu stärken. Programmdetails unter: www.muks-bruchsal.de im Internet.

Rockband für „Spätreife“

Die MuKs Bruchsal bietet ab Mai wieder ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen und sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren. Das Angebot „Rockband für Spätreife“ richtet sich an Menschen, die singen, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard spielen und ihr

Instrument bereits einigermaßen beherrschen. Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKs. Die Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt (25 bis 35 Euro/Monat), Termin nach Absprache. Weitere Infos und Anmeldung: Telefon: (07251) 300070, E-Mail: mail@muks-bruchsal.de oder: www.muks-bruchsal.de im Internet.

Andere Veranstalter

Die Macht der Sprache



Gute Deutsch-Kenntnisse sind die Basis für erfolgreiche Kommunikation und eine gelingende Integration. Der Rotary Club Bruchsal-Bretten stellt 30.000 Euro pro Jahr für eine zusätzliche Sprachförderung zur Verfügung. Die Finanzierung des Projekts findet zum Teil durch Benefizveranstaltungen statt. Der Kartenvorverkauf für das Benefizkonzert der Baden-Badener Philharmoniker hat in den Touristikzentren Bruchsal und Bretten begonnen. Die Zahl der Kinder ohne oder mit nur geringen Deutschkenntnissen in den Grundschulen wird immer größer. Neben Kindern mit Migrationshintergrund sind es jetzt vermehrt Flüchtlingskinder, die eine Chance durch zusätzlichen Sprachunterricht

in Förderklassen erhalten sollen. Diese Kurse zur Sprachförderung sind oft unzureichend und kosten viel Geld. Für eine gelingende Integration ist jedoch der Erwerb ausreichender Sprachkenntnisse unabdingbar. Deshalb haben die Mitglieder des RC Bruchsal-Bretten beschlossen, in den kommenden drei Jahren zusätzlichen Deutschunterricht für Kinder von Migranten und Flüchtlingen, aber auch für deutsche Kinder mit Sprachproblemen zu ermöglichen. Dafür wird der Club bis Schuljahresende 2018 jährlich 30.000 Euro bereitstellen. Damit können in Bruchsal und in Bretten jeweils 36 Kinder viermal pro Woche nachmittags je zwei Stunden in Kleingruppen gefördert werden. PH – Studenten als Lehrkräfte. Die Ausführung dieses Sozialprojekts übernimmt der Bruchsaler Verein „Kulterbunt“, der schon seit Jahren Sprachförderung an der Stirum-Schule in Bruchsal durchführt und nun sein Konzept auch auf die Hebel-Schule in Bretten überträgt. Lehrkräfte sind Studenten der Pädagogischen Hochschulen aus Heidelberg, Mannheim und Karlsruhe. Ausgesucht werden die zu fördernden Schüler durch die Klassenlehrer zusammen mit den Eltern und einer Kulterbunt-Mitarbeiterin. Alle Kosten für Organisation und Unterricht der 72 Schüler werden von den Clubspenden getragen. Zur Finanzierung seines Projekts plant der Club

unter anderem Benefizveranstaltungen. So werden am Freitag, 24. Juni in Bruchsal die Baden-Badener Philharmoniker mit einem abwechslungsreichen Programm auftreten. Jetzt hat der Kartenvorverkauf begonnen. In den Touristikzentren Bruchsal und Bretten können sie Eintrittskarten für diesen Kunstgenuss erwerben, und ihren Anteil zum Gelingen dieses wichtigen Projekts beitragen. Auch die Mitglieder des Clubs wünschen sich, dass dieses große Sozialprojekt gelingt und über die drei geplanten Jahre hinaus fortgeführt werden kann, um Kindern reelle Zukunftschancen zu eröffnen.

Mitteilungen anderer Institutionen

Landratsamt Karlsruhe



Frühlingsfest der Senioren

Der Kreisseniorenrat Landkreis Karlsruhe e.V. und die Altenwerke des Landkreises laden ihre Mitglieder zum ersten „Frühlingsfest der Senioren“ am 22. April ganz herzlich ein. Ort: Lußhardhalle in Hambrücken; Beginn: 14 Uhr, freier Eintritt. Bitte entnehmen Sie alle Infos und Programmpunkte den Ihnen übersandten/übergebenen Flyern. Irmtraud Eberle

Einsteigen, Umsteigen, Aufsteigen

Die Kontaktstelle Frau und Beruf bietet Wiedereinsteigerinnen, Frauen vor dem Wiedereinstieg sowie Frauen mit Veränderungswünschen an drei Vormittagen von Montag, 25. Bis Mittwoch, 27. April von 9 bis 13.30 Uhr ein kompaktes und vielseitiges Programm an. Darauf weist Astrid Stolz, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe hin. Die Veranstaltungen finden im Haus der Familie, Kronenstraße 15 in Karlsruhe statt. Auf dem Weg zurück in den Beruf oder während eines beruflichen Veränderungsprozesses stellen sich Fragen zu den aktuellen Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt, zu Bewerbungen, zeitgemäßen Weiterbildungsmöglichkeiten und viele mehr. Darüber hinaus begegnen den betroffenen Frauen Themen wie Netzwerken, virtuelles Arbeiten und E-Learning. Auf diese Fragestellungen gehen die Referentinnen in den jeweiligen Workshops und Vorträgen ein. Die jeweiligen Angebote finden für eine begrenzte Anzahl von Frauen statt, um einen bestmöglichen Nutzen für jede Teilnehmerin zu ermöglichen. An jedem Tag finden drei Veranstaltungen statt. Jede Veranstaltung wird in einer zweiten Runde wiederholt, so kann jede Teilnehmerin zwei Angebote pro Tag wahrnehmen. Das komplette Programm kann auf www.frauundberuf-karlsruhe.de/Veranstaltungen/Aktuelles heruntergeladen werden. Der Teilnahmebeitrag beträgt zehn Euro für ein Tagesticket oder 25 Euro für ein Ticket für alle drei Tage. Bei Anmeldung ist der Teilnahmebeitrag fällig und zu überweisen. Interessierte Frauen können sich bis Donnerstag, 21. April unter Angabe der gewünschten Veranstaltungsnummer per Mail an info@frauundberuf-karlsruhe.de anmelden. Weitere Auskünfte sind unter Telefon: (0721)133-7335 oder (0721) 133-7331 erhältlich.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Vortrag im Martin-Luther-Haus

„Etwas besseres als den Tod findest du überall“. Spuren des Christentums in der Kultur. Über dieses Thema wird am Dienstag 19. April, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstr. 1, Pfr. PD Dr. Wolfgang Vögele, Karlsruhe, referieren. Ohne das Christentum wäre Europa nicht zu denken, so vielfältig sind die Beziehungen, die sich zwischen Glauben und Kultur seit Jahrhunderten eingespielt haben.

Aber gilt das auch für modernere Kunstwerke? Der Vortrag versucht das an Beispielen aus Film, Literatur, Musik zu erörtern und auch die Problemfelder (Blasphemie, Karikatur) nicht auszusparen. Dr. theol. Wolfgang Vögele, geb. 1962; Studium der Evangelischen Theologie; Pfarrer in der Badischen Landeskirche; 1993 Promotion, 1999 Habilitation in Systematischer Theologie; 1997-2005 Tätigkeit an den Ev. Akademien Loccum und Berlin; 2006-2012 Pfarrer an der Christuskirche Karlsruhe (Nordpfarre); als Theologe im Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe tätig.

St. Paulusheim

Gottesdienste

Sonntag, 17. April, 7.30 Uhr: Frühmesse; 9 Uhr: Sonntagsmesse

Gemeinden der ACG Bruchsal

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Korinther 5,17

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Termine unter der Woche

Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Gottesdienst

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmandengespräch in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Die Konfirmanden präsentieren Ausschnitte aus der Arbeit während der Konfirmandenzeit mit Pfarrerin Andrea Knauber und Team. Im Anschluss laden die Eltern gemeinsam mit der Gemeinde zu einem Bruch herzlich ein.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 14. April, Frauenkreis: Besuch der Ausstellung: „Ein Koffer für die letzte Reise“ in Karlsruhe unter der Leitung von Brigitte Olsen.

Samstag, 16. April, 10 Uhr: Probe Konfirmandengespräch in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Konfirmanden und Pfarrerin A. Knauber mit Team.

Mittwoch, 20. April, 15.30 Uhr: Probe Konfirmation in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Konfirmanden und Pfarrerin A. Knauber mit Team; **19.30 Uhr:** Mitgliederversammlung des Fördervereins der Christusgemeinde Unter-/Obergrombach e. V.

Freitag, 22. April, 10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche. In der Bibel lesen – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören – austauschen. Jeder, der daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Leitung: Kerstin Brendelberger.

Vorankündigung

Freitag, 22. April, 18 Uhr: Vorabendgottesdienst vor den drei Konfirmationen mit Feier des Heiligen Abendmahls. Herzliche Einladung an die Familien und an die eventuell schon angereisten Gäste. Vor dem Gottesdienst findet der Fototermin für das offizielle Konfirmandengruppenbild statt.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim**Gottesdienste**

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmandengespräch (Pfarrer Muhm, Gemeinédiakon Haug, Gemeinédiakon de Jong); **9.50 Uhr:** Kigo in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Freitag, 15. April, 19.30 Uhr: Jugendbistro

Samstag, 16. April, 15 bis 17 Uhr: Jungschar-Aktion in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule

Montag, 18. April, 19.30 Uhr: Teentreff

Dienstag, 19. April, 9 bis 11 Uhr: Wichtelgruppe: Kinderbetreuung für null- bis dreijährige

Mittwoch, 20. April, 15 Uhr: Frauenkreis

Konfirmanden 2016

Am Sonntag, 24. April feiern in Heildelheim ihre Konfirmation: Liane Bauder, Luisa Bauer, Sandro Dehn, Lars Gmöhling, Jannik Grimm, Sarah Hartmann, Melanie Heermann, Johanna Hermann, Jana Hiller, Marcel Köstens, Jan Köstner, David Kroß, Marcella Krug, Catharina Lay, Michelle Leis, Nicola Lüttel, Leona Metka, Laura Mohr, Lena Müller, Luana Rusnak, Manuel Schmitt, Isabelle Seidl, Michelle Servay, Johanna Simml, Marius Spiegel, Larissa Zutavern, Alexander Zutavern. (Nicht alle Konfis wollten veröffentlicht werden.)

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim**Gottesdienste**

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Lundbeck); **10.15 Uhr:** Kigo im Kindergarten

Mittwoch, 20. April, 20 Uhr: Gebet für Helmsheim in der Melanchthonkirche

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. April, 15.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der ersten bis vierten Klasse; **19.30 Uhr:** Teentreff

Dienstag, 19. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der fünften bis siebten Klasse

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindeglieder, wir laden Sie herzlich am Dienstag, 19. April von 19.30 bis 21 Uhr zu unserer Gemeindeversammlung der ev. Kirchengemeinde Helmsheim in der Melanchthonkirche ein!

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Andacht, 2. Information aus den Beratungen über die Bauvorhaben, 3. Dach und Heizung des Kindergartens, 4. Bericht von der KGR-Rüste, 5. Nachwahl von Kirchenältesten, 6. Bezirkskirchentag vom 28. Okt. bis 01. Nov. 2016, 7. YouVent vom 06.-08. Okt. 2017, 8. Verschiedenes

Zum Punkt „Verschiedenes“ können weitere Punkte, die Sie zu Beginn der Gemeindeversammlung vorbringen können, aufgenommen werden!

Kurt Fetzer, Vorsitzender der Gemeindeversammlung
Jörg Muhm, erster Vorsitzender Kirchengemeinderat

Evangelische Luthergemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Lutherkirche mit Schuldekanat Walter Vehmann; **10 Uhr:** Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 14. April, 15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab drei Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1 (außer in den Ferien); **15.30 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der roten Gruppe (außer in den Ferien); **19 Uhr:** Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wir erbitten jedoch eine Anmeldung bei Conny Prenzlow, Telefon: (07251) 85313 oder Email: conny.prenzlow@web.de

Freitag, 15. April, 19 Uhr: Andacht mit Segnung für Schwangere – „Von Mutterleibe an“ im Gebetsraum der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar und Ina Hecht, Hebamme. Herzliche Einladung an alle werdenden Mamas mit und ohne Papas, Omas und Opas. Auch Geschwister sind herzlich eingeladen.

Samstag, 16. April, 11 bis 13 Uhr: „Offene Kirche“ in der Lutherkirche Bruchsal. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie Rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf, in der offenen Lutherkirche.

Dienstag, 19. April, 9 Uhr: JA-Wir/Kreis im Saal des Lutherhauses zum Thema: „Etwas besseres als den Tod findest du überall“ – Spuren des Christentums in der Kultur, Referent: Pfr. PD Dr. Wolfgang Vögele, Karlsruhe; **18.30 bis 20.30 Uhr:** Teen-Kreis, Lutherhaus, Keller, Leitung: Diakonin Seitz & Team; **19.30 Uhr:** Proben Lutherchor, Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 20. April, 17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus; **19 Uhr:** Chorprobe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald; **19 Uhr:** Abendgebet im Lutherhaus, Raum 1, mittwochs auch in den Ferien; **20.30 Uhr:** Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Antoni.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde**Gottesdienste**

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit den Konfirmanden und Pfarrer Achim Schowalter; anschließend Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf; 10 Uhr: Kindergottesdienst.

Termine unter der Woche

Freitag, 15. April: 15.30 Uhr: Mädchenjungschar.

Montag 18. April, 16.30 Uhr: Bubenjungschar (zweite bis vierte Klasse).

Dienstag, 19. April, 17.30 Uhr: Bubenjungschar (fünfte bis siebte Klasse)

Mittwoch, 20. April, 14.30 Uhr: Seniorengymnastik, 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 19.30 Uhr: Probe des Paul-Gerhardt-Kirchenchores.

Donnerstag, 21. April, 19.15 Uhr: Jugendkreis „Uniquehorn“; 20 Uhr: Chorprobe „Femmes Vocales“.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau**Gottesdienste****Sonntag, 17. April**

10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Müller und dem Kirchenchor in Staffort; die Kollekte ist bestimmt für die kirchenmusikalische Arbeit der Landeskirche; 10 Uhr: Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus Staffort. Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Telefon: (07257) 92 51 20.

Die ev. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau lädt ein

Sonntag 17.04.2016

Beginn: 18.30 Uhr
ev. Kirche Staffort

Musiker:
Johannes Merkel (Trompete)
und Raphael Vilgis (Orgel)

Programm:
Werke von G.F.Händel, A.Corelli und anderen.
Orgelwerke verschiedener Epochen.

Der Eintritt ist frei,
es wird um Spenden gebeten.

Kirchenkonzert
am Samstag, 17. April

Termine unter der Woche

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt im Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 15. April

EKuJA, 17.30 bis 19 Uhr: Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums Büchenau.

Dienstag, 19. April

20 Uhr: Kirchenchor

Mittwoch, 20. April

10 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff; 16 Uhr: Konfirmandenunterricht; 16.30 Uhr: Kinderchor „Kiddy-Kids“ für Kinder ab dem Vorschulalter; 18.45 Uhr: Jungbläser; 19.30 Uhr: Posaunenchor

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet statt am Donnerstag, 21. April. Wir laden sehr herzlich um 15 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus in Staffort ein.

Kids-Tag 2016

Olympia – nicht Siegen, dabei sein ist wichtig! Unter diesem Motto laden die Mitarbeiter der EKUJA herzlich zum diesjährigen Kids-Tag ein. Herzlich willkommen sind alle Kinder der ersten bis sechsten Klasse. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es erwartet euch ein buntes Programm mit Spielen, Singen, Basteln und vieles mehr. Los geht es am Samstag, 23. April um 14 Uhr im ev. Gemeindehaus (Gartenstraße 29 in Staffort). Bei schönem Wetter gibt es ab 13.30 Uhr eine Hüpfburg. Ende ist um 18 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste**

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gebetstreff; **10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Martin Stock. Parallel findet für die Kinder ein eigenes Programm statt. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee eingeladen.

Weitere Termine

Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr: Bibelgespräch

Samstag, 16. April, 19 Uhr: Welche Bibelstelle berührt Männer?
Ort: Emk Heildesheim

Montag, 18. April, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim.

Dienstag, 19. April, 15 Uhr: Seniorenkreis; **18.30 Uhr:** Teeniekreis „Tabs“; **20 Uhr** Stadtgebet in der Stadtmission.

Mittwoch, 20. April, 16.45 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Münzesheim (nur für den Einsegnungsjahrgang)

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr: Lobpreisabend Zeit mit Gott in der Emk Bruchsal.

Wir verbringen Zeit mit Gott in Lobpreis und Anbetung und lassen uns von einem geistlichen Impuls inspirieren.

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Gottesdienste****Freitag, 15. April**

Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 16. April

Büchenau: 10.30 Uhr Probe der Erstkommunionkinder

Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 17. April

Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier -

Büchenau: 10.30 Uhr Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Erstkommunion – mitgestaltet von „Spirit & Voices“, 19 Uhr: Taizé- Gebet

Montag, 18. April

Karlsdorf: 10 bis 17 Uhr Tag der Ewigen Anbetung

Neuthard: 16 bis 18 Uhr Tag der Ewigen Anbetung

Dienstag, 19. April

Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. April

Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Personeller Wechsel im Pfarrbüro

Zum 31. März hat Frau Weschenfelder ihre Tätigkeit als Pfarrsekretärin in unserer Kirchengemeinde gekündigt. Seit 1. Oktober 2011 führte sie in Nachfolge von Frau Ihle das Pfarrbüro in Büchenau und arbeitet im Karlsdorfer Büro mit und wurde eine beliebte und geschätzte Ansprechpartnerin in diesen Büros. Zusammen mit ihren beiden Kolleginnen bildete sie ein gutes Team und gerade ihre Kenntnisse im IT-Bereich werden sicher schmerzlich vermisst werden. Für die gemeinsame Zeit und das gute Miteinander danken wir Frau Weschenfelder im Namen unserer ganzen Seelsorgeeinheit herzlich und wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren beruflichen Weg. Zum 1. April hat Frau Alexandra Huber in der Nachfolge von Frau Iris Weschenfelder ihre Tätigkeit als Sekretärin in den Pfarrbüros von Büchenau und Karlsdorf angetreten. Wir begrüßen Sie herzlich als neues Mitglied unseres Teams und wünschen ihr viel Freude bei ihrer Arbeit. Am Samstag, 30. April wird im Gottesdienst um 18 Uhr die Verabschiedung von Frau Weschenfelder und die Begrüßung von Frau Huber sein.

Einladung zum Taizé-Gebet

Das Gemeindeforum Büchenau lädt ein zur meditativen Andacht in der Form des Taizé-Gebets am Sonntag, 17. April. Was aus vielen anderen Gemeinden – auch in Bruchsal – bekannt ist, wollen wir nach einer längeren Pause wieder regelmäßig miteinander feiern: einen Gottesdienst mit Lesung, Gebet und Stille und mit Gesängen aus Taizé, begleitet von einer kleinen Instrumentalgruppe. Einmal im Monat, in der Regel am dritten Sonntag, treffen wir uns um 19 Uhr für etwa 45 Minuten in der Pfarrkirche St. Bartholomäus. Dazu eingeladen sind alle Freunde und Interessierte an der Liturgie von Taizé!

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 15. April,**

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: und Untergrombach: Hauskommunion (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Pfarrzentrum: Gemeinschaftsabend (LmV-Team)

Samstag, 16. April,

Heildesheim St. Maria: 11 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 17.30 Uhr: Vesper zur Osterzeit (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 17. April,

Heildesheim St. Maria: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (Herr Bannholzer)

Helmsheim St. Sebastian: 9.30 Uhr: Eucharistiefeier – als Stationengottesdienst gestaltet (Leben mit Vison) (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 18 Uhr: Jugendgottesdienst – „Leben!“ (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Montag, 18. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 19. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 20. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 21. April,

Heildesheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

St. Maria Heildesheim**LmV-Kleingruppe Bannholzer**

Donnerstag, 14. April, 20 Uhr, nächstes Treffen bei Bannholzers, Humboldtstr. 6. Thema: Bibelarbeit zum Jahr der Barmherzigkeit „Das Leben verteidigen“ (Gen 9,8-17) und (Joh 10,10), Arbeitsheft S. 4-6.

SEBB-Gruppenstunde

Donnerstag, 21. April, 17 Uhr, im Untergeschoss des Pfarrzentrums. Thema: Die Perlen der Geheimnisse.

„Coffee to stay“ – Das Gemeindeforum lädt ein

Donnerstag, 21. April, 17.30 bis 18.30 Uhr. Kommen Sie einfach vorbei bei Fragen, Anregungen, einfach zum Gespräch bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Einer von uns vom Gemeindeforum ist da – im früheren Pfarrbüro. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Heildesheimer Orgelforum**Cembalo meets Orgel**

Am Sonntag, 17. April lädt das Heildesheimer Orgelforum in die Pfarrkirche St. Maria Heildesheim, Schwabenstraße 18, um 19 Uhr zu einem außergewöhnlichen Konzert ein, bei dem zwei unterschiedliche Tasteninstrumente, nämlich Cembalo und Orgel, das Konzertpublikum überraschen werden. Die Künstlerin der Konzertabends, Alexandra Katharina Ruhland, wird mit Werken von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, F. Couperin, und A. Forqueray und anderen Komponisten zu hören sein.

Alexandra Katharina
Ruhland

Foto: privat

Alexandra Katharina Ruhland studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main, an der Hochschule für Musik in Karlsruhe sowie am Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris Orgel und Kirchenmusik sowie Cembalo, Generalbass und Fortepiano. Der Eintritt ist frei.

Schatzinselgottesdienst**Schatzinselkinderchor probt wieder**

Am Dienstag, 19. April um 11 Uhr im Pfarrzentrum in Heildesheim. Wir freuen uns über alle, die unsere Singbegeisterung teilen.

Kommt und macht mit!

Schatzinselgottesdienst

St. Cosmas und Damian Untergombach

Gemeinschaftsabend mit Pater Ernst Sievers

Am Freitag, 15. April findet der nächste Gemeinschaftsabend, zu dem das Gemeindeteam der Pfarrgemeinde Untergombach recht herzlich einlädt, statt. Der Gemeinschaftsabend beginnt um 19 Uhr Pfarrzentrum St. Wendelinus, Franz-Listz-Straße 51 in Untergombach mit einem Gottesdienst, der von Pater Ernst Sievers zusammen mit Pfr. Thomas Fritz gehalten wird. Anschließend wollen wir Compagier halten. Es wäre schön, wenn wieder jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen könnte. Für Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns auf alle, die sich mit unserer Pfarrgemeinde verbunden fühlen, auf alle Mitarbeiter (vom Altenwerk bis zum Weltgebetstagsteam) und alle die gerne Gemeinschaft haben wollen. „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter Ihnen“. In diesem Sinne herzliche Einladung. Euer Gemeindeteam

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



PFARRBÜRO im Vinzentiushaus (Josef-Kunz-Str. 4/76646 Bruchsal):

Sekretariat: Tel. (07251) 931 820/Fax: 931 8249/

Mail: info.vinzenz@se-bruchsal.de

Bürozeiten: Montag/Mittwoch bis Freitag: 9-12 Uhr,

Mittwoch: 15-17 Uhr, Dienstag geschlossen!

PASTORALTEAM:

Stadtpfarrer Dr. Benedikt Ritzler: Tel. (07251) 931 82 52

Mail: pfarrer@se-bruchsal.de

Diakon Bernhard Wilhelm: Tel. (07251) 931 82

Mail: diakon@se-bruchsal.de

Gem.ref. Marieluise Gallinat-Schneider: Tel. (07251) 931 82 54/

Mail: gemeindereferentin@se-bruchsal.de

Kooperator P. Dieudonné SAC: Tel. (07251) 385 632

Mail: pater.dd@gmx.de

Gottesdienste

Donnerstag, 14. April,

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 15. April,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 16. April,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 17. April,

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Vorstellung des Gemeindeteams von St. Paul;

12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler);

19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Montag, 18. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 19. April,

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 20. April,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler);

12 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 21. April,

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 14 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Krankensalbung;

18 Uhr: Rosenkranz

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Herzliche Einladung zum Begegnungscafé

Seit Ende Januar hat das Café Paul jeden Sonntag zwischen 16 und 18 Uhr seine Türen geöffnet. Dieses Begegnungscafé im Pfarrzentrum St. Paul ist eine Initiative der „Flüchtlingshilfe St. Vinzenz“. In dieser Gruppe haben sich Menschen zusammengefunden, denen es wichtig ist, angesichts der aktuellen Situation ein Zeichen von Offenheit und christlicher Solidarität zu setzen. Das Café soll Bruchsalern und Bewohnern der

Bruchsaler Gemeinschaftsunterkünfte die Möglichkeit geben, sich in ungezwungener Atmosphäre kennenzulernen, miteinander zu reden, zu spielen und an der Sprache zu arbeiten.



Café St. Paul

Foto: AN

Schauen Sie doch einfach mal sonntags im Café Paul vorbei. Eine gute Gelegenheit dazu ist am Sonntag, 8. Mai, denn am Muttertag wird im Café ein Abendessen gekocht. Mehmet Sasmaz, gelernter Koch, wird mit Unterstützung der Gäste Pute mit Couscous zubereiten. Zum gemeinsamen Essen sind Sie herzlich eingeladen. Ein weiteres Begegnungscafé ist das Café International, das von der Flüchtlingshilfe e.V. angeboten wird. Dieses findet immer montags zwischen 17 und 19 Uhr im Bernhardssaal von St. Anton statt. Wir freuen uns auf interessante Begegnungen, das Team der Flüchtlingshilfe St. Vinzenz. AN

Liebenzeller Gemeinschaft Heidelberg



Gottesdienste

Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Freitag, 15. April, 15 Uhr: Generation plus Film: „Dabei sein“; **19.30 Uhr:** Israelische Tänze mit Petra Winter, bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung erforderlich bei Telefon: (07251) 56 25 3.

Samstag, 16. April, 19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 17. April, 18 Uhr: Gottesdienst mit GodiTeam – „KERNgedanken für den Glauben“ mit Matthias Lüdemann. Kinderprogramm während der Predigt. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 18. April, 8.15 Uhr: Gebetskreis; **20 Uhr:** Bibeltreff

Dienstag, 19. April, 17 Uhr: Jungenschar für Jungs (zweite Klasse bis 13 Jahre); **19.30 Uhr:** Gebetsstunde

Mittwoch, 20. April, 10 Uhr: Frauenever: Special guest: „Wer bin ich? Ich bin wert!“; **17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre) Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Weitere Infos unter: www.liebenzeller-gemeinschaft-heidelberg.de und unter: www.sak-heidelberg.de im Internet

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Herzliche Einladung zum Gottesdienst und den Veranstaltungen, die in unseren Räumen in der Talstraße 6 in Bruchsal stattfinden. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de im Internet.

Gottesdienst

Sonntag, 17. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm und für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 14. April, 17 bis 18.30 Uhr: Kids Club International. Spielen, basteln und entdecken: Workshops für alle! Und es geht weiter mit: „Wie war das nochmal mit Ostern?“ Herzliche Einladung auch zur Sommerfreizeit (Zeltlager in Kaisersbach) – Einladungen dazu finden Sie unter <http://www.ec-kv-kraichgau.de/downloads/> im Internet.

Montag, 18. April, 18.30 bis 20 Uhr: TeenTreff für Jugendliche ab zwölf Jahren

Dienstag, 19. April 10 Uhr: Frauen im Gespräch – auf den Austausch kommt es an! In gemütlicher Runde, bei einer Tasse Kaffee Gemeinschaft haben, singen, gute Gespräche führen und in der Bibel lesen, das ist eine wertvolle Pause im Alltag.

Mittwochs und freitags finden Hauskreise für unterschiedliche Altersgruppen statt. Die Treffen finden wöchentlich in mehreren Kleingruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir nehmen uns Zeit, mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, Gedanken auszutauschen, zu singen, zu beten, zu weinen, zu lachen und zu feiern.

Vorschau

Sonntag, 1. Mai: Nach dem Gottesdienst fahren wir gemeinsam zum Schleicherhof, um dort zu Mittag zu essen und einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 17. April, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Konfirmation für die Gemeinden Bruchsal und Unteröwisheim

Mittwoch, 20. April, 20 Uhr, Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Weg von Zank – hin zum Frieden“. Predigtgrundlage: Da sprach Abram zu Lot: Lass doch nicht Zank sein zwischen mir und dir und zwischen meinen und deinen Hirten; denn wir sind Brüder. (1. Mose 13,8)

Zu unseren Veranstaltungen sind sie jederzeit herzlich eingeladen. Leitgedanke/Predigtgrundlage können im Ausnahmefall abweichen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://cms.nak-bruchsal.de/wowir-sind/gemeinden/bruchsal> im Internet.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 14. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Hiob ließ sich nicht umstimmen; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 21 bis 27

Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Mit dem Titelartikel auf einen Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 2: Mit dem Titelartikel auf den nächsten Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 3: Mit dem Buch „Was die Bibel lehrt“ Seite 134 Absatz 3-4 ein Bibelstudium durchführen

Donnerstag, 14. April, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Thema – Stopp den Mobber, ohne selbst zu mobben!; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 1 bis 12

Sonntag, 17. April, 18 Uhr

Vortrag: Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Ahmen wir Jehovas enge Freunde nach!

Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 15. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Hiob ließ sich nicht umstimmen; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 21 bis 27

Freitag, 15. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Mit dem Titelartikel auf einen Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 2: Mit dem Titelartikel auf den nächsten Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 3: Mit dem Buch „Was die Bibel lehrt“ Seite 134 Absatz 3 bis 4 ein Bibelstudium durchführen

Freitag, 15. April, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Thema – Stopp den Mobber, ohne selbst zu mobben!; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 1 bis 12

Sonntag, 17. April, 10 Uhr

Vortrag: Warum sich von der Bibel leiten lassen?; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Ahmen wir Jehovas enge Freunde nach!

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 17. April, 12.30 Uhr

Vortrag: Machst du Jehova wirklich zu deiner Feste?; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Ahmen wir Jehovas enge Freunde nach!

Mittwoch, 20. April, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Hiobs Treue ist beispielhaft; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 28 bis 32

Mittwoch, 20. April, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Auf einen Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 2: Auf den nächsten Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 3: Mit dem Buch „Was die Bibel lehrt“ Seite 145, Absatz 8 bis Seite 148, Absatz 9 ein Bibelstudium durchführen

Mittwoch, 20. April, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Von der Treue anderer lernen – Mit dem Video: Harold King: Im Gefängnis die Treue bewahren; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 1 bis 12

Kirche für Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 17. April, „Miriam – Die Widerspenstige“, 10 Uhr: Stehcafé in der Welcome-Lounge; 10.30 Uhr: Gottesdienst, KfB-KinderKirche für alle Kinder zwischen vier und zwölf Jahren parallel zum Gottesdienst! Was erwartet Dich? Wir hören, sehen und erleben spannende Geschichten aus der Bibel. Singen, Spielen und Toben kommt auch nicht zu kurz – wir haben Spaß! Das darfst Du nicht verpassen! Kommt vorbei, bringt Freunde mit und lasst Euch überraschen!

Thema am Sonntag, 17. April: „Was kann ich tun, damit Gott mir vergibt? Martin Luther“ Wir freuen uns auf Euch!

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste



Sonntag, 17. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Vergib, wie ich verberge“. Predigtgrundlage: Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. (Matthäus 6,12)

Mittwoch, 20. April, 20 Uhr: Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Weg von Zank – hin zum Frieden“. Predigtgrundlage: Da sprach Abram zu Lot: Lass doch nicht Zank sein zwischen mir und dir und zwischen meinen und deinen Hirten; denn wir sind Brüder. (1. Mose 13,8)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Leitgedanke/Predigtgrundlage können im Ausnahmefall abweichen. Weitere Informationen finden sie unter <http://cms.nak-bruchsal.de/wowir-sind/gemeinden/bruchsal-heildelheim> im Internet

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

Osterfeier in der Kindertagesstätte

Am 23. März fand in der Kita St. Elisabeth die interne Osterfeier statt. Um 10 Uhr trafen sich alle Gruppen im Abenteuerland. Dort wurde die Ostergeschichte in Bildern veranschaulicht und von den Kindern und Erzieherinnen mit passend einstudierten Liedern begleitet. Die Knirpse und Zwerge boten einen liebevoll einstudierten Ostertanz dar und die Krippenkinder durften mit selbstgebastelten Hasenohren ihre Version von „Häschen in der Grube“ zum Besten geben. Anschließend bekamen alle, ein von Kindern und Erzieherinnen, selbst gebackenes Osterlammchen. Zum krönenden Abschluss durften die Kinder dann noch auf den Spielplatz, um die zuvor vom „Osterhasen“ versteckten Körbchen zu suchen. Wir bedanken uns auch recht herzlich beim Obst- und Gartenbauverein Untergrombach für die „Schoko-Hasen-Spende“.

– Anzeige –





JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD

Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern.
Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die NUSSBAUMCARD erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

AWO Elternschule



Wie man die Pflegezeit finanziell meistert

Im Alter gut betreut zu sein, ist für Jeden wichtig. Damit das auch so eintrifft, sollte man sich rechtzeitig mit dem Thema „Unterstützung und Pflege“ befassen. Thomas Rohr, Sparkassenbetriebswirt, wird Sie am Freitag, 22. April, 19 Uhr bei der kostenlosen Veranstaltung der AWO Elternschule informieren, denn vieles lässt sich frühzeitig regeln. Veranstaltungsort: AWO Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Straße 3. Anmeldung erforderlich: www.awo-kurse-elternschule.de im Internet oder Telefon: (07251) 7130312.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



AWO Betreutes Wohnen Durlacher Straße 101

Frühling in der Betreuten Wohnanlage

Um sich auf den Frühling und auf Ostern einzustimmen, brachte der März viele Aktionen mit sich. Schon am 7. März fand in unserer Cafeteria ein Hausgottesdienst mit Frau Gallinat-Schneider von der Pfarrei St. Peter & Paul statt. Viele Bewohner beteiligten sich daran. Ein paar Tage später, am 17. März besuchte uns der Kindergarten St. Paul beim Kaffeenachmittag. Die Kinder sangen den überraschten Bewohnern und Gästen Frühlingslieder vor, die viele noch kannten und mitsangen. Ein herzliches Dankeschön an die Kleinen. Eine Gruppe der Bewohner besuchte am 21. März das Gartencenter Mauk in Bruchsal. Dort machte sie einen Bummel durch die herrliche Blütenpracht und aß in der Cafeteria dort zu Mittag. Natürlich haben wir auch zu Ostern gebastelt. Einen Frühlingspflanzenstecker für jeden Bewohner. Zu Ostern selbst bekamen alle als Überraschung eine blühende Narzisse geschenkt – der Frühlingsbote schlechthin.

„Im März hatten wir volles Programm“, so die Hausleitung Frau Waldenmaier, „und auch im April finden Aktionen und unsere Café-Nachmittage statt. Dazu dürfen sich gerne Senioren aus Bruchsal und Umgebung einklinken. Wir würden uns freuen“. Die nächsten Termine: Am Samstag, 16. April veranstaltet der VdK in der Cafeteria der Betreuten Wohnanlage ab 14 Uhr ein Frühlingsfest, zu dem nicht nur die VdK-Mitglieder, sondern auch alle Hausbewohner eingeladen sind. Und wenn es das April-Wetter gut meint, dann macht die Durlacher Straße 101 am Dienstag, 26. April um 13 Uhr einen Spaziergang durch den Schlosspark und anschließendem Kaffeetrinken im schönen Schlosscafé. Gäste sind herzlich willkommen!

Bezirks-, Obst- und Gartenbauverein

Ein Marktplatz der Obstbau-Fachkompetenz



Die neuen Fachwarte, ihre Ausbilder und Verantwortliche nach bestandener Prüfung und Urkundenübergabe *Foto: privat*

Für ihr Hobby haben 16 Männer und acht Frauen aus dem Landkreis Karlsruhe zwölf Abende und fünf Samstagnachmittage investiert, wobei Fachwissen rund um den Obst- und Gemüsebau sowie Ziergärten vermittelt wurde. In einer schriftlichen und mündlichen Prüfung haben sie ihr Wissen nachgewiesen und erhielten am 9. April auf dem Augustenberg in Karlsruhe-Durlach aus der Hand von Herrn Rolf Heinzemann, Geschäftsführer des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. und Herrn Dr. Kraft vom Landwirtschaftsamt Bruchsal ihre Ernennungsurkunde sowie den Ausweis zum Fachwart. Ziel dieser Ausbildung ist die Förderung des landschaftsprä-

genden Streuobstbaus, des Hobby-Obstbaus, der Gartenkultur und die Unterstützung eines wirksamen Naturschutzes. Insgesamt wurden Zusammenhänge vermittelt, die einen sinnvollen Umgang mit der Natur, dem Garten und der Landschaft ermöglichen. Über die neuen Fachwarte bleibt die fachliche Kompetenz in den Ortsvereinen erhalten, das Wissen wird zum Nutzen aller weitergegeben. Eine Vielzahl von Fachwarten steht bereits jetzt der Bevölkerung mit Rat und Tat zur Seite. Die neuen Fachwarte erfüllen jetzt auch die Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachwartvereinigung. Organisiert wurde diese Ausbildung vom Landratsamt Karlsruhe, Herrn Wolfgang Bauer und vom Bezirks- Obst- und Gartenbauvereins Bruchsal, Herrn Günter Kolb. Zusammen mit mehreren Referenten wurde das Wissen in Theorie und Praxis vermittelt. Beim Schnitt von Hochstammbäumen wurden die erworbenen Kenntnisse vertieft. Die Kurse des Bezirksvereins sind gefragter denn je, die ersten Interessenten für einen neuen Kurs haben sich bereits bei Günter Kolb gemeldet. Das Landratsamt und der Bezirksverein werden im nächsten Winterhalbjahr wieder einen Kurs anbieten. **KG**

1. Bruchsaler Budo Club



Gut besuchte Anfängerkurse

Unsere Anfängerkurse in den verschiedenen Sportarten haben nach den Osterferien begonnen und wir freuen uns über die vielen neuen Sportbegeisterten, die bereits fleißig am Trainieren sind. Für alle anderen Interessierten ist ein Einstieg natürlich weiterhin möglich. Informationen zu unseren Sportarten gibt es auf unserer Homepage www.bruchsalerbudoclub.de, unter der Telefonnummer: (07251) 83838 oder per Mail verwaltung@bruchsalerbudoclub.de.

Training für Eltern

Ab Samstag, 23. April bietet die Aikido-Abteilung parallel zu den Kindertrainings Aikido und Judo samstags ein Training für Eltern, Anfänger oder Wiedereinsteiger von 10 bis 11.30 Uhr an. Alle Interessierten sind zu einem Probetraining herzlich eingeladen. Es wird von Anne Fröhlich (1. Dan Aikido) geleitet. Für den Anfang genügt normale Sportkleidung (lange Hosen sind zu empfehlen).

BUND

JUNA-Team beim Hoffnungslauf

Wer mit uns im Rahmen der Initiative JUNA für Jugend und Natur und soziales Engagement laufen will, kann sich unsere Gruppe gerne anschließen. Wir übernehmen die Startgebühr und schenken den JUNA-Läufern eine Tafel „Die gute Schokolade“. Damit unterstützen wir die notwendige weltweite Aufforstung zum Stoppen des Klimawandels. Zeichen setzen ist wichtig. Bei der BUND-/JUNA-Fahne an der Stirmschule stehen wir am Samstag, 16. April ab 14.30 Uhr mit den Startnummern bereit.

Aktive Energiewende durch Fahrrad fahren



So könnte das Lastenfahrrad aussehen, das sich jede/r leihen werden kann *Foto: privat*

Fahrradfahren ist gesund, macht und hält fit, ist lärm- und abgasfrei, schon die Umwelt, braucht wenig Platz zum Fahren und Parken, ist sehr flexibel und gibt es sogar mit Motor. Vor allem innerhalb der Stadt kann damit problemlos jegliche Strecke bewältigt werden. Wir wollen ein Lastenfahrrad anschaffen und es an Interessierte verleihen, zum Beispiel für Events wie Hochzeiten, Vereinsfeste zur Beförderung von Personen oder eben zum Transport von Lasten. Dazu sind circa 3000 Euro notwendig. Wer unterstützt uns? Jeder Betrag ist willkommen. Alle Sponsoren erhalten eine Urkunde und werden namentlich auf einer Tafel am Rad angebracht.

„Natürlicher“ Begegnungsabend im Juze mit Flüchtlingen

Voraussichtlich am Mittwoch 27. April ab 18 Uhr wird im Jugendzentrum Graben-Neudorf das erste Treffen dieser Art stattfinden. Im Mittelpunkt wird ein Kurzfilm und -vortrag zur Bedeutung der Natur bei uns stehen. Jede/r ist herzlich willkommen. Weitere Abende sind mit den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Karlsruhe geplant, als nächstes in der GU Heidelheim.

Kontakt

BUND Bruhrain: W. Heißler, Telefon: (07255) 76 23 94; BUNDkinder: L. Fabokova, Telefon: (0177) 7802720; BUNDjugend: T. Ritter, Telefon: (0152)05461619; Mail: bund.bruhrain@googlemail.com; Web: bruhrain.bund.net

DJK Bruchsal e.V.



Tag der offenen Tür bei der DJK Bruchsal



Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 24. April öffnet die DJK Bruchsal Abteilung Tennis ihre Türen und vor allem ihre Tennisplätze für jeden großen und vor allem kleinen Tennis – Interessierten. Es ist ein tolles Programm geplant. Wir bieten Schnuppertennis mit unserem Trainerteam, in dem die Kinder viele verschiedene Stationen durchlaufen können sowie eine tolle Hüpfburg an. Für alle die noch ein wenig Winterspeck loswerden wollen oder einfach nur unglaublich viel Spaß an Bewegung zu Musik haben, empfehlen wir unser Fitness Tennis für alle Altersstufen. Zuletzt wird es ein Showmatch der DJK Bruchsal ersten Herrenmannschaft geben, welche derzeit in der höchsten Spielklasse der in Bruchsal vertretenen Mannschaften spielt. Für die Verpflegung in Form von Kaffee und Kuchen am Mittag ist natürlich auch gesorgt. Wir freuen uns auf einen schönen und ereignisreichen Tag mit euch.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Ausflug auf die Burgfeste Dilsberg

Wir treffen uns am Samstag, 30. April um 11 Uhr auf dem großen Parkplatz direkt unterhalb der Stadtmauer, um unter Leitung von Frau Dr. Heidrun Schweinfurth die Burgfeste Dilsberg zu erkunden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Einkehr. Der Ausflug ist „familientauglich“, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Infos erhalten Sie auch auf dem Plakat zum Download unter www.freundeskreis-jkg.de im Internet oder telefonisch unter: (07251) 30 26 24 7 bei Frau Eckart.

Kneipp Verein Bruchsal



Rundwanderung im Kraichtaler Hügelland



Hohlweg

(Foto: R-U.O)

Sonntag, 17. April, Treffpunkt: 9.15 Uhr am Bahnhof Bruchsal, 9.32 Uhr Abfahrt mit S 32 Unteröwisheim (9.44 Uhr), Fahrkarten Cityplus 10. 10 Euro / fünf Personen liegen bereit. Gehzeit: circa vier Stunden, Unser Weg: circa 13 Kilometer, 244 Meter Aufstieg, 245 Meter Abstieg, befestigte Wege, Wiesen- und Hohlwege, festes Schuhwerk, eventuell Stöcke. Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Ende der Wanderung. Wanderführer: Roselind-Ute und Karl-Heinz Oestreich Telefon: (07251) 358250.

Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich! R-U.O

Nachruf Manfred Wengler

Überraschend verstorben ist am 11. März unser aktives Mitglied Manfred Wengler. Wir verlieren mit ihm ein engagiertes Vereinsmitglied, in über 30 Jahren hat er zahlreiche Wanderungen für den Kneipp-Verein organisiert und durchgeführt. Er war wieder für uns auf der Vortour einer Wanderung im Schwarzwald, die er vertretungsweise übernehmen wollte. Wer ihn gekannt hat, weiß wie schmerzhaft der Verlust für seine Ehefrau und die ganze Familie sein muss! Sein plötzlicher Tod macht uns sehr traurig, wir werden ihn immer in unseren Erinnerungen bewahren. Die Vorstandschaft des Kneipp-Vereins Bruchsal

Kolpingsfamilie

Mundartdichterin Brigitte Köck bei Kolping

Die Rezeptur für großartige Unterhaltung und Lacherfolge ist denkbar einfach. Überhaupt wenn alltägliche Geschichten an begeisterungsfähige Menschen vermittelt werden. Wer solche Geschichten erzählen kann, ist die Preisträgerin beim Mundartwettbewerb „De gnitze Griffel“, nämlich Brigitte Köck aus Bruchsal. Sie wird deshalb versuchen am kommenden Dienstag, 19. April um 19.30 Uhr im Pfarrheim St.Peter die Mitglieder der Kolpingsfamilie und alle Interessenten mit ihrer heiteren und auch besinnlichen Art die Besucher zu unterhalten. Der Eintritt ist frei.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Entwicklungsschritte für Uganda



Transport von Erzeugnissen zu den Märkten Foto: privat

Wegweisend zur Entwicklung der Gemeinde Kyamulibwa sieht der lokale Partner des Konvois ein abgestimmtes Konzept von Einkommensgenerierenden Projekten für die Bevölkerung. Auf den fünf genossenschaftseigenen Modellfarmen werden die Teilnehmer der landwirtschaftlichen Projekte in nachhaltiger Landwirtschaft, dem Klimaschutz, dem Umgang mit natürlichen Ressourcen geschult und erhalten Anregungen wie man das Einkommen steigern kann. In einem Gewächshaus werden Setzlinge gezogen, die dann an die Menschen verteilt werden, damit diese auf Ihrem eigenen Land keine Projekte beginnen können. Auch wurde bereits ein ausgeklügeltes Spar- und Kreditsystem organisiert, wo die Bevölkerung Guthaben einzahlt, welches dann als Kapital zur Kreditvergabe für Investitionen bereitsteht. Bereits 2013 hat die Genossenschaft KAP mit einem Projekt begonnen, wo Erzeugnisse der Programmteilnehmer wieder aufgekauft und vermarktet werden konnten. Zusätzliche Märkte werden erschlossen und Kapital bleibt im Umlauf. Auch kann Motivation generiert werden, da die Menschen so wieder Einkommen erzielen. Um entlegene Märkte zu erreichen, müssen die Mitarbeiter so genannte Boda's mieten. Das ist teuer und auch mit großen Wartezeiten verbunden. Der Wunsch ist mit einem eigenen Fahrzeug dann auch Märkte beispielsweise in einer Distrikthauptstadt zu erreichen, um so das Einkommen und damit den Lebensstandard der einfachen Landbevölkerung weiter anheben zu können.

Spendenkonto: Volksbank IBAN: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809. Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungszweck (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepra-Heilung, Osteuropa, Behindertenhilfe, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Mit frohem Gruß, Manfred Rölleke und Team, Telefon: (07254) 779770, E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de oder unter: www.konvoi-der-hoffnung.de im Internet.

Kreissenorenrat e.V.

Frühlingsfest der Senioren

Zum ersten Mal findet ein „Frühlingsfest der Senioren“ in Zusammenarbeit des Kreissenorenrates und der Altenwerke im Landkreis Karlsruhe statt. Am Freitag, 22. April in der Lußhardthalle in Hambrücken. Beginn: 14 Uhr, freier Eintritt.

Malteser



Spendenaktion der Malteser



„Viele schaffen mehr“

Unter dem Motto „Viele schaffen mehr“ haben die Malteser in Zusammenarbeit mit der Volksbank ein Projekt zur Finanzierung einer Zeltheizung gestartet. Für den Kauf werden 2500 Euro benötigt. Die Volksbank unterstützt das Projekt mit dem „Spendentopf“ der eigenen Stiftung. Für jeden zahlenden Unterstützer, der mindestens fünf Euro spendet, spendet sie fünf Euro zusätzlich. Die Zeltheizung ist das letzte technische Gerät, welches auf dem neuen Gerätewagen verladen werden soll. Durch die Heizung wird es möglich, das Einsatzzelt, welches als Behandlungsplatz im Einsatzfall fungiert, in schneller Zeit aufzuheizen, um auch bei kalten Außentemperaturen eine Vorort-Versorgung zu ermöglichen. Zusätzlich schafft sie durch eine Lüftungsfunktion im Sommer für ein angenehmes Klima im Behandlungszelt.

Vom dem Fahrzeug und seiner Ausstattung werden alle Betroffenen im Einsatzgebiet profitieren, die im Schadensfall auf adäquate und schnelle Hilfe angewiesen sind. In den unterschiedlichen Fachbereichen bringen sich die Helfer mit viel Engagement und Leidenschaft in ihrer Freizeit für in Not geratene Menschen ein. Bei der Realisierung kostenintensiver Konzepte sind die Helfer aber auf die Unterstützung von Spendern und liquider Förderer angewiesen. Mit Ihrer finanziellen Unterstützung helfen

Sie uns, unsere Einsatzstärke im Bereich der Schnelleinsatzgruppe in Bruchsal und dem Sanitätsdienst weiterhin zu erhalten und weiter zu verbessern. Nähere Informationen zu dem Projekt unter www.malteser-bruchsal.de im Internet.

Naturfreunde Bruchsal



Singseminar bei den NaturFreunden Bruchsal

Nach jahrelangen erfolgreichen Singseminaren konnten wir in diesem Jahr wieder Ruth Eichhorn für uns gewinnen. Als Musikerin, Chorleiterin und Aktionskünstlerin hat sich Ruth Eichhorn mittlerweile auch auf Seminare und Workshops spezialisiert. Ihre langjährige musikalische Praxis versetzt sie in die Lage, in kurzer Zeit aus einer Gruppe von Einzelsängerinnen und Einzelsängern einen wohlklingenden Chor entstehen zu lassen. Stimmbildung, percussive Elemente und Bewegungsarrangements sind Bestandteile der Tagesveranstaltung. Das Repertoire spannt einen weiten Bogen vom Volksliedern und Liedern mit politischen Bezügen, über Weltmusik bis zum Gospel und Jazzstandards. Die NaturFreunde Bruchsal laden alle herzlich ein, die Freude und Spaß am Singen haben. Am Samstag, 16. April, 10 bis circa 16 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215 gegenüber der Haltestelle Bildungszentrum. Kostenbeitrag von 25 Euro für das Singseminar, Mittagessen und Getränke können im Naturfreundehaus erworben werden. Anmeldung und Informationen bei Waltraud Lauber per E-Mail unter: waltraud.lauber@online.de oder unter Telefon: (0721) 491747. Weitere Termine der NaturFreunde Bruchsal unter: www.naturfreunde-bruchsal.de im Internet.

Odenwaldklub Bruchsal



Einladung zur Wanderung

„Auf den Premiumwanderweg Durbacher Weinpanorama“ mit dem Odenwaldklub Bruchsal am Sonntag, 17. April. Wir fahren mit der Bahn nach Offenburg und mit dem Bus bis Durbach. Von dort startet unsere aussichtsreiche Tour zum Festplatz und dann den Weinberg hinauf. Nach einem kurzen Abstecher zur Kapellenruine St. Anton wandern wir zwischen Wald und Reben zum Schloss Staufenberg, zur Brandstetter Kapelle und nach einem letzten Aufstieg geht es dann hinunter zum Durbach, wo wir am Bach entlang zum Ortskern zurück laufen. Streckenlänge: circa 16 Kilometer; 507 Höhenmeter im Anstieg. Rucksackverpflegung! Abfahrt: 9.26 Uhr Bruchsal Bahnhof. Anmeldung: Telefon: (07251) 10169 oder Telefon: (0160) 7003266. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Infos: www.owkbruchsal.de im Internet.

Oldtimerfreunde Bruchsal



Frühlingsausfahrt

Der Frühling ist da: Am Sonntag, 24. April treffen sich die Oldtimerfreunde Bruchsal um 9.30 Uhr am Schloss Bruchsal (Parkplatz) zu ihrer diesjährigen Frühlingsausfahrt. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen unter Telefon: (07257) 3618.

Einladung zum Stammtisch

Am Sonntag, 17. April um 11 Uhr im Restaurant Sokrates Im Vogelpark, Bruchbühlengeweg 4, 76689 Karlsdorf-Neuthard. Interessenten sind herzlich willkommen! Besuchen Sie auch unsere Homepage unter: www.oldtimer-freunde-bruchsal.de im Internet.

PCC Bruchsal

PC-Stammtisch

Wir treffen uns am Donnerstag, 14. April um 20 Uhr in den Schindweinstuben, Karlsdorf, Altenbürgstraße 6. Thema: Ashampoo Systemtuner – Die Alternative zu TuneUp Utilities. Interessenten sind herzlich eingeladen. Bitte besuchen Sie auch unsere Homepage unter: www.pcc-bruchsal.de im Internet.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Urlaubsfeeling im Pugilist



Nicht nur Mitgliedern steht unser großer Outdoorbereich zur Verfügung. Auch Nichtmitglieder können unsere Speedsoccer-, Streetball-, Beachvolleyball- und Beachsoccer-Felder mieten.

Sommer

Foto: privat

Ob man sich bei tollem Wetter mit Freunden heiße Ballgefechte liefert oder einfach mal ne Stunde zusammen spielt, pritscht und baggert, für jeden Beach-Sport-Fan ist was dabei. Coole Drinks und leckere Snacks gibt es in unserem Vereins-Bistro „Boxwerk“. Im chilligen Biergarten lässt es sich aushalten und lädt zum gemütlichen Zusammensein nach Sport und Spiel ein.

Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 934988 oder unter: www.pugilist.de im Internet.

Stadtkapelle Bruchsal



Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Bruchsal

Nach einem anstrengenden aber musikalisch sehr erfolgreichen Probenwochenende freut sich die Stadtkapelle auf den sich nähernden Auftrittstermin des diesjährigen Frühjahrskonzertes. Eines der Highlights wird sicherlich das „Concerto for Trumpet and Symphonic Band“ von Alexander Arutiunian mit dem Solisten Johannes Osswald an der Trompete, mit dem das Orchester an diesem Wochenende die erste gemeinsame Gesamtprobe hatte. Aber auch Stücke wie „Flight oft he Flutes“ von Richard Maltby mit dem Flötenregistriert der Stadtkapelle Bruchsal als SolistInnen, Pavane pour une infante défunte“ von Maurice Ravel oder „Children of Sanchez“ von Chuck Mangione versprechen einen tollen musikalischen Abend. Das diesjährige Frühjahrskonzert, das unter dem Motto „Auf dem Besen durch das Universum“ steht findet statt am Samstag, 30. April um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum der Stadt Bruchsal. Karten gibt es bei Musikhaus Brunner, dem Touristcenter und bei den Orchestermitgliedern. Vorverkauf: zehn Euro / Abendkasse: zwölf Euro; Schüler und Studenten: fünf Euro / sechs Euro.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Neuer Babysitter-Kurs

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal, Telefon: (0 72 51) 98 19 87 – 0 Fax: (0 72 51) 98 19 87 – 9, E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

Neuer Babysitter-Kurs von Montag, 23. bis Freitag, 27. Mai von 14 bis 18 Uhr in Bruchsal



Babysitterkurs in Bruchsal

Foto: privat

Du möchtest Babysitter werden? Dann bist du bei uns genau richtig! In unserem Kurs an vier Nachmittagen lernst du neben Aufsichtspflicht, rechtlichen und pädagogischen Grundsätzen auch Praktisches zur Betreuung von Kindern. Zum Beispiel: Wie wickle ich ein Kind richtig? Welche Spiele kann ich mit Kindern spielen? Und vieles mehr! Ein weiteres wichtiges Thema ist die Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern. Du erlernst Grundkenntnisse der ersten Hilfe am Kind und wirst dadurch in der Betreuung von Kindern sicherer. Wir haben dein Interesse geweckt? Dann melde dich bis Mittwoch, 4. Mai an! Nähere Informationen findest Du auf unserer Homepage oder telefonisch unter Telefon: (07251) 981 987 0. Wir freuen uns auf Dich!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrük Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon: (0 72 51) 98 19 87 80 3; s.herbrük@tev-bruchsal.de per E-Mail. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TSG Bruchsal



Basketball

Souveräner 75:52 Sieg gegen die BG Renchen

Aufstieg! Das erhoffte Ziel ist geschafft. Die Mannschaft um Coach Hauke Schmidt startete nervös und lies zunächst dem Gegner zu viel Spielraum. Doch nach einem knappen Rückstand nach dem ersten Viertel folgte ein tolles zweites Viertel, dass die wieder zahlreichen Fans begeisterte. Lukas und Yannick mit mehreren Treffern von downtown sowie Jan-Felix und Jan – Marco drehten auf. Mit vielen Steals gelang es unserem Team in dieser Phase mit erfolgreichen Fastbreaks die Weichen auf Sieg zu stellen. Auch nach der Pause lief es weiter rund und auch Josh Jones punktete nach klasse Zuspielen. Die Gegenwehr der Renchener erlahmte zusehends, da sich unser Team besonders in der Defense steigerte und nur neun Punkte zulies. Die Rebounds gehörten uns und das Fastbreakspiel war heute wirklich spitze. Fast alle Spieler trafen und der krönende Abschluss im letzten Viertel war ein toller Dreier von Dave Mariman, der unterstrich dass wir heute dem Gegner nicht nur kämpferisch sondern auch spielerisch deutlich überlegen waren. Der zweite Aufstieg hintereinander war nun erreicht. Dies hat in dieser ausgeglichenen Liga unserem Team wohl kaum jemand zugetraut. Doch die Mannschaft hat immer an sich geglaubt und sich kontinuierlich

spielerisch verbessert. Kampfstark und mit tollem Willen steigen wir nun in die Bezirksliga auf. Gratulation an das Team von der gesamten Basketball-Abteilung. Danke an dieser Stelle auch den wieder zahlreichen Fans, dem Verpflegungsteam und unserem Kampfgericht. Nicht zu vergessen an dieser Stelle unser Doc Artur Nuber der während der ganzen Saison nicht nur unsere Spieler sondern auch die Gegner bei Verletzungen betreut hat. – Dies ist in dieser Liga einmalig.



Basketball – Herren TSG Bruchsal

Foto: privat

Das Aufstiegsteam.

Lukas Schniewind (7), Jan-Felix Nuber (12), Yannick Häfner (12), Dave Mariman (5), Thomas Martincevic (5), Jan-Marco Held (14), Josh Jones (11), Daniel Koch (2), Hauke Schmidt (7), Lampros Plakoutsis, Javier Jones Kai-Uwe Häfner, Pressewart

Handball

HSG – TV Gondelsheim

32:37

HSG-Herren scheitern an sich selbst. Am 9. April traten unsere HSG-Herren zum vorletzten Heimspiel gegen den TV Gondelsheim an. Nach der knappen Niederlage im Hinspiel wollte man ein ähnlich gutes Spiel zeigen. Die HSG kam sehr gut in die Partie. Im Angriff wurden die Tore schön herausgespielt und die Abwehr stand zunächst sehr sicher. So führte die HSG schnell mit 5:1 und konnte diesen Vorsprung auch längere Zeit halten. Doch dann riss der Faden. Die spielerische Linie ging völlig verloren und die Abwehr kassierte zu einfache Gegentore. So schafften es die Gäste aus Gondelsheim, bis zur Halbzeit auf ein Tor heranzukommen (16:15). Nachdem sich die HSG kurz nach der Pause durch eine Umstellung der Abwehr noch einen kleinen Vorsprung herausspielen konnte, entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Dabei zeigte die HSG immer häufiger eklatante Abwehrschwächen; im Gegenzug konnte man die Lücken in der ebenfalls schwachen Gästeabwehr viel zu wenig nutzen. So schaffte es der TV, sich immer weiter abzusetzen. Auch die Rückkehr zur alten Abwehrformation brachte leider nichts mehr und die HSG musste sich nach einer ganz schwachen zweiten Hälfte mit 32:37 geschlagen geben. Derweil sind die Weichen auf der Trainerposition für die nächste Saison gestellt. Die beiden „Rückkehrer“ Tobias Bartsch und Gunter Weiß, die die Mannschaft schon seit einigen Wochen auf die Spiele vorbereiten, werden die HSG-Herren auch in der Saison 2016/2017 betreuen. Nun hofft die HSG in ihrem letzten Heimspiel dieser Saison am nächsten Wochenende auf lautstarke Unterstützung ihrer Zuschauer.

Spieler HSG: Lang & Schäfer (Tor), Zwecker (9), Lamminger (6), Bartsch (5), Takacs (4), Sohns (4/1), S.Kolb (2), Mohler (1), Schlegel (1/1), D.Kolb, Fischer, Käpernick

Die nächsten Spiele

Samstag, 16. April, 16 Uhr: Herren, HSG – SG Kronau/Östringen IV, Bundschuhhalle Untergrombach

Verein für Sport und Gesundheit e.V. Bruchsal



Neue Wirbelsäulengruppe

Letzte Woche war der Text „ein bisschen durcheinander“, jetzt kommt er aber richtig. Das Angebot für Rehabilitationssport wurde erweitert. Der Verein für Sport und Gesundheit Bruchsal eröffnete am Mittwoch, 6. April eine neue gemischte Wirbelsäulengruppe. Das Training findet immer mittwochs, von 18 bis 19 Uhr, im Pfarrsaal der St. Josef-Kirche in Bruchsal statt. Eingang über Neudorfstraße Untergeschoss. Es sind noch einige Plätze frei. Bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport ist die Teilnahme kostenlos. Information und Anmeldung bei Übungsleiterin Susanne Weiler unter Telefon: (0162) 71 33 911 oder bei Vorstand Rainer Grau unter Telefon: (07251) 134 34.

Birgit Streit

Verkehrswacht Bruchsal-Bretten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Verkehrswacht Bruchsal-Bretten findet am **Mittwoch, 27. April, 18 Uhr**, in der Gaststätte „Schützenhaus“ in Bruchsal-Heidelsheim, Gewann „Sandgrube“, statt.

Hierzu werden alle Mitglieder und Ehrenmitglieder eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Vorsitzenden, 4. Bericht des Schatzmeisters, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache über die Berichte, 7. Entlastungen, 8. Behandlung eventuell eingegangener Anträge, 9. Wahlen (zwei Beisitzer; ein Delegierter für die Jahreshauptversammlung der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg am Freitag, 6. und Sonntag, 7. Mai 2016 in Rust), 10. Ehrung bewährter Kraftfahrer

Anträge für die Tagesordnung der Mitgliederversammlung können von jedem Mitglied oder Ehrenmitglied gestellt werden und müssen spätestens eine Woche vor dem Versammlungstag schriftlich beim Vorsitzenden eingegangen sein (§ 9 Abs. 4 der Satzung)

Klaus Droxler

Parteien

CDU Bruchsal

Wie man die Pflegezeit finanziell meistert

Veranstaltung der Senioren Union Bruchsal mit Thomas Rohr, Sparkassen-Finanzgruppe am Mittwoch, 20. April, 15 Uhr, „Graf Kuno“ Bruchsal.

Leben in Sicherheit und Freiheit

Dies das Thema auf der Kreisversammlung der Frauen Union Karlsruhe-Land mit Polizeipräsident Günther Freisleben. Er spricht zur Kriminalitätsentwicklung und stellt Fakten gegen Parolen. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. April in Bruchsal, Heisenberg-Gymnasium, statt und beginnt um 19 Uhr. Informationen: CDU, Telefon: (07251) 943710.

Die Grünen

Bündnis 90/Die Grünen laden ein: Der Traum von Guten Geld Vortrag und Diskussion mit Ernst Lohoff, freier Autor & Redakteur der Zeitschrift krisis

Zur Überwindung der aktuellen Krise hoffen viele auf eine »Marktwirtschaft ohne Kapitalismus«. Vor allem die »Freiwirtschaftslehre«, die im Zins die Wurzel aller Übel sehen will, hat Hochkonjunktur und die Botschaft findet Gehör, der Übergang zu zinsbefreitem Geld sei die Lösung aller gesellschaftlichen Probleme. Außerdem klingt die Versprechung verlockend, mit der Beseitigung des Zinses könne auch der zerstörerische Wachstumszwang endlich beendet werden. Was ist von diesem Traum vom guten Geld zu halten?

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 21.4.16, 19.30 Uhr, im Seminarraum 1, Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 2, der Eintritt ist frei.

Selbsthilfegruppen

Kerze in Mir

Die nächsten Termine

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, 76646 Bruchsal statt. Termine für das erste Halbjahr 2016 (immer freitags): 15. April, 20. Mai, 17. Juni.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder per Mail unter: hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr
Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. April

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18. April, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 15.02.2016 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Baggersee „Alte Allmend“-Allgemeine Information
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgerfragestunde
6. Offenlage des Protokolls vom 18.01.2016 und 15.02.2016

Bruchsal, 7. April

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, 25. April findet um 20 Uhr im Proberaum der Mehrzweckhalle unsere diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, 2. Totengedenken, 3. Bericht des ersten Vorsitzenden, 4. Bericht des Schriftführers, 5. Bericht der musikalischen Leiterin, 6. Bericht des Kassiers, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Entlastung des Kassiers, 9. Entlastung der Vorstandschaft, 10. Neuwahlen, 11. Behandlung eingegangener Anträge, 12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 11 sind bis Montag, 18. April beim ersten Vorsitzenden Dirk Willenberg einzureichen.

DRK Ortsverein Büchenau



60. Jahrestag der Vereinsgründung

Am 6. März 1956 wurde das DRK-Büchenau gegründet. Obermedizinalrat Dr. Otto Schmich überredete damals Hans Werner, den Vorsitz zu übernehmen. Dieser erklärte sich bereit, den Verein für ein Jahr zu führen, daraus wurden allerdings 32 Jahre. 1988 übergab Hans Werner den DRK-Vorsitz an seinen Sohn Heimfried, der dieses Amt 15 Jahre bekleidete. 2003 übernahm Franz Hasenfuß den Vorsitz für zwölf Jahre. Seit 2015 ist Markus Münch der erste Vorsitzende. Mit einem Sektempfang wurden die geladenen Gäste im Pfarrzentrum begrüßt und konnten sich an verschiedenen Bilderwänden (Heidi und Harald Bläske) mit 90 Fotos einen Überblick über die letzten 60 Jahre verschaffen. Das führte zu vielen interessanten und amüsanten Gesprächen. Markus Münch begrüßte die Gäste mit einem kurzen Rückblick. Die offizielle 60-Jahr-Feier mit Ehrungen wird am Samstag, 19. November in der Mehrzweckhalle stattfinden. Pianistin Rebecca Hubbuch spielte souverän Stücke von Chopin und Mozart zur Einstimmung. Markus Münch war erfreut, dass vier Gründungsmitglieder anwesend sein konnten: Anton Weih (damals zweiter Vorsitzender), seine Schwester Johanna Krieger, Cousine Juliane Münch sowie Gerhard Mohr wurden als Repräsentanten der Gründungsversammlung mit einem Präsent geehrt. Ein weiteres Gründungsmitglied, Paul Weih, konnte krankheitsbedingt leider nicht dabei sein. Günter Weih, erster Vorsitzender des Elisabethenvereins, erwähnte, dass sein Verein schon immer mit Schwestern in der Krankenversorgung und Pflege tätig war und somit dem DRK sehr verbunden ist. Er überbrachte eine Spende in Höhe von 500 Euro und wünscht, dass das Geld zur Unterstützung eines neuen Notfallautos zum Einsatz kommen wird. Danach brachte Brigitte Köck aus Bruchsal, Gewinnerin des Mundart-Preises 2013 „De gnitze Griffel“ (initiiert vom Arbeitskreis Heimatpflege Regierungsbezirk Karlsruhe), einige Anekdoten zum Besten. So zum Beispiel „En Schaffknecht“, ein Lebensrückblick eines Mannes, der von seiner Großmutter liebevoll so genannt wurde, aber wohl deshalb ein Leben lang sich der Arbeit verpflichtet fühlte. Aber auch Vergleiche vom „Labbeduddl, Lalle und Lohmarsch“ und das Problem, einen „Rentner“ zuhause zu haben, wurden zum Besten gegeben. Hierfür gab es viel Applaus. Mit einem kalten Buffet, Kaffee und Kuchen ging der Auftaktabend zum 60-jährigen Jubiläum viel zu schnell zu Ende. HeiBl

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 18. April findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.
Jochen Weih, Abteilungskommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Vorankündigung Altpapiersammlung

Wir weisen schon jetzt auf unsere nächste Altpapiersammlung hin. Diese findet am Samstag, 7. Mai statt.

Erste Mannschaft

FC Karlsdorf I – FSV Büchenau I

4:1

Effektivität schlägt Qualität, das war wohl das Fazit dieses Spiels. Der FSV zeigte insbesondere in der ersten Halbzeit vielleicht eines der besten Spiele der Saison. Bis zur 30. Minute war man dem Gastgeber auch spielerisch deutlich überlegen und hätte bis dahin mindestens mit zwei Toren in Front liegen müssen. Karlsdorf durfte auch froh sein, dass der großzügig leitende Referee eine Grätsche von hinten in die Beine von Farano in der 15. Spielminute „nur“ mit der gelben Karte ahndete. Wie aus dem Nichts dann ein Doppelschlag von Karlsdorf (30. und 34. Minute), als sich die FSV-Defensive gleich zweimal inkonsequent zeigte. Dennoch steckte die FSV-Elf nicht auf und dem vorher unglücklich agierenden K. Jagusz gelang nach einem Lattenkopfball von V. Krohmer der mehr als verdiente Anschlusstreffer (39. Minute). Klar, dass man nach der Pause auf den Ausgleich drängte, aber bereits in der 51. Minute die nächste kalte Dusche, als Karlsdorf freistehend per Kopf nach einer Ecke das 3:1 erzielte. Der FSV versuchte auch weiter im Spiel nach vorne Wirkung zu erzielen, aber von Minute zu Minute merkte man dann auch, dass der enorme Aufwand, den man bis dahin betrieben hatte sehr viel Kraft gekostet hatte und so wurden doch einige Aktionen nicht mehr präzise ausgespielt. In der 80. Minute dann als Kopie des 3:1 wieder ein Kopfballtreffer nach einer Ecke durch den Gastgeber. Weitere Chance des FSV wurden vergeben und so stand man am Ende mit einem Ergebnis da bei dem Aufwand und Ertrag in keinem Verhältnis zueinander stehen. Nachdem Mitkonkurrenten im Abstiegskampf an diesem Wochenende Punkte gewinnen konnten ist es fast schon Pflicht im kommenden Heimspiel gegen die Reserve von Kickers Büchig einen Dreier einzufahren.

Zweite Mannschaft

FC Karlsdorf II – FSV Büchenau II

2:0

Auch die Reserve des FSV musste eine Niederlage einstecken. In der ersten Spielhälfte hatte man mehr vom Spiel, aber wie bei der ersten Mannschaft zeigte sich auch hier Karlsdorf vor dem Tor abgeklärter und ging in der 17. Minute in Führung. Die zweite Halbzeit war dann ausgeglichen und beide Mannschaften ließen nur wenige Chancen zu. Eine davon nutzte die Heimmannschaft in der 53. Minute zum Endstand von 2:0. Am Sonntag steht die Reserve vor der schweren Aufgabe gegen den souveränen Tabellenführer aus Unteröwisheim. Die Elf um Spielführer E. Ritter hat aber schon einige Male in dieser Saison gezeigt, dass man mit den Aufgaben wachsen kann.

Damenabteilung

FFV Ettlingenweier – FSV Büchenau

0:2

Unsere Mannschaft zeigte eine starke Partie und lies dem Gegner keine Chance. Mit der frühen Führung im Rücken, kombinierte der FSV gefällig aus einer stabilen Defensive und erspielte sich viele gute Chancen. Leider konnte nur eine nach einem tollen Spielzug verwertet werden; die restlichen Chancen blieben leider ungenutzt. So blieb es beim hochverdienten 0:2-Auswärtserfolg.

Es spielten: Metzger, Wasser K, Savio, Pohl (Grünling), Theißen, Hartmann S, Schäfer (1), Schmidt (1), Löber So, Hartmann R (Daferner E), Wasser M (Schönherr)

Jugendabteilung

JFV Stutensee/Büchenau – Durlach/Aue

2:4

Das C-Jugend-Spiel ging mit zwei Chancen für die Jungs des JFV Stutensee los und machte Mut dass wir heute etwas holen. Die Ernüchterung folgte leider kurz danach, indem die Gegner in der 6./12. und 14. Minute drei Tore schossen. Kurz vor der Halbzeit erzielte Leon Scharinger das 1:3 und per Foulelfmeter das 2:3. Die Jungs merkten, dass heute noch was möglich ist. Wir waren letztlich dem Ausgleich näher als die Gegner aus Durlach Aue einem weiteren Treffer. Es waren schöne Spielzüge vorhanden, aber das Tor wollte nicht fallen. Es fehlte das Quentchen Glück. Der Gegner stellte dann noch durch einen Foulelfmeter den Endstand von 2:4 her. Trotz des Spielstandes kann man sagen, dass unsere Jungs eine geschlossene Mannschaftsleistung boten.

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 16. April

16 Uhr: VfB Bretten – SG FSV/Ogb. (B-Juniorinnen, Landesliga)

18 Uhr: FSV – SG Jöhlingen/Söllingen (Frauen, Landesliga)

Sonntag, 17. April

13.15 Uhr: FSV II – FC Unteröwisheim I

15 Uhr: FSV I – SV Kickers Büchig II

Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.

www.harmonie-buechenau.de



Nur das Beste – 10 Jahre All Cantare



Am Sonntag, 24. April feiert der Frauenchor All Cantare sein zehnjähriges Bestehen in der Veranstaltungshalle in Büchenau um 17 Uhr. Unter dem Motto „Nur das Beste – 10 Jahre All Cantare“ wollen die Damen das Publikum mit den besten Stücken aus ihrer zehnjährigen Bühnenpräsenz unterhalten, berühren und entführen – „wohin?“ wird an dieser Stelle noch nicht verraten! Unterstützt wird der Frauenchor vom Männerchor des MGV Harmonie Büchenau und vom eigenen Kinderprojektchor. Solistische Überraschungsgäste werden das Programm ebenfalls bereichern. In der Pause und nach dem Konzert wird das Publikum mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnt. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. IB

Einladung zum Jubiläumskonzert

Männerchor des MGV Harmonie Büchenau und vom eigenen Kinderprojektchor. Solistische Überraschungsgäste werden das Programm ebenfalls bereichern. In der Pause und nach dem Konzert wird das Publikum mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnt. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. IB

Traumstart e.V.



Putzaktion am Beachvolleyballplatz



Unsere fleißigen Hände

Foto: privat

Viele fleißige Hände machen schnell ein Ende! Getreu diesem Motto halten am Ostersonntag unsere aktiven Mitglieder zusammen und machten den Beachvolleyballplatz für die neue Saison startklar. Ein bisschen Müll war zu sammeln, viel Gras auszustechen und jede Menge Sand zu rechnen. Bei Sonnenschein fiel uns das nicht schwer und in ein paar Stunden war der Platz wieder tipp-top hergerichtet. An dieser Stelle ein großes Lob an alle aktiven Volleyballer und Nutzer des Platzes für den sorgsamsten Umgang! Herzlichen Dank an unsere aktiven Mitglieder, die bei der Putzeteilnahme beteiligt waren. Nun wünschen wir allen Volleyballern viel Spaß und erklären die neue Saison für eröffnet. Trainiert fleißig. Das Beachvolleyballturnier findet am Samstag, 18. Juni statt. HR

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Maiwanderung

Der Wonnemonat Mai war schon immer ein Garant für Frühlingsgefühle und Wanderlust. Diese Tradition hat sich auch der TV bewahrt und deshalb organisiert Wanderwart Erwin Bergmaier eine „Wanderung über Berg und Tal“ im Kraichgauformat. Er wird wieder eine attraktive und lohnende Tour über den Michaelsberg anbieten. **Los geht es am Sonntag, 1. Mai um 10.30 Uhr, Treffpunkt: Spielplatz Kehrweg.** Alle TV-Mitglieder, Freunde und Gönner sind zur Maiwanderung herzlich eingeladen. Bei schönem Wetter findet der Abschluss im Biergarten der Seemuschel um 17 Uhr statt. Bitte bei Erwin bis spätestens Mittwoch, 20. April anmelden, E. Bergmaier, Telefon: (07257) 3596. HeiBl

Handball

TV Büchenau I – HSG Ettlingen/Bruchhausen 28:29
Knappe Niederlage gegen den Tabellenzweiten. 28:29 hieß es nach 60 Minuten. Die erste Mannschaft des TV Büchenau musste sich denkbar knapp gegen den Tabellenzweiten, die HSG Ettlingen/Bruchhausen geschlagen geben. Die Büchenauer hielten in der ersten Halbzeit gut dagegen und gestalteten die Partie absolut ausgeglichen. Beim Stand von 12:13 zur Pause, war die Partie noch völlig offen. Nach der Pause setzten sich die Gäste in der 40. Spielminute mit 15:20 ab. Büchenau kämpfte sich aber noch mal heran und konnte in der 51. Spielminute zum 23:23 ausgleichen. In den verbleibenden Minuten ging es immer

hin und her. Zwei Minuten vor Schluss stand es 28:28 – Unentschieden und es deutete sich eine kleine Überraschung an. Leider gelang dem TV Büchenau kein Treffer mehr und die HSG Ettlingen/Bruchhausen erzielte zwölf Sekunden vor Schluss den entscheidenden Treffer zum glücklichen Sieg.

Es spielten im Tor: A. Schäfer, C. Rheinbay, Auf dem Feld: G. Eck, M. Sturz (6/1), C. Fuchs (6/1), J. Werner (1), C. Arvidson (2), C. Meier (5/1), C. Bindschädel, C. Schäfer, B. Weinhorst (2), J. Hardock (3), P. Kretzler (2), M. Greil (1)

AH-Mannschaft

TV Büchenau – SG Oberd/Sulzfeld 12:3
TV Büchenau – SG Heidelsh./Helmsh./Forst 11:7
Am 9. April fand in der Mehrzweckhalle (MZH) Büchenau der letzte Spieltag der AH-Mannschaften statt. Mit zwei deutlichen Siegen belegte die Büchenauer AH-Mannschaft am Ende der Saison den dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch! Im Anschluss an die Spiele feierten alle Mannschaften gemeinsam in der MZH den Saisonabschluss. Bei gutem Essen war die Stimmung unter den Mannschaften gut und es wurde ausgelassen gefeiert. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Helfern, die diesen schönen Abschluss möglich gemacht haben.

Die nächsten Spiele

Sonntag, 17. April

17.30 Uhr: SG Oberderdingen/Sulzfeld – TV Büchenau II

18 Uhr: TV Büchenau I – TV Neuthard

Derbytime in Büchenau: Am kommenden Wochenende empfängt der TV Büchenau den TV Neuthard vor heimischem Publikum.

Parteien

Freie Wähler Büchenau

Styroporsammlung

Befreien Sie Ihren Haushalt von Styroporformteilen (keine Verpackungschips), Korken, Haushaltsbatterien (keine Autobatterien). Die Freien Wähler Büchenau sammeln wieder am Samstag, **23. April**, von 10 bis 12 Uhr. Ortsmitte, Brunnen beim KZV Büchenau.

Stadtteil Heidelheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Wertstofftonne“: Dienstag, 19. April

Ortsvorsteherin Heidelheim

Sprechstunde der Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde von Ortsvorsteherin Inge Schmidt findet am Donnerstag, 21. April, in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Vereinsnachrichten

AWO Heidelheim



Jahreshauptversammlung der AWO Heidelheim

Zur Hauptversammlung konnte die Vorsitzende Sigrid Kroihner konnte unter den Anwesenden Ortsvorsteherin Inge Schmidt, den AWO-Kreisvorsitzenden Roland Herberger und die Verbandskoordinatorin Susanne Woll begrüßen. Bei der Totenehrung wurde der verstorbenen Mitglieder Ingrid Hoffmann, Helga Schulz, Alfons Nellinger, Lorenz Hotz, Roland Baumgärtner und Ruth Jäger gedacht. In ihrem Bericht hielt die Vorsitzende eine kurze Rückschau und dankte allen Helfern für ihren Einsatz und der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Dieses Jahr steht ganz im Zeichen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Ortsvereins. Dieses Jubiläum wird Anfang Juli mit einer Feierstunde und dem Sommerfest begangen. Schriftführerin Christina Reil berichtete

über die Aktivitäten des letzten Jahres. Das Familienzentrum wird von verschiedenen Gruppen genutzt. Unter anderem finden im Familienzentrum Sprach- und Fotokurse für Asylbewerber, eine Sprechstunde der Integrationsbeauftragten und Treffen der ehrenamtlichen Helfer statt. Thilo Kerzinger, der Ansprechpartner für das Familienzentrum ist, stellte ein nachlassendes Interesse an den Kursangeboten der Elternschule fest. So mussten verschiedene Vorträge abgesagt werden. Weiterhin gut angenommen werden dagegen Koch- und Nähkurse. In ihrem Kassenbericht legte Ursula Köstens Rechenschaft über Einnahmen und Ausgaben des Ortsvereins ab. Die Kassenprüfer bescheinigten der Kassiererin eine ordnungsgemäß geführte Kasse. Ortsvorsteherin Schmidt dankte der AWO für ihre Arbeit und überbrachte die Grüße des Ortschaftsrates. Bei den Wahlen zur Vorstandschaft wurde die Vorsitzende Sigrid Krohier einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Als Stellvertreter wurde Christian Ballmann wiedergewählt. Schriftführerin Christina Reil und Kassiererin Ursula Köstens wurden ebenfalls in ihrem Amt bestätigt. Die Beisitzer Thilo Kerzinger, Inge Reuther, Christian Haas, Rosemarie Schweikert und Helga Jäggle vollständigen die Vorstandschaft. Als Revisoren wurden Werner Schroth und Siegfried Bauer gewählt. Roland Herberger beglückwünschte die neue Vorstandschaft zur Wahl. Er ermunterte diese, auch neue Wege einzuschlagen und sagte die Unterstützung des Kreisverbandes zu. Susanne Woll wies auf den AWO-Ausflug im Herbst und die Vernissage über Menschen mit Handicap in der AWO-Geschäftsstelle hin. Nach dem offiziellen Teil konnte die Vorsitzende die Hauptversammlung beschließen und zum gemütlichen Beisammensein einladen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Heildelshelm



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, 19. April um 19.30 Uhr im DRK-Heim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kassiers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht des Bereitschaftleiters, 7. Bericht des Notfallhilfeleiters, 8. Bericht der Gymnastikgruppenleiter, 9. Bericht der Vorsitzenden, 10. Ehrungen, 11. Entlastung der gesamten Vorstandschaft, 12. Haushaltsplan 2016, 13. Anträge, 14. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Interesse am Vereinsleben und auf Ihr zahlreiches Kommen.

Die Vorstandschaft

FC 07 Heildelshelm



Erste Mannschaft

SV Langensteinbach – FC 07 Heildelshelm

1:1

Heildelshelmer treten etwas auf der Stelle. Nach dem torlosen Unentschieden im Heimderby vor einer Woche gegen den SV Kickers Büchig kam der FC 07 Heildelshelm auch beim Auswärtsspiel gegen den SV Langensteinbach nicht über ein 1:1 (1:0)-Unentschieden hinaus und tritt somit nach vier Auftaktsiegen in Folge im neuen Jahr derzeit wohl etwas auf der Stelle. Die Partie im Karlsbader Stadtteil war zumindest aus Gästesicht im ersten Durchgang ein zähes Ringen, denn irgendwie fehlte über weite Strecken die Körpersprache. Es dauerte bis zur 37. Minute, ehe der FCH zu seiner ersten Torchance kam. Abderrahim Akharaz steckte wunderschön durch für Erich Strobel, der im Fallen gerade noch so die Fußspitze an den Ball brachte, so dass der frühere Heildelshelmer Fabian Bäuerle im SVL-Kasten noch mit einem Bein retten konnte. Wie aus heiterem Himmel fiel dann nach 39 Minuten der 1:0 Führungstreffer für den SV Langensteinbach und es war eine Aneinanderreihung von Fehlern in der Gästedefensive. Dirk Maier brachte die Kugel nur halbherzig aus der Gefahrenzone und die anschließende Hereingabe verlängerte FCH-Kapitän Matthias Barth mit dem Kopf Richtung eigenes Tor. Torhüter Murat Zeyrek konnte zwar reflexartig noch eine Hand hochreißen, aber den Abpraller musste Osman Köktas aus kürzester Entfernung nur noch über die Linie köpfen. Schon drei Minuten später bot sich jedoch Strobel die große Ausgleichschance. Er war plötzlich frei durch, hatte schon Bäuerle umkurvt, doch dann wurde der Winkel wohl etwas zu spitz, so dass Benjamin Kirchenbauer noch in höchster Not auf der Linie klären konnte.

Mit Beginn der zweiten 45 Minuten beorderte Gästecoach Mirko Schneider Manuel Zutavern als zusätzliche Spitze mit ins Sturmzentrum und von nun lief das Spiel des FCH deutlich besser. Strobel (47. Minute) scheiterte allerdings aus spitzem Winkel an Bäuerle und auch bei einem noch leicht abgefälschten 25m-Freistoß von Stefan Unger musste sich Bäuerle mächtig strecken. Nach der anschließenden Ecke kam Zutavern aus sechs Metern frei zum Kopfball, fand jedoch wiederum in Bäuerle seinen Meister. Machtlos war dieser aber nach 61 Minuten, als Torjäger Strobel mit seinem bereits 18. Saisontreffer im Nachsetzen zum längst fälligen 1:1 Ausgleichstreffer traf. Die mögliche Entscheidung zugunsten der Gäste vergab dann aber Strobel zwölf Minuten vor Spielende vom Elfmeterpunkt. In einer überaus hektischen Schlussphase sah Maik Niederelz noch die Ampelkarte.

Zweite Mannschaft

VfB Bretten – FC 07 Heildelshelm

0:0

Da war wieder einmal mehr drin! Nach dem völlig überraschenden 1:1 Unentschieden vor einer Woche zuhause gegen den Kreisligatabellenführer TuS Mingolsheim konnten sich die Mannen um Neu-Trainer Eugen Seibert zwar auch beim VfB Bretten ein torloses 0:0 Unentschieden erkämpfen, doch die rote Laterne hängt dadurch leider weiterhin in Heildelshelm. Am kommenden Sonntag geht es zuhause gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten SV Menzingen und da müssen einfach drei Punkte her, sonst wird es verdammt schwer mit dem Klassenerhalt. In der Melanchthonstadt war jedenfalls durchaus mehr drin als nur ein torloses Remis, aber wie schon so oft in dieser Spielzeit wurde vorne im Sturmzentrum ein Vollstrecker schmerzlich vermisst, der die Dinger auch mal reinhaut, sonst hätte sich unsere zweite Mannschaft an diesem Sonntag sicherlich belohnt. Verteilt waren die Spielanteile einer von der Taktik geprägten ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der es hüben wie drüben keine nennenswerten Torchancen zu verzeichnen vergab. Dies sollte sich jedoch im zweiten Spielabschnitt ändern. Nach 50 Minuten setzte Heildelshelm Sükrü Durmus von außen zu einem Slalomlauf an, umkurvte wunderschön gleich drei Gegenspieler, scheiterte dann aber aus spitzem Winkel an Bretten's Torhüter Volker Bertheau. In der 64. Minute hatte dann der lauffreudige Maximilian Löchner die Großchance zur Gästeführung auf dem Fuß, doch ihm versagten völlig freistehend die Nerven, so dass er neben das Aluminium zielte. Nach 82 Minuten war es noch einmal Löchner, der aus kurzer Entfernung in Bertheau seinen Meister fand. Diese Möglichkeit sollte eine fulminante Schlussphase einläuten, in der beide Teams Chancen zum wohl entscheidenden Siegtreffer hatten. FCH-Keeper Julian Speck musste binnen 60 Sekunden (84. und 85. Minute) gleich zweimal glänzend reagieren, um seine Farben vor einem Rückstand zu bewahren und auf der Gegenseite war es der kurz zuvor eingewechselte Süleyman Demirci, der mit seiner ersten Aktion (88. Minute) eigentlich den goldenen Treffer hätte erzielen müssen, aber sein Abschluss aus aussichtsreicher Position war viel zu schwach. Einmal war der Ball dann doch im Tor, aber der Treffer von Bretten's Giampiero Campo kurz vor Spielende fand wegen Abseitsstellung zu Recht keine Anerkennung. Die letzten vier Minuten musste Bretten in Unterzahl auskommen, da Kapitän Julius Blank wegen wiederholten Foulspiels mit gelb-rot des Feldes verwiesen wurde.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten Juniorenspiele

E-Junioren:	TSV Oberöwisheim – FC 07 Heildelshelm	1:0
D-Junioren:	FC 07 Heildelshelm – SV Kickers Büchig	0:3
C-Junioren:	SG Graben-Neudorf II (Flex) – FC 07 Heildelshelm (Flex)	4:0
B-Junioren:	SG Langenbrücken/Mingolsheim/Kronau I – FC 07 Heildelshelm	5:2

Vorschau auf die nächsten Juniorenspiele

Freitag, 15. April

Ab 17.15 Uhr: F-Juniorenspieltag beim VfR Kronau

Samstag, 16. April

11 Uhr: E-Junioren, SV Philippsburg – FC 07 Heildelshelm
13 Uhr: D-Junioren, SV Oberderdingen – FC 07 Heildelshelm
14.15 Uhr: C-Junioren, SG Oberhausen-Rheinhausen II – FC 07 Heildelshelm (Flex)

Sonntag, 17. April

11 Uhr: B-Junioren, FC 07 Heildelshelm – FC Untergrombach

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Zumindest in der Landesliga ist wieder Derbytime und dies auch noch an einem Freitagabend zu ungewohnter Anstoßzeit; in der Kreisliga heißt es dagegen Abstiegskampf pur!

Freitag, 15. April, 19.30 Uhr: FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heildelshelm

Sonntag, 17. April, 15 Uhr: FC 07 Heildelshelm II – SV Menzingen.

Zu diesen sicherlich sehr interessanten Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr Heildelshelm



Generalversammlung des Fördervereins

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins der FFw Heildelshelm findet am Montag, **2. Mai um 19.30 Uhr im Feuerwehr Heildelshelm statt.** Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Behandlung eingegangener Anträge, 7. Verschiedenes, 8. Gemeinsames Abendessen im Feuerwehrhaus
- Anträge sind bis spätestens Samstag, 23. April schriftlich beim ersten Vorsitzenden, Uwe Freidinger, Kalkofenstraße 3, 76646 Bruchsal-Heildelshelm, einzureichen.

Mit kameradschaftlichem Gruß,
Uwe Freidinger, erster Vorsitzender

Obst- und Gartenbauverein Heidelheim



Kräuterspaziergang rund um den Obermühlteich



Österliches Fabelwesen am Marktbrunnen Foto: Klaus Droxler

Während zum österlichen Schmücken des Marktbrunnens noch etwas künstliches Grün erforderlich war, hat die heimische Fauna inzwischen ihre volle Farbenpracht erreicht. Es ist dies die beste Zeit für einen Kräuterspaziergang in der Heidelheimer Frühlingslandschaft. Alle Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins Heidelheim sind hierzu herzlich eingeladen und treffen sich am Samstag, 23. April, 15 Uhr, am Kinderspielplatz im Neubaugebiet Obermühlteich am Ende der Neibsheimer Straße. Bei einem Spaziergang rund um den Obermühlteich wird die Heidelheimer Erzieherin, Phytotherapeutin und Ernährungsberaterin Beate Mohr den Blick für die vielen Kräuter und sonstigen Pflänzchen am Wegesrand schärfen und mit vielen Tipps deren Anwendung schmackhaft machen. Zum Abschluss werden dann einige Kostproben zum Naschen zubereitet. Die Teilnahme an dem Spaziergang ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich. Klaus Droxler

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelheim e.V.



Vorgezogene April-Wanderung

Der OWK Wanderwart möchte hiermit den Mitgliedern und interessierten Wanderfreunden mitteilen, dass die April-Wanderung wegen des Konfirmationssonntags in Heidelheim von Sonntag, 24. April auf Sonntag, 17. April vorgezogen wird. Die Wanderung geht zwischen Schilf und Wasser rund um das Karlsruher Naturschutzgebiet „Fritschlach“ und ist circa acht Kilometer lang. Abfahrt ist am 17. April um 9.14 Uhr am Bahnhof Heidelheim Nord, Treffpunkt 9 Uhr Bahnhof Heidelheim Nord/Altenbergstr. Die Wanderung ist sehr einfach und eben und die acht Kilometer sind in gut 2,5 Stunden bewältigt. Der gemütliche Abschluss wird in einem griechischen Lokal an den Saumseen gemacht werden. Die Rückfahrt ist für 16.45 Uhr vorgesehen. Wegen Fahrkartenbesorgung bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 15. April bei W. Wachter, Telefon: (07251) 55320. Gäste ausdrücklich willkommen!



Nach getaner Arbeit: Jamal, Peter, Martin, Kakar, Zaki, Martina und Jamal Foto: privat

Am 2. April haben fleißige OWK-Mitglieder das Gelände am Dattenberg für den Frühling und das kommende Bergfest am Sonntag, 1. Mai vorbereitet. Unterstützung hatten sie von vier freundlichen und fleißigen jungen Afghanen: Jamal, Kakar, Zaki und Jamal aus der Heidelheimer GU halfen Büsche und Hecken zurückschneiden, altes Laub und Müll zusammentragen. Zum Abschluß konnte noch ein gemeinsames spätes Mittagessen in der Sonne eingenommen werden. Die Vorstandschaft bedankt sich herzlich bei allen Helfern! mf

Praktisches Miteinander Flüchtlingshilfe Heidelheim e.V.



Termine

Donnerstag, 14. April, 18 bis 19.30 Uhr:
Spieleabend in der Gemeinschaftsunterkunft
Freitag, 15. April, 17 bis 19 Uhr:
Begegnungscafé im Evang. Gemeindehaus Heidelheim
Sonntag, 17. April, 10 Uhr Laufgruppe,
Treffpunkt in der Gemeinschaftsunterkunft
Donnerstag, 21. April, 18 bis 19.30 Uhr:
Spieleabend in der Gemeinschaftsunterkunft
Freitag, 22. April, 17 bis 19 Uhr:
Begegnungscafé im Evang. Gemeindehaus Heidelheim

Begegnungscafé

Einmal die Woche sind alle Menschen aus den umliegenden Gemeinden und die Bewohner der Unterkunft in Heidelheim zu unserem Begegnungscafé eingeladen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen findet Begegnung statt, es wird gemeinsam gespielt, geredet und gelacht. Eine Gruppe von Ehrenamtlichen kümmert sich mit Unterstützung der Bewohner um die Vorbereitung und den gelungenen Ablauf des Abends. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spieleabend/Schach

Immer donnerstags (18 bis 19.30 Uhr) sind wir in der Unterkunft mit Bewohner zum gemeinsamen Spiel. Das Angebot reicht von Schach, was auch in Syrien und Afghanistan bekannt ist über die landesübliche Version von Dame bis hin zu deutschen Brettspielen, Karten oder Geduldsspielen. Im Vordergrund steht dabei neben dem Spiel der direkte Kontakt und das Gespräch mit den Menschen und soll ihnen eine Abwechslung vom Alltag bieten. Mitspieler sind immer gerne willkommen.

Reiterverein Heidelheim



Austragung von Reiterspielen

Der Reiterverein Heidelheim veranstaltete vergangene Woche Reiterspiele für die Bambinis. 16 Kinder waren eifrig mit vier Shettys dabei. In lustigen Wettspielen, mal mit und ohne Pferd, blieb kein Auge beim Publikum trocken. Da war beim Dreibeinrennen das Cavalletti mit 30 Zentimeter für die Kleinsten schon eine richtige Hürde und die Beine mussten koordiniert werden. Die Größeren versuchten beim Wäscheaufhängen zu Pferd, dass das Shetty rechtzeitig vor der Leine hält. Da wuchs so manches Kind über seine bisherigen Fähigkeiten hinaus und wagte es im rasenden Trab oder Galopp zurück zur Ziellinie zu kommen. Viel Geschicklichkeit und Bewegungsgefühl waren beim Eierlauf (mit Tennisbällen) auf dem Pferd gefragt. Hier gab es Probleme beim Führen, dem Tempo der Ponys nachzukommen. Dazu hatten wir noch fleißige Eltern, die die Helfer und Mannschaften mit Kuchen versorgt haben. Vielen Dank an dieser Stelle! Allen hat es viel Spaß gemacht und die Aktion wird sicher im Sommer wiederholt.



Gruppenbild vom Heidelheimer Reiternachwuchs

Foto: privat

Bitte entlang der Reitanlage langsam fahren

Die Freilandsaison hat begonnen und damit starten unsere sportlichen Aktivitäten wieder vermehrt auf der Außenanlage oder im Gelände rund um die Reitanlage. Wir bitten daher alle Verkehrsteilnehmer, die landwirtschaftlichen Wege rund um die Reitanlage in gemäßigttem Tempo zu befahren. Pferde sind Fluchttiere und werden durch zu schnelles Vorbeifahren von Autos (eventuell noch mit klappernden Grünguthänger) in Panik versetzt. Bitte fahren Sie daher langsam, um unsere Pferde und Reiter nicht zu gefährden. Da wir auch unsere Jugendarbeit ausgebaut haben, sind es vor allem jüngere Teilnehmer, die unter Umständen nicht genügend sattelfest sind. An die Hundehalter haben wir außerdem die Bitte, dass Sie die Hunde in der Nähe der Reitanlage oder beim Passieren von Reitern im Gelände an der Leine haben oder sicher bei Fuß. Wir haben unsere Vereinsmitglieder nochmals darauf hingewiesen, dass die Begegnung von Fußgängern und Reitern untereinander im Schritt zu erfolgen hat. So hoffen wir auf ein harmonisches Verhältnis zwischen allen. Vielen Dank!

Sängerbund Liederkranz Heidelheim e.V.



Grandioser Konzerterfolg von G'sang for fun

Was will man mehr? Ein tolles Konzertprogramm, eine spektakuläre Lichtshow und 900 restlos begeisterte Zuschauer, das ließ das Herz der 55 Sängerinnen und Sänger sowie das der Dirigentin Jutta Zimmermann höher schlagen. Die hatte mit viel Geduld und Energie in unzähligen Proben den Chor fit gemacht, um das abwechslungsreiche und teils sehr anspruchsvolle Repertoire scheinbar mühelos, textsicher und ausdrucksstark präsentieren zu können. Highlights waren das lateinische „Plaudite manibus“, das besonders durch den komplizierten Klatsch-Rhythmus begeisterte, oder das sehr einfühlsam vorgetragene „Gabriellas Song“. Glanzpunkte waren auch die Auftritte der Solistinnen: Susanne Mientus entführte die Zuhörer mit „Summer dreaming“ gekonnt in die Karibik, Vanessa und Larissa Doll rockten mit „Ironie“

die Bühne und Helga Bauer riss mit ihrem „Je veux“ das Publikum zu wahren Begeisterungstürmen hin. Präsentiert wurde das Programm mit viel Charme und Humor von Petra Lichtner und Martin Mähringer. Den perfekten musikalischen Sound lieferte die dreiköpfige Band unter der Leitung von Alexander Burkhard.



G'sang for fun im ausverkauften Bürgerzentrum

Foto: privat

Getragen vom Erfolg freuen sich die Sängerinnen und Sänger nun auf neue Herausforderungen, gerne auch mit Unterstützung von neuen Chormitgliedern, die zu den Chorproben immer dienstags um 19.30 Uhr herzlich willkommen sind.

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Tischtennisabteilung

Rundenabschluss der beiden Herrenmannschaften Herren Kreisliga B

TV Heildelshelm III – Herren I 9:3
Herren I – TV Forst IV 9:7

Die beiden letzten Abschlussspiele konnten die Herren I leider nicht in Komplettesetzung antreten. Dennoch wurden hierbei zwei weitere Punkte erspielt, was zum sechsten Tabellenplatz in der Kreisliga B führte. Mit 17:19 Punkten bei 109:120 Spielen wurde das Saisonziel – der Klassenerhalt – relativ ungefährdet erreicht.

Herren Kreisklasse D

TV Forst VI – Herren II 2:8
Sehr erfolgreich verlief die Spielrunde der Herren II in der Kreisklasse D, wobei sie als Vierermannschaft antrat. Im letzten Spiel wurde auch der Tabellendritte aus Forst deutlich bezwungen. Mit 27:1 Punkten bei 119:21 Spielen wurde das Quartett souveräner Staffelleister.

Schüler Kreisliga

Schüler II – TTG Huttenheim 8:2
Mit diesem Sieg haben die Schüler II ein Spiel vor Rundenende ihren zweiten Tabellenplatz gesichert.

Vorschau auf die letzten Nachwuchsspiele der Spielrunde

Montag, 11. April, 18 Uhr: TSV Karlsdorf – Schüler B
Freitag, 15. April, 18.15 Uhr: TV Kirrlach – Schüler II
Samstag, 16. April, 13 Uhr: Schüler I – TSV Diedelsheim (Jugend)

Turnen

Fitness- und Gesundheitsstunde

Jeden Donnerstag von 21 bis 22 Uhr findet im Spiegelsaal eine Fitness- und Gesundheitsstunde statt. Hierbei werden neben Muskelaufbautraining, Aerobic auch Rückenschulung und Trainingseinheiten zu Bauch/Beine/ Po vermittelt. Zum Einsatz kommen verschiedene Gerätschaften, wie Seile, Gymnastikbälle, Reifen, Brasils, Stäbe, Handeln, Terrabänder, Pezzibälle und Steppbretter. Aufgrund der Uhrzeit bietet sich der Kurs sehr gut für Mütter an. Über jede Teilnehmerin freut sich unsere Übungsleiterin Fabienne Cordier sehr. Einfach mal vorbeikommen und hineinschnuppern. K.R.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Dienstag geschlossen
Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Dienstag, 19. April

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Gemeinsame Übung mit Heildelshelm

Freitag, 15. April, 19.30 Uhr: Gemeinsame Übung mit Heildelshelm in Helmsheim. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Übung

Freitag, 15. April, 18 Uhr: Knoten / Training Jugendflamme 1 (Ende um 19 Uhr). Bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Das Badnerlied in der Chorprobe

Ein Schnappschuss von der letzten Chorprobe, Siegfried Braun, Siegfried Hurst und Michel Rohrpasser aus der vorderen Tenorreihe beim „Schmetter“ vom Badnerlied. Man beachte die stramme Körperhaltung während dem Liedvortrag. Jetzt kann man sich natürlich fragen: Das Badnerlied während einer Chorprobe zum Jay Alexander Konzert, wie geht das denn! Hat aber einen guten Grund, denn Singen soll Spaß machen, auch während einer Konzertprobe. Oder steckt da mehr dahinter, wir verraten es demnächst. HM



Zwei mal Siegfried mit Michael in strammer Chorhaltung Foto: privat

Projektchor

Es geht voran

Ein schönes Programm hat unser Dirigent Reinhard Kretschmann zusammen gestellt. Wir haben alle Lieder kennen gelernt und sind von der Auswahl begeistert. Von Klassik bis Pop, alles ist vertreten.

Jetzt geht es darum, die Feinheiten auszuarbeiten, Ausdruck und Betonung dem Inhalt des Textes anzupassen. Mit viel Humor übersetzt uns unser Dirigent fremden Texte, damit wir wissen, was wir singen und Freude oder Trauer ausdrücken können. Jeder Probenabend bringt uns dem Ziel eines gute Konzerts im Bürgerzentrum näher, das anschließende Beisammensein Entspannung nach der konzentrierten Arbeit.

Wir müssen weiter fleißig arbeiten und darum bis nächsten Donnerstag, 20 Uhr im Saal der Alten Kelter – Gut Ton! B.O.

SG Heildelshelm/Helmsheim



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Handballfreunde, hiermit möchten wir Euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung der Fördergemeinschaft SG H/H am Montag, 25. April um 20 Uhr in den Sitzungssaal des TV Heildelshelm im Anbau der Turnhalle einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Bericht der Vorstandschaft, 3. Bericht der Schatzmeisterin, 4. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Schatzmeisterin, 5. Wahlen (zur Wahl stehen an Beisitzer und Kassenprüfer), 6. Rückblick 15/16 und Ausblick auf die Saison 2016/17, 7. Festlegung Veranstaltung und Aktivitäten 2016/17, 8. Aussprache und Verschiedenes
Anträge zur Tagesordnung sowie Vorschläge zum Punkt 8 sind bei J. Höckel (juergen.hoeckel@gmx.net) oder J. Gromer (gromer28jan@aol.com) mindestens eine Woche vorab einzureichen. Über eure zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Mit sportlichen Grüßen,

Fördergemeinschaft der SG Heildelshelm/Helmsheim e.V.

Erste Mannschaft

SG H/H – SG Lauterstein 34:24

Gegen den Tabellennachbar und direkten Kontrahenten aus Lauterstein galt es heute alle Kräfte zu bündeln, um den wichtigen und vorentscheidenden Heimsieg zu verbuchen. Beide Mannschaften waren sofort im Spielrhythmus. Die 1:2 Führung der Gäste, wurde in ein 4:2 gedreht. Die motiviert ans Werk gehenden Lautersteiner Spieler glichen postwendend zum 4:4 aus. Nochmals schafften die Gäste eine Führung beim 4:5. Daniel Badawi verwandelte seinen Konter zum 5:5. Die folgende Leistungssteigerung in der Abwehr ließ einen 5:0 Lauf der SG H/H zum 10:5 folgen. Aus der starken Abwehr ragte heute Jascha Lehnkering heraus, der keinen Schritt zurückwich und keinen seiner Gegner vorbei ließ. Lediglich die Anspiele an den Kreis waren nicht immer zu verhindern und die daraus resultierenden Siebenmeter, die vom starken Rechtsaußen der Gäste, J. Nägele, sicher verwandelt wurden, hielten die Gäste in dieser Phase im Spiel. Christopher Prestel erhöhte mit zwei Toren auf 12:8 und Maximilian Vollmer traf zum 13:9. Sauber abgeräumt wurde die Abwehr der Gäste vor dem 14:9, das Michael Förster frei von seiner Außenposition erzielen konnte. Auch Sedic Dietz tauchte in der Mitte auf und nutzte seine Chance mit einem strammen Schuss zum 15:10. Die Gäste kämpften um den Anschluss, aber der ansatzlose Torwurf von Stephan Keibl und ein Siebenmeter Tor von Christopher Prestel hielten die Gäste bis zum Pausenpfiff auf Abstand; 17:13. Zwei schnelle Tore zu Beginn der zweiten Hälfte zum 17:15 erhöhten die Spannung auf beiden Seiten. Maximilian Vollmer nahm in Unterzahl das Heft in die Hand und sein satter Schuss brachte das Tor zum 18:15. Der heute mit viel Tempo und präzisen Schüssen agierende Benjamin Boudgoust setzte mit zwei Toren ein Zeichen und traf zum 20:16. Ein munteres Toreschießen nahm seinen Anfang. Jetzt zeigte die SG H/H im Angriff schnelle, präzise Wechsel und Anspiele an den Kreis zu Marcel Klein, der das 23:17 markierte. Auch wenn die Gäste den Rückstand verkürzen konnten, hatte die SG H/H immer eine Antwort und Adrian Deuchler traf mit seinem Tor zum 27:21. Daniel Debatin war dazu nun immer schwerer zu bezwingen. Die SG H/H machte weiter Tempo und der Vorsprung wuchs an. Benjamin Boudgoust verwandelte zum 30:22 und jetzt musste auch Lauterstein einsehen, dass heute hier nichts mehr zu holen war.

Zweite Mannschaft

SG H/H II – SG Odenheim/Unteröwisheim 33:27

Damenmannschaft

SG H/H – TSG Ketsch II 21:25 SG H/H II – SG Pforzheim/Eutingen 20:30

Jugendabteilung

Weibliche B-Jugend

SG Hambrücken/Weiher – SG H/H/G 2:14
SG H/H/G – JSG Neuthard/Büchenau 14:3

Männliche B-Jugend

SG H/H/G I – SG H/H/G II 18:11
SG Oberderdingen/Sulzfeld – SG HH/G I 12:19
SG Kronau/Östringen II – SG H/H/G II 17:9
SG H/H/G II – SG Oberderdingen/Sulzfeld 14:10
SG Kronau/Östringen II – SG H/H/G I 15:14

Weibliche C-Jugend

JSG Neuthard/Büchenau – SG H/H/G 18:16

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 16. April

13.45 Uhr: Kreisqualifikation 2016, Männliche C-Jugend, SG HH/G : SG Kronau/Östringen I, Stadthalle Östringen

15.15 Uhr: JSG Neuthard/Büchenau – SG HH/G

16.45 Uhr: SG Hambrücken/Weiher – SG HH/G

17.30 Uhr: Badenliga Frauen, TSG Wiesloch – SG H/H, Stadionhalle Wiesloch

18.15 Uhr: SG HH/G – SG Kronau/Östringen II

20 Uhr: BW Oberliga Männer, TSV Schmiden – SG H/H, Sporthalle beim Schulzentrum Schmiden

Sonntag, 17. April

15.30 Uhr: Landesliga Frauen, TSV Graben – SG H/H II, Adolf-Kußmaul-Halle Graben

16 Uhr: Kreisliga Männer, SG Hambrücken/Weiher II – SG H/H II, Sport- und Kulturhalle Ubstadt

Turnverein 07 Helmsheim



Altpapiersammlung

Am Samstag, 16. April ab 9 Uhr sammeln wir wieder Altpapier. Der Erlös ist für unsere Jugendabteilungen bestimmt. Bitte trennen Sie Papier und Kartonagen und berücksichtigen Sie, dass Kinder und Jugendliche beim Sammeln mithelfen.

Für Ihre Unterstützung schon jetzt herzlichen Dank!

Tischtennis

Ergebnisse der letzten Spiele

Herren II, Kreisliga A

TVH – TV Kirrlach III 7:9

Punkte für Helmsheim: Hotz/Buhlen 1, Glaser 1, Günther 1, Hotz 1, Buhlen 1, Buchhalter 2

SG-Neuenbürg/Unteröwisheim I – TVH 9:0

Punkte für Helmsheim: -

Herren III, Kreisliga B/1

TV Bretten II – TVH 8:8

Punkte für Helmsheim: Baumann/Buchhalter 2, Baumann 2, Gamer 1, Los 1, Helbig 2,

Herren IV, Kreisklasse B/1

TTC Odenheim V – TVH 6:9

Punkte für Helmsheim: Vogel/Gretter 1, Stuck/Markofsky 1, Langjahr/Seitner 1, Stuck 2, Vogel 1, Gretter 1, Markofsky 1, Seitner 1

Schüler, Kreisliga

TVH – TTC Kronau 0:10

Punkte für Helmsheim: -

Jugend, Kreisliga

TVH – TV Forst 7:3

Punkte für Helmsheim: Buchhalter/Borner 1, Buchhalter 3, Huber 1, Borner 1, Becker 1

Parteien

Freie Wähler Helmsheim

Einladung zu unserer Gemarkungswanderung



Treffpunkt am See Foto: privat

Die Freien Wähler laden herzlich zu einer Gemarkungswanderung am Samstag, 16. April ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am See. Die Wanderung erfolgt in zwei Abschnitten, mit einer kleinen Pause dazwischen. Hier besteht dann auch die Möglichkeit eines Rückfahrservice für Personen, die nicht mehr weiterlaufen können. Zum Abschluss kehren wir ein. Für eine bessere Planung würden wir uns freuen, wenn sie sich bei Daniel Schwedes Telefon: (07251) 56627 oder Hagen Röthinger Telefon: (07251) 55999 anmelden würden. Oder natürlich auch bei jedem anderen Vorstandsmitglied.

Wir freuen uns sehr auf Sie.

Aktuelles auch immer unter www.freie-waehler-helmsheim.de im Internet.

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. April

Fundsachen

Gefunden wurde

Eine Kinderbrille, Helmsheimer Straße bei der Turnhalle.

Näheres ist in der Verwaltungsstelle Obergrombach zu erfahren.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Ellen Wolf zum Ehrenmitglied ernannt



Ellen Wolf (rechts) für 40 Jahre Singen geehrt

Foto: privat

Im Anschluss an die Singstunde am 17. März wurde Ellen Wolf im Kreis ihrer Mitsängerinnen und Mitsänger für 40 Jahre Singen im Kirchenchor geehrt. Schon mit 15 Jahren trat sie dem Chor bei, in dem auch Ihre Mutter viele Jahre gesungen hat. Sie verstärkt mit Ihrer Stimme den Sopran, singt auch den II. Sopran und wenn erforderlich auch die Alt Stimme. Zweite Vorsitzende Marianne Lamberth dankte ihr dafür, aber auch für das jahrelange Engagement neben dem Singen. So war Sie in den 80er Jahren, einige Jahre als Jugendvertreterin in der Verwaltung tätig. Für die zahlreichen Kappenabende des Kirchenchores bereitete Sie unzählige Vorträge und Auftritte vor. Auch für die Geburtstagsständen

von Chormitgliedern hatte sie immer ein besonderes Lied kreiert. Seit einigen Jahren führt Sie immer am 15. August zu Maria Himmelfahrt für den Cäcilienverein durch Wald und Flur, um Wissenswertes über den Werzwich zu vermitteln. Für dieses langjährige Engagement wurde Ihr zum Einen die Dankesurkunde des Diözesan-cäcilienverbandes überreicht. Des weiteren wurde Sie für dieses Engagement zum Ehrenmitglied des Cäcilienvereins ernannt. Der Cäcilienverband wünscht Ihr auch an dieser Stelle weiterhin viel Freude am Singen und an all ihrem weiteren Tun.

Marianne Lamberth

DRK Ortsverband Obergrombach



Einladung zur Generalversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, 20. April im Gasthof "Grüner Baum" statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht der Verwaltung, 4. Bericht der Bereitschaftsleitung, 5. Bericht der Jugendleitung, 6. Bericht der Kassiererin, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Aussprache, Behandlung eingegangener Anträge, 9. Entlastung der Verwaltung, 10. Wahlen, 11. Verschiedenes

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Probe

Am Montag, 18. April um 20 Uhr: Mannschaftstraining

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Blütenwanderung

Wir möchten nochmals auf die Blütenwanderung am Sonntag, 17. April hinweisen - Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Kirche. Der Abschluss findet in der vereinseigenen Halle in der Campingstraße statt. Auch Nicht-Wanderer sind herzlich zum Abschluss eingeladen.

Die Bewirtung beginnt ab 16 Uhr in der Halle.

C.K.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Musikverein begleitet Erstkommunikanten

Am 10. April begleitete der Musikverein Obergrombach, wie jedes Jahr, die Erstkommunikanten zur St. Martinskirche. Mit dem passenden Lied „Lasst die Kleinen zu mir kommen“ bereiteten die Musikerinnen und Musiker den Kindern einen feierlichen Zug vom Pfarrhof zur Kirche. Nach dem Gottesdienst empfing der Musikverein bei sonnigem Wetter die Kinder, ihre Gäste und die Gemeinde vor der Kirche mit schwungvollen Musikstücken. Der MVO gratuliert allen Erstkommunikanten, insbesondere den Jungmusikerinnen und Jungmusikern der Bläserklasse: Konstanze Graf, Nick Morlock, Lena Schorr, Leonard Speck, Elina und Lena Volk sowie Noah Zimmermann. Als kleines Präsent bekamen die jungen Musikerinnen und Musiker ein Handtuch mit ihren Namen. Damit sind sie für die kommende Badesaison gut vorbereitet.

MK



Die Erstkommunikanten der Bläserklasse des MV Obergrombach

Foto: privat

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zur Saisoneroöffnung



Klassikturnier 2015

Foto: privat

Die Saisoneroöffnung naht und fleißige Helfer machen es möglich, die drei Sandplätze und die Außenanlagen Instand zu setzen. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle für Ihren Einsatz. Am Sonntag, 24. April eröffnen wir um 11 Uhr offiziell die Tennissaison mit einem Sektempfang. Gegen 12 Uhr wird auf der Tennisanlage das achte Klassikturnier in der Vereinsgeschichte stattfinden. Im modischen Look der Jahrhundertwende können Mixed Paare den altherwürdigen Holzschläger schwingen. Nach dem Motto: „Tennis wie vor 100 Jahren“ werden sich die Teilnehmer auf dem roten Sand wiederfinden, gekleidet nach strengsten Kleidervorschriften, eben genauso wie zu Beginn der Tennisgeschichte: die Damen in weißen langen Röcken, darunter die legendären weißen Strumpfhosen und einer weißen Bluse, die Herren in weißen langen Hosen und weißem Hemd. Ein Mixed Turnier, bei dem die Partner nach jeder Begegnung gewechselt werden. Jede Partie dauert circa 20 Minute. Ab 12 Uhr bieten wir für das leibliche Wohl knusprige Hähnchen und leckere Haxen frisch vom Grill an. Der Erlös unserer Saisoneroöffnung geht in voller Höhe an unser langjähriges, aktives Mitglied Thilo Schwedes und seine Familie, die durch einen Wohnhausbrand ihr Zuhause verloren hat. Deshalb laden wir alle zum Essen und Trinken für einen guten Zweck ein. Unser Tennisheim bietet für alle Besucher Platz. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de im Internet.

Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Zwei „Supersamstage“



Herren I & II

Foto: privat

Die erste Mannschaft spielte mit zwei Mann Ersatz am 18. März gegen TV Forst III. Zeitgleich spielte die Zweite noch um den Aufstieg gegen Flehingen. Um die zweite Mannschaft nicht zu schwächen holte die Erste zwei schon (leider) lange nicht mehr eingesetzte Spieler mit Tobias Becker und Daniel Schönherr zurück an die grünen Tische. Es macht uns große Freude zu sehen, wie sie sofort nach langer Zeit wieder im Wettkampfmodus waren und ihr Doppel überraschend gewannen. Die Beiden holten damit den bis Point, der am Ende zum Unentschieden reichte. Bester Spieler am Abend war Sebastian Essig, dessen Schulter wieder gut „geölt“ zu alter Form auflief.

Die zweite Mannschaft, die am 18. März gegen Ruit und Samstag gegen Flehingen einen Doppelspieltag stemmen musste, brachte sich mit einem Fehler in der Aufstellung am Freitag um die sichere Hoffnung für den zweiten Platz in der Tabelle. Das Spiel, was 9:4 gewonnen wurde, ist nachträglich 0:9 gegen uns gewertet worden. Am Samstag musste ebenfalls das Entscheidungsdoppel für das Unentschieden sorgen, um noch leise Hoffnung auf den zweiten Tabellenplatz zu haben. Die Zweite konnte rein rechnerisch nur noch mit Schützenhilfe auf einen Tabellenplatzwechsel hoffen, wobei selbst noch gegen den Tabellenführer gewonnen werden musste.

Die Damen mussten sich am selben Samstag mit 6:4 gegen den TV Eppingen geschlagen geben.

Am vergangenen Samstag, 9. März war es wieder soweit für zwei parallel laufende Herrenspiele in heimischer Umgebung. Bei diesen Partien konnte jedoch mehr für die Herren I und II herausgeholt werden. Die Herren I gewannen mit 9:7, den Herren II wurde das Spiel mit 9:0 gutgeschrieben, da die Gegner aus Neuenbürg/ Unteröwisheim nicht zum Spiel antraten.

Trotz diesen Punkten konnte an der Tatsache, dass der TTC Flehingen mit einem Punkt Unterschied und einem um zwölf Spiele besseren Verhältnisses sich auf dem zweiten Tabellenplatz niedergelassen hat nichts mehr geändert werden. Der Relegationsplatz wurde leider knapp verfehlt.

Die Spielergebnisse der vergangenen Spiele:

Herren II – TTF Ruit II	0:9 W
TV Eppingen – Damen	6:4
Herren II – TTC Flehingen	8:8
Herren – TV Forst III	8:8
Schülerinnen (P) – TTG Neckarbischofsheim	0:4
TTV Zeutern – Herren	3:9
TTC Kronau II – Schüler II	3:7
Schüler – TTG Huttenheim II	5:5
Herren II – SG Neuen/Unteröw	9:0 NA
	fxs

Turnverein 1902 Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, **22. April**, lädt der Turnverein Obergrombach alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder ganz herzlich um **20 Uhr** in die TVO-Halle ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Ulrich Lindenfelder, Vorsitzender Organisation und Verwaltung

Gymnastik und Tanz

Neuer Yoga-Kurs ab Montag, 18. April

Gönne Dir eine kleine Auszeit ... Wann? **montags 18.25 bis 19.55 Uhr**; wo? **Gymnastikraum der TVO-Halle**; Kursdauer: **zehn Termine zu je 90 Minuten**; Kursgebühr: **100 Euro**.

Bringe bitte bequeme Kleidung, eine Decke, eventuell warme Socken und ein Sitzkissen mit. Matten sind im Raum vorhanden. Belaste deinen Körper mindestens zwei Stunden vorher nicht mit schwerem Essen.

Eine Probestunde ist jederzeit möglich. Gebühr: 7 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Radka / Purnima Yoga, Yogalehrerin (BYV), Telefon: (0721) 3297301, Handy: (0152) 23416570 oder per E-Mail: purnima-yoga@web.de

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Obergrombach



Frühjahrsprüfung beim SV Obergrombach

Am Samstag, 16. April findet ab 8 Uhr die Frühjahrsprüfung auf unserem Vereinsgelände statt.

Geprüft wird in unterschiedlichen Sparten. Wir drücken den Teams die Daumen und freuen uns über Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

gs

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr

Dienstag geschlossen

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4,

76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 15. April

Fundsachen

Gefunden wurde

Ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln und einem Schlüsselanhänger. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Verwaltungsstelle Untergrombach, Telefon: (07257) 79-722.

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten

St. Wendelinus Untergrombach



Osterfeier in der Kindertagesstätte

„Jesus ist auferstanden, freut euch ihr Leut“.

Jesus ist auferstanden, Ostern ist heut!“

In den letzten Wochen haben wir uns in unseren Stuhlkreisen intensiv mit dem Leben und Wirken Jesus auseinandergesetzt. Die Kinder haben in mehreren, aufeinander aufgebauten Einheiten die Leidensgeschichte von Jesus erleben dürfen. Mit Bilderbüchern, Rollenspielen, Liedern und Legematerialien haben wir die Jesusgeschichten mit allen Sinnen erfahren. Als Höhepunkt dieser religiösen Einheit feierten alle Kinder gemeinsam im Wendelinussaal ein Osterfest. Die Vorschulkinder haben auf Leinwänden die Leidensgeschichte Jesus gestaltet. Mit kleinen Texten haben die Vorschulkinder das Geschehen von damals nacherzählt. Alle Kinder durften dann zum Abschluss das große Holzkreuz schmücken – mit vielen bunten Blumen, Schmetterlingen, Vögeln als Ausdruck der Freude über den bezwungenen Tod. Beim gemeinsamen Osteressen haben wir die Gemeinschaft mit Jesus gespürt.

Zur Freude der Kinder hatte dann der „Osterhase“ noch viele kleine Überraschungen im Garten der Kita versteckt. Wir bedanken uns recht herzlich beim Obst- und Gartenbauverein Untergrombach für die „Schoko-Hasen-Spende“.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Offene Generalprobe

Das Akkordeonorchester des HCU fährt im Mai zu zwei großen Orchesterwettbewerben. Zum einen nimmt das Orchester am neunten Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW) teil, der von Samstag, 30. April bis Sonntag, 8. Mai in Ulm stattfindet und zum anderen beim zwölften World Music Festival von Donnerstag, 5. bis Sonntag, 8. Mai in Innsbruck. Das Orchester stellt sich der schwierigen Herausforderung, bei gleich zwei Wettbewerben hintereinander an die großen Erfolge der letzten Jahrzehnte (bei beiden Wettbewerben konnten mehrere erste und zweite Plätze erreicht werden) anknüpfen zu wollen. Derzeit kann Wolfgang Pfeffer seinem Ensemble nicht vorstehen. An seiner statt übernimmt Uwe Höhn, selbst langjähriger Spieler des Orchesters, das Dirigat. Trotz seiner schweren Erkrankung gibt es während der Vorbereitungen auf die bevorstehenden Wettbewerbe einen ständigen Austausch mit Wolfgang

Pfeffer, so dass seine Vorstellungen erfüllt werden und die erfolgversprechende Maxime aufrecht erhalten bleibt. Unser Solist Philipp Reiser fährt im Mai nach Kassel zum Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, für den er sich beim Landeswettbewerb in Böblingen qualifiziert hat. Das Akkordeonorchester des HCU und Philipp Reiser wollen in der mittlerweile schon zur Tradition gewordenen „Offenen Generalprobe“ den Ernstfall proben und Ihnen das Wettbewerbsprogramm vorstellen. Der HCU lädt dazu alle Mitglieder, Musikinteressierten und Freunde des Vereins am Freitag, 22. April in die Aula der Joß-Fritz-Schule in Untergrombach ein. Beginn ist um 20.30 Uhr und der Eintritt ist frei. Das Wettbewerbsprogramm entnehmen Sie bitte dem Flyer auf unserer Homepage: www.HCUntergrombach.de im Internet. G.G.

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO-Landessammlung



Der AWO Ortsverein Untergrombach bedankt sich ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die sich an der AWO-Landessammlung durch eine Geldspende beteiligt haben.

Dankeschön

AWO-Café Untergrombach



Vermerken – Einplanen – Vorbeikommen

Kommen Sie mit Ihren Freunden zu einem Plausch bei Kaffee und Kuchen zu uns ins AWO-Café. Wir freuen uns auf Sie. Nächster Termin ist am Dienstag, 19. April von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal, offen für jedermann und -frau:

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des DRK Untergrombach findet am Mittwoch, 27. April um 19 Uhr im DRK- und Feuerwehrhaus in Bruchsal-Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 1, statt. Hierzu werden die aktiven Helferinnen und Helfer sowie insbesondere auch die Fördermitglieder des Ortsvereines sowie Interessierte herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Berichte der Vorstandschaft und Rotkreuzgemeinschaften mit Aussprache, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Anträge, 7. Verschiedenes
Anträge zu TOP 7 sind bis spätestens Montag, 25. April beim ersten Vorsitzenden Wolfgang Müller, Michaelsbergstraße 28, 76646 Bruchsal, schriftlich einzureichen.

Wolfgang Müller, erster Vorsitzender

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Erste Mannschaft

FC Untergrombach – TSV Stettfeld 2:2

Im Michaelsbergstadion sahen die Zuschauer eine Partie, die an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten war. Dabei hatte man sich nicht viel ausgerechnet, denn die Germanen traten gegen den souveränen Tabellenführer aus Stettfeld personell ziemlich geschwächt an. Spielgestalter Benjamin Voss fehlte, dazu Clemens Lechleiter, der sich im Training eine Bänderverletzung zuzog, und der ebenfalls verletzte Kevin Lederer. Auch Markus Krieger und Michael Berten stehen studienbedingt derzeit nicht zur Verfügung. Trainer Michael Beller hatte sein Team glänzend eingestellt. Die Germanen ließen die Stettfelder nicht ins Spiel kommen, insbesondere die Innenverteidigung hatte die gefährlichen Gästestürmer im Griff. Auch die Offensivaktionen wurden zunehmend gefährlicher. Der starke Patrick Ploch erzielte in der 27. Spielminute mit satterm Linksschuss die 1:0-Führung. Auch nach dem Seitenwechsel attackierte unser Team früh und lauerte vorne auf seine Chance. Wieder war es Patrick Ploch, der zum 2:0 traf. Einen Freistoß von Sercan Özdemir konnte der Gästetorsteher nicht festhalten, Patrick Ploch verwertete den Abpraller. Beim 1:2-Anschlussstreifer der Gäste in der 78. Spielminute agierte die FCU-Defensive zu offen. Tim Herb hätte für die Entscheidung sorgen können, doch freistehend brachte er den Ball nicht im Gehäuse unter. Das laufintensive Spiel hatte natürlich Kraft gekostet. In der Schlussphase versuchten die Germanen, den Vorsprung über die Zeit zu retten. Dies schien zu gelingen. Vier Minuten Nachspielzeit zeigte der Schiedsrichter an. Zwei davon waren absolviert, als nach einem Freistoß das Leder einem Gästespieler vor die Füße fiel, der aus der Drehung zum mehr als glücklichen Ausgleich traf. Man kann dem Team keinen Vorwurf machen. Im Gegenteil. Es war eine bärenstarke

Mannschaftsleistung, zu der man Coach Michael Beller und seinen Schützlingen nur gratulieren kann. Auch die Zuschauer sahen es so, die mit kräftigem Beifall und vielen lobenden Worten die enttäuschten Spieler wieder aufmunterten.

FCU: Tobias Schlegel, Moritz Herb, Daniel Schlegel, Markus Krieger, Dulkies (85 Rein), Ploch, Daniel Lechleiter, Müller, Özdemir (71. Hellmann), Tim Herb, Wackerle

Zweite Mannschaft

FC Untergrombach II – TSV Stettfeld II 2:3

Nach zwei Treffern von Andre Schlimm zum 2:2-Pausenstand brachte ein verwandelter Elfmeter den Gästen den Sieg.

Jugendabteilung

B-Jugend

Auf dem schönen Rasen im Untergrombacher Michaelsbergstadion gastierte mit der SG Oberderdingen/Flehingen/Kürnbach ein bekannter Gegner, genauer gesagt der Ex-Verein von Flügelstürmer Leo Kasap, den es im Sommer zum FCU gezogen hatte. Für ihn war es verständlicherweise ein besonderes Spiel. Von Beginn an entwickelte sich ein gutes Spiel, in dem der FCU mehr vom Spiel hatte und die klareren Chancen aufweisen konnte. Leo Kasap brach zwei Mal auf dem linken Flügel durch, scheiterte einmal selbst am Torhüter und beim zweiten Mal scheiterte Dennis Muckenfuß nach Leo Kasaps Hereingabe aus kurzer Distanz am Torhüter. Kurz vor der Halbzeit war es dann aber soweit: Ein scheinbar harmloser Kopfball von Driton Shema fand irgendwie den Weg ins Tor, mit kräftiger Mithilfe des Torhüters. Nach der Pause konnte die Elf um ein starkes zentrales Duo in Person von Jannis Koch und Driton Shema das Spiel dominieren und hätte außer dem Doppelpack von Leo Kasap zum 2:0 beziehungsweise 3:0 noch weitere Tormöglichkeiten, die allerdings vom etwas glücklosen Dennis Muckenfuß knapp vergeben wurden. Insgesamt ein starker Auftritt ohne Gegentor.

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Sonntag, 17. April, 15 Uhr: FC Untergrombach – Spvgg Oberhausen II

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Start in die Sommersaison 2016



Unsere Damen II startet unter Mannschaftsführerin Lisa Ernst in der zweiten Bezirksklasse. Neu gegründet wurde unsere Damen III, die in der ersten Kreisklasse unter Mannschaftsführerin Sophia Mayer ihre erste Saison spielt. Die Damen II spielen in „alter“ Formation mit zwei jungen Nachwuchstalenten aus der U18.

Damen 2 mit Mannschaftsführerin Lisa Ernst (2. Reihe, 2. von links)

Foto: privat

Spannende Matches können Sie sonntags auf der Tennisanlage des TC Blau Weiß Untergrombach sehen.

Termine: Sonntags, 12. Juni; 17. Juli sowie am Saisonende 24. Juli jeweils um 9.30 Uhr. L. Ernst

Hinweis: Am Donnerstag, 28. April um 20 Uhr findet unsere diesjährige Hauptversammlung im Clubhaus statt. Die Tagesordnung wurde bereits an alle Mitglieder versandt.

Die Vorstandschaft

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Auftakt der Kleinkaliber-Rundenwettkämpfe

Die beiden ersten Begegnungen der neuen KK-Saison gingen für beide Mannschaften jeweils denkbar knapp aus. Während die Pistolenschützen beide Wettkämpfe knapp für sich entscheiden konnten, mussten sich die Gewehrshützen in der höchsten Kreisklasse beide Male mit nur wenigen Ringen geschlagen geben. Damit liegen die Pistolenschützen derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz und die Gewehrshützen auf dem dritten. Hervorragende Leistungen zeigten bei den ersten Wettkämpfen Jürgen Zipperle und Michael Hubbuch, die beide 273 Ringe erzielten.

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

1. Wettkampf: Hambrücken III – Untergrombach I 784:780 Ringe
Jürgen Zipperle 273, Markus Hartmann 269, Klaus Biedermann 238 Ringe

2. Wettkampf: Untergrombach I – Bauerbach II 776:781 Ringe
Markus Hartmann 265, Klaus Biedermann 258, Jürgen Zipperle 253 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse B

1. Wettkampf: Bretten I – Untergrombach I 765:772 Ringe
Michael Hubbuch 263, Michael Hubbuch 255, Patrick Süß 254 Ringe
2. Wettkampf: Untergrombach I – Oberöwisheim I 799:797 Ringe
Michael Hubbuch 273, Meik Hofheinz 268, Patrick Süß 258 Ringe

TSV Untergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Am Freitag, 22. April, findet um 20 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Clubhaus des FC Untergrombach statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Verwaltung und Totenehrung, 2. Kurzprotokoll der letzten Jahreshauptversammlung, 3. Bericht des Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint, 4. Bericht des Vorsitzenden Wirtschaft Lothar Fetzner, 5. Bericht des Vorsitzenden Finanzen Rolf Kussmann, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Bericht des Sportlichen Leiters, 8. Bericht der Jugendleitung, 9. Aussprache zu den Berichten, 10. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft, 11. Neuwahlen (Vorstand Finanzen), 12. Anträge, 13. Verschiedenes
Anträge müssen in schriftlicher Form bis Mittwoch, 13. April beim Vorsitzenden Verwaltung Günter Tusint, Mühlstraße 5, 76646 Bruchsal, eingereicht werden. Die Vorstandschaft freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.
Die Verwaltung

Sonstiges

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Untergrombach

Blutzuckermessgeräte – ein Überblick

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Heute Treffen: Donnerstag, 14. April in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7 (statt Fischerheim). Blutzuckermessgeräte – ein Überblick. Dr. rer. nat. Anne-Kathrin Treutle, Apothekerin von der St. Georg Apotheke aus Untergrombach.
Ihre Ansprechpartner: Walter Geßler, Telefon: (07257) 2123; Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609; Anita Richard, Telefon: (07257) 1804 oder Heinz Müller, Telefon: (07257) 1392.

Jahrgänge

Jahrgang 1940/1941

Am Donnerstag, 21. April, fahren wir nach Wildbad (Wildbader Hof). Abfahrt 9.32 Uhr.
Bitte bis Dienstag wegen Fahrkarten melden. Telefon: (07257) 3375.
Fritz

– Anzeigen –





Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Tierschutz in der Region



MUSIKALISCHE LEITUNG: DOMINIK M. KOCH





KONZERTE 2016

28.02. SCHLOSSGARTENHALLE FLEHINGEN, 17:00 UHR
20.03. PALATIN WIESLOCH, 17:00 UHR
07.05. DT. BRASSBAND MEISTERSCHAFT / BAD KISSINGEN
06.08. BRASSWIEN FESTIVAL / ECHING bei MÜNCHEN
24.09. KATH. KIRCHE DOSSENHEIM, 20:00 UHR

INFORMATIONEN & KARTENBESTELLUNG:
WWW.BADISCHEBRASSBAND.DE
TELEFON: 06222 / 5851196







Tipps der Polizei in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausverwaltung

- 1 Halten Sie die **Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen**. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
- 2 **Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
- 3 **Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“: Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
- 4 **Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung**: Einbrecher kennen jedes Versteck.
- 5 **Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit**. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
- 6 Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt**. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
- 7 **Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus**, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
- 8 **Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an**, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
- 9 Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
- 10 Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung**.

→ Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de

